

Bodensee
Vorarlberg

Begegnet dir.

Kompakt

Tipps und Lieblingsplätze 2021

VOR
ARL
BERG

Die schönsten Ziele mit einer Karte

Entdecken Sie die Vielseitigkeit der Region – egal ob Sommer, Winter, Herbst oder Frühling! Die Region Bodensee-Vorarlberg hat das ganze Jahr viel zu bieten.

Die Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte gilt als Eintrittskarte für die schönsten Ausflugsziele, als Fahrkarte für Bus und Bahn und gewährt Ermäßigungen bei Bonuspartnern. Sie können Ihre Lieblingsplätze mehrmals besuchen, dasselbe Ausflugsziel pro Tag jedoch nur einmal.



Im Kompakt-Folder sind alle Partnerbetriebe markiert.

- Inklusivpartner – Eintritt kostenlos
- Bonuspartner – Eintritt ermäßigt

Alle Infos zur Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte

Gültigkeit und Preis

1-Tages-Karte	€ 16,-
2-Tage-Karte	€ 25,-
3-Tage-Karte	€ 32,-
Kinder und Jugendliche (6–15 Jahre) bezahlen jeweils die Hälfte.	
Kinder unter 6 Jahren sind gratis in Begleitung eines Erwachsenen.	

Preisvorteil

Der Kauf der Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte lohnt sich schon ab dem Besuch von zwei Ausflugszielen.
Beispiel: Karren Dornbirn und vorarlberg museum Bregenz kosten gemeinsam regulär € 21,40. Mit der Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte können Sie die Ausflugsziele schon ab € 16,- besuchen und auch noch mit den öffentlichen Verkehrsmittel ganz gemütlich von einem Ziel zum anderen gelangen.

Bus und Bahn

Mit der Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte fahren Sie gratis mit Bus und Bahn in ganz Vorarlberg und im Bahnverkehr bis zu den Grenzbahnhöfen Lindau (D), St. Margrethen (CH), Buchs (CH) und St. Anton am Arlberg (Tirol).

Fahrplan-Information: Verkehrsverbund Vorarlberg
T +43 (5522) 83951, www.vmobil.at

Wo erhalte ich die Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte?

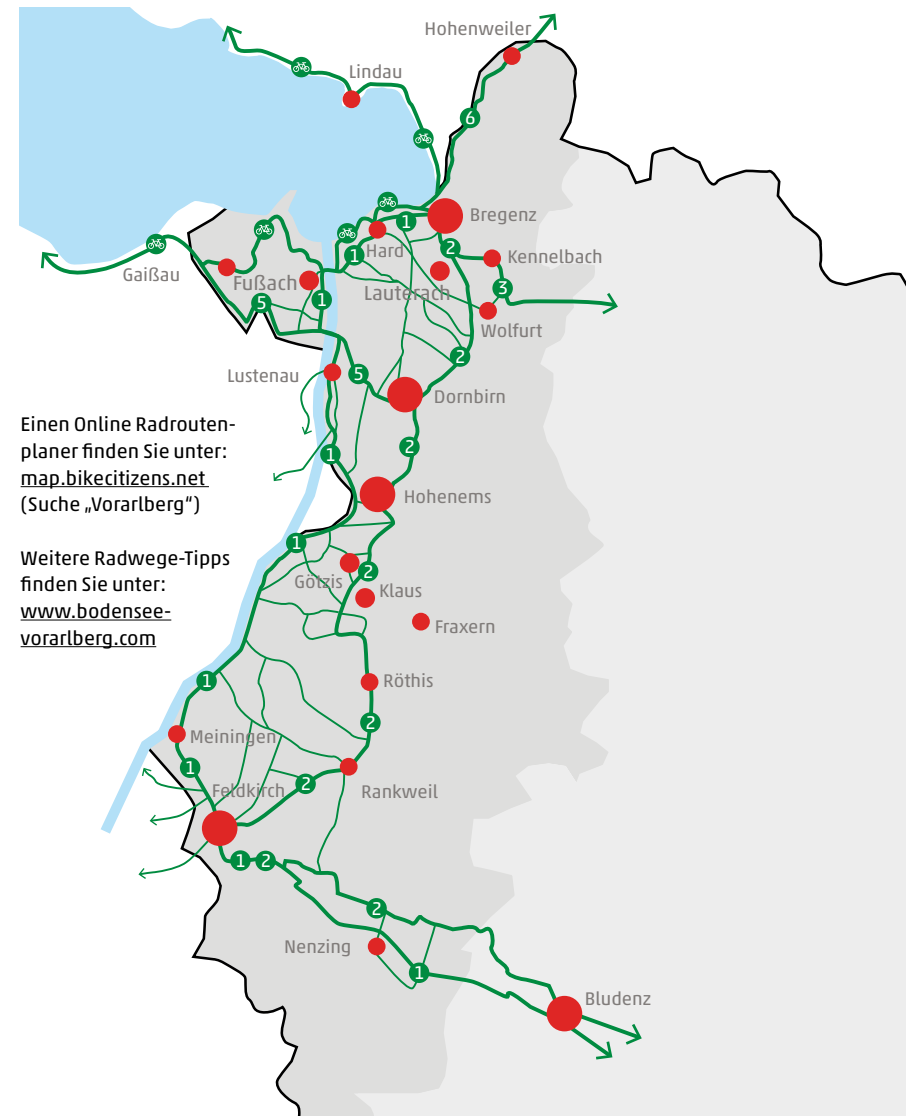
Die Karte ist direkt über unseren Webshop oder bei Bodensee-Vorarlberg Tourismus sowie in ausgewählten Partner-Hotels und Tourismusbüros der Region erhältlich.

➔ Bodensee-Vorarlberg Tourismus
T +43 (5574) 43443-0, office@bodensee-vorarlberg.com
www.bodensee-vorarlberg.com/freizeitkarte

Radwegenetz Bodensee-Vorarlberg

- ① Ill-Rhein Route
- ② Dörfer-Städte Route
- ③ Bregenzerwald Route
- ⑤ Gaißau-Dornbirn Route
- ⑥ Leiblachtal Route
- 🚲 Bodenseeradweg

— Beschilderte Radtouren



Einen Online Radroutenplaner finden Sie unter:
map.bikecitizens.net
(Suche „Vorarlberg“)

Weitere Radwege-Tipps finden Sie unter:
www.bodensee-vorarlberg.com

Kompakt

Tipps und Lieblingsplätze 2021

Die Region ist stark von Kunst und Kultur geprägt und das Angebot an hochwertigen Veranstaltungen kann mit urbanen Regionen durchaus mithalten. Auch während der Einschränkungen durch Pandemie-Bestimmungen halten sowohl Publikum, Veranstalter als auch Kunstschaffende den Kunst- und Kulturbetrieb hoch und finden kreative Wege, ihre Arbeit weiterzuführen. Viele Künstlerinnen und Künstler reagieren sehr flexibel auf das Thema der Zeit, wie Sie am Beispiel der Clownfrau Lisa Suitner in unserem Portrait auf S. 9 lesen können. Menschen wie sie sind voller Leidenschaft, und das ist es am Ende, was zu Qualität und Erfolg führt. Die Vielfalt unseres kulturellen Lebens zeigt sich an der internationalen Reputation von ehemals kleinen Festivals wie auch großen Häusern – beide bieten gute Gründe für eine Reise in die Region Bodensee Vorarlberg.

Anreise	4
Fakten	6
Menschen und Geschichten	8

Städte

Bregenz	18
Dornbirn	34
Hohenems	52
Feldkirch	74

 Kulturleben	10
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------

 Museen	24
------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------

 Baukultur	40
---------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------

 Essen und Trinken	58
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------

 Einkaufen	80
---------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------

 Aktivitäten	92
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------

 Tagesausflüge	114
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------

Informationen zur Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte, wichtige Adressen und Telefonnummern sowie eine Karte des Radwegenetzes finden Sie im Umschlag.

Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte

 **Inklusivpartner – Eintritt kostenlos**

 **Bonuspartner – Eintritt ermäßigt**

Das Leben ist schön

Auch in unserer Region gab es in diesen außergewöhnlichen Jahren 2020 und 2021 einige Einschränkungen, die wir bisher gemeinsam gut gemeistert haben. Das ist mit ein Grund, weshalb Sie diese Broschüre in Händen halten. Sie erlaubt Ihnen einen Blick auf das, was uns wichtig ist. Unsere tägliche Arbeit bringt uns in Beziehung mit so vielen unterschiedlichen Menschen, sie bringt uns auch herrliche Erlebnisse in der Natur und stille Glücksmomente bei kulinarischen und kulturellen Highlights. All dies für sich selbst zu entdecken ist Ihre Aufgabe, sobald Sie sich hier aufhalten – wir unterstützen Sie dabei mit unserem Wissen und mit innovativen Ideen.

Ein guter Start ist beispielsweise ein Besuch unserer neuen Website www.bodensee-vorarlberg.com, hier finden Sie nicht nur eine Übersicht über die Besonderheiten unserer Region, sondern auch eventuelle Änderungen bei Öffnungszeiten oder aktuelle Corona-Bestimmungen und deren Auswirkung auf Ihren Aufenthalt.

Trotz der ungewissen Lage sind wir zuversichtlich und planen attraktive Angebote, die Ihren Aufenthalt zu einem erfüllenden Erlebnis machen. Für so manches Highlight gilt sogar: Weniger ist mehr. Durch die Regelungen reduzierter Besucherinnen- und Besucherzahlen kommen Sie in den Genuss unmittelbarer Begegnungen, so manches lässt sich im kleineren Kreis intensiver erleben. Das gilt für kulinarische wie auch kulturelle Angebote, auch Wanderwege und Skipisten sind derzeit weniger voll als wir es gewohnt sind. Alles dreht sich in unserer Region um die Menschen, die hier leben und diejenigen, die als Gäste zu uns kommen. Es soll allen gut gehen – auch die zukünftigen Generationen sind uns ein besonderes Anliegen. Unsere gemeinsame Vision will diesen wertvollen und besonderen Lebensraum zum chancenreichsten Platz für Kinder werden lassen und ihn so auf lange Sicht schützen.

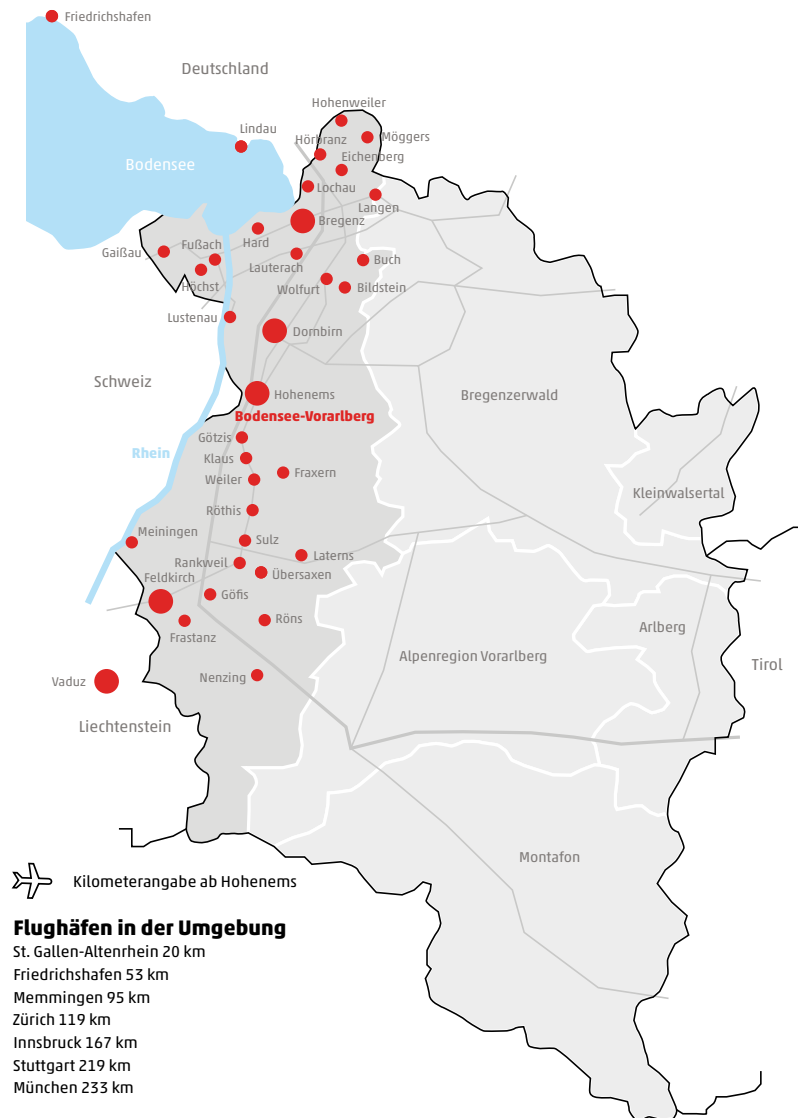
Das Gemeinsame, das Interesse am Anderen und der Austausch sind für uns lebendiger Alltag und prägen unsere Offenheit für Gäste, denn gerade in Zeiten des gesundheitsfördernden Abstands sind diese Qualitäten umso wichtiger. Darauf haben sich auch die Wirte, Hotelbetreiber/innen und Veranstalter/innen hierzulande spezialisiert – es ist das, was das Leben schön macht. Von einfach war nie die Rede.

Viel Vergnügen bei der Lektüre wünsche ich Ihnen.

Urs Treuthardt
Geschäftsführer Bodensee-Vorarlberg Tourismus

Anreise

Die Region Bodensee-Vorarlberg ist auf allen Verkehrswegen und aus allen Himmelsrichtungen gut erreichbar. Das öffentliche Verkehrsnetz innerhalb der Region ist bestens ausgebaut. Im Einsatz sind Züge (zwischen Bregenz und Feldkirch), Busse sowie die Bodensee-Schiffe der Vorarlberg Lines.



aus dem Norden

via Stuttgart – Singen – Meersburg – Lindau
 via Ulm – Memmingen – Lindau
 via Augsburg oder München – Kempten – Lindau oder
 via München – Memmingen – Lindau

aus dem Westen

via Zürich – St. Gallen – St. Margrethen
 via Zürich – Walensee – Sargans

aus dem Süden

via Como (I/CH) – San Bernardino – Thusis – Chur
 via Reschenpass (I/A) – Landeck oder Brenner-Autobahn (I/A) – Innsbruck –
 Landeck – Arlberg-Straßentunnel oder -Pass

aus dem Osten

via Innsbruck – Landeck – Arlberg-Straßentunnel oder -Pass

aus der Luft

Die nächstgelegenen Flughäfen sind Zürich (CH), St. Gallen-Altenrhein (CH, Linienflüge mit der People's Viennaline von und nach Wien), Friedrichshafen (D, internationale Linienflüge), Memmingen (D, internationale Linienflüge mit Ryanair und anderen), München (D) und Stuttgart (D).

Von Bregenz und Dornbirn aus fährt jeweils ein Shuttle nach Altenrhein und retour. Die Plätze sind limitiert und können über die People's-Hotline gebucht werden: Österreich: T +43 (5572) 203610; Schweiz: T +41 (71) 8585160

Der Preis pro Strecke beträgt € 19,-.

www.peoples.at

Vignette

Die Benutzung aller Autobahnen und Schnellstraßen in Österreich (in Vorarlberg A14 und S16) ist gebührenpflichtig. Zu kaufen gibt es 10-Tages-, 2-Monats- oder eine Jahresvignette.

Der Autobahnabschnitt zwischen Hörbranz und Hohenems (A14) ist von dieser Maut befreit. (Stand Dezember 2020)

Fakten

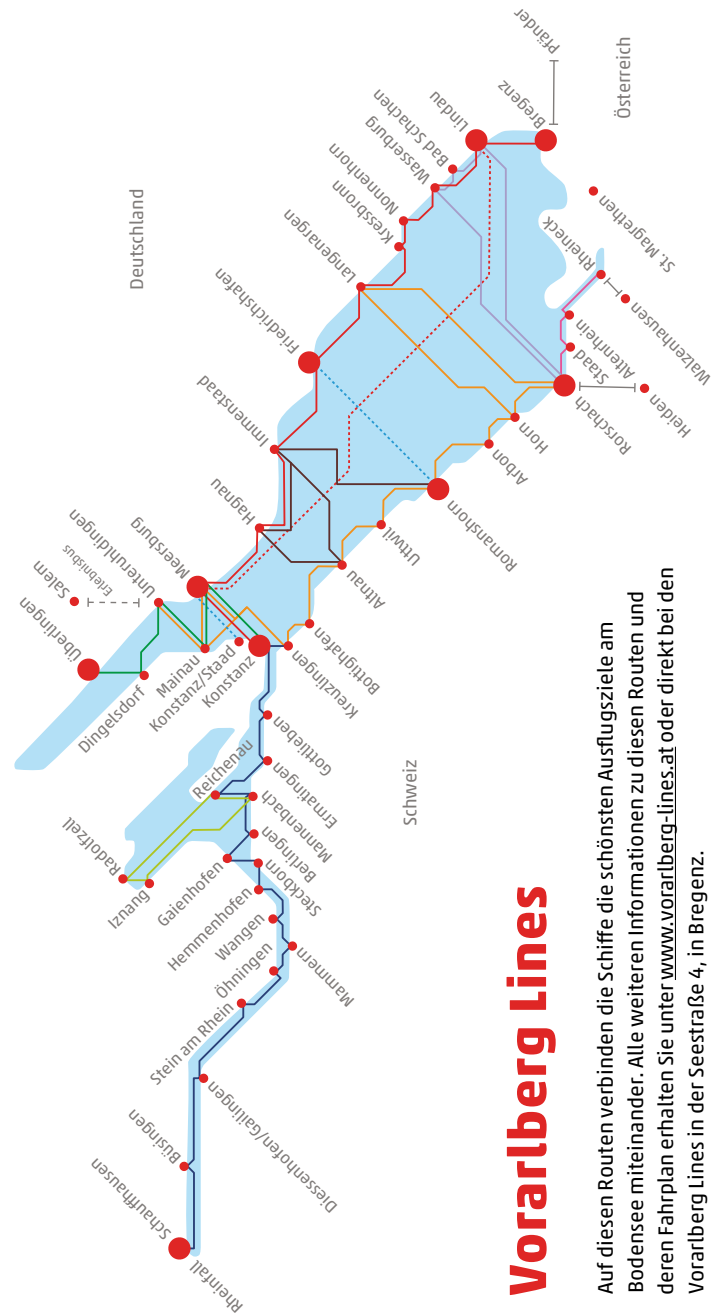
Einwohnerzahl	397.094 (Stand Februar 2020)
Fläche	2.601 km ² (3,1 % von Österreich)
Lage	im Zentrum Europas, an den nordwestlichen Ausläufern der österreichischen Alpen; an den Grenzen zu Deutschland, zur Schweiz und zum Fürstentum Liechtenstein
Höhenlage	395 m Seehöhe (Bodensee) bis 3.312 m (Piz Buin)

Die Region Bodensee-Vorarlberg führt noch etwas weiter, im Norden bis nach Hohenweiler und im Süden bis nach Nenzing. Das Bodenseeufer auf der österreichischen Seite erstreckt sich über eine Länge von 28 km.

Der Grenzbereich Vorarlbergs beträgt 321 km; nur 69 km davon verbinden Vorarlberg mit dem restlichen Österreich – durch die hochalpine Bergwelt führen ein Straßentunnel, ein Eisenbahntunnel und die ganzjährig befahrbare Straße über den Arlberg.

Mit den Öffentlichen unterwegs in Vorarlberg

Das öffentliche Verkehrsnetz in Vorarlberg ist gut ausgebaut und gilt als ernsthafte Alternative zum Auto. Für Bahn, Stadt- und Landbusse gibt es ein einheitliches Tarifsystem: Das Land ist in Zonen aufgeteilt. Eine Tageskarte für das gesamte Verbundsystem kostet € 15,00 für Erwachsene. Fahrpläne und detaillierte Tarifinformationen finden Sie auf www.vmobil.at, eine App für Smartphones steht unter fairtiq bereit. Mit der Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte fahren Sie gratis mit Bus und Bahn in ganz Vorarlberg und im Bahnverkehr bis zu den Grenzbahnhöfen Lindau (D), St. Margrethen (CH), Buchs (CH) und St. Anton am Arlberg.





Vom Traum, das Lachen zu verbreiten

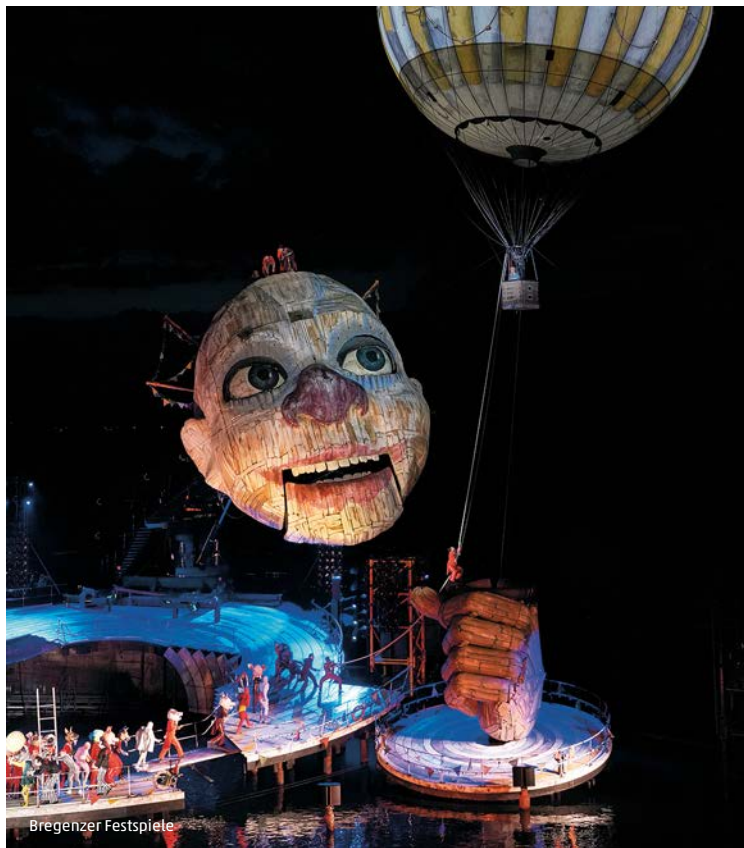
Zum Leben als Clownfrau pflegt Lisa Suitner eine Art Hassliebe – sich dem Scheitern zu stellen und es zu zelebrieren, um damit Menschen zu berühren gilt als die Königsdisziplinen der darstellenden Kunst.

Die Bühne hatte immer eine große Anziehungskraft für die Weltenbummlerin. Nach der Matura machte sie sich erst Mal auf den Weg nach Indien. Reisend lebte sie von Straßenmusik und in Hippiekommunen und lernte unterwegs einen jungen Spanier kennen. Als sie schwanger wurde, zogen die beiden in seine Heimat. Eine Freundin aus Deutschland besuchte die kleine Familie in dem spanischen Dorf und brachte ihr eine Clownnase mit. Das war einer dieser Momente – Lisa Suitner wusste, dass sie eine Ausbildung zum Clown und Gesundheitsclown machen wollte und pendelte für drei Jahre jeweils einmal im Monat nach Konstanz, um dort das Clowndasein zu studieren.

2013 entstand die erste Theaterproduktion von Lisa Suitner mit dem Titel „Ablaufdatum – Geschichten eines Clowns“. Das Stück handelt von Sterbehilfe und war sehr lange erfolgreich zu sehen. „Heute ist ein schöner Tag zum Sterben,“ hieß die nächste Eigenproduktion, der Titel ist selbsterklärend. Auch Grenzerfahrungen, Freundschaften, Einsamkeit und Auswechselbarkeit sind zentrale Themen, denen sie mit Humor die nötige Tiefe verleiht. „Ein Clown scheitert im Grunde an der kleinen Sache. Ich liebe Clowns, die mit ganz wenig auskommen. Meine Stücke sollen möglichst in eine einzige Kiste passen,“ erzählt Lisa Suitner über ihre Herangehensweise.

Seit einiger Zeit ist sie mit wachsender Regelmäßigkeit auch in Vorarlberg auf der Bühne. Sie entwickelt bereits das vierte Stück in Eigenproduktion. Einmal allerdings nahm sie noch kurz Reißaus, um eine Zirkusschule in Spanien zu besuchen. „2016 wollte ich wissen, was mein Körper mit 30 Jahren noch alles kann und habe mich dort auf Partnerakrobatik und Schlappseil spezialisiert.“ Dass sich das harte Training nicht mit den Ansprüchen als Selbstständige und Mutter vereinbaren lässt, war schnell klar – trotzdem spielt sie virtuos mit all den Fähigkeiten, die sie sich in ihrem bunten Leben erworben hat, spielt unverschämte viele Instrumente ziemlich gut und liebt ihre Arbeit, die sie an ihre eigenen Grenzen bringt. Hassliebe eben.

Die ganze Geschichte: www.bodensee-vorarlberg.com/geschichten



Kulturleben 🍷

Kultur ist wohl das, was jeder und jede Einheimische auf die Frage nach dem auffallendsten Merkmal des Lebens in der Region Bodensee-Vorarlberg an erster Stelle nennt. Das kulturelle Leben spielt auf einem hohen Niveau, so hoch wie es für eine Gegend ohne Großstadt vielleicht überhaupt sein kann. Hier hat sich etwas etabliert, was man ansonsten nur in den kulturellen Ballungsräumen findet, nämlich eine breite Akzeptanz für Kunst und Kultur – was nachhaltig die Atmosphäre prägt. Die großen kulturellen Institutionen mit ihrer internationalen Strahlkraft haben dazu ebenso beigetragen, wie die vielen regionalen Produktionen, die eine erstaunlich hohe Qualität aufweisen. Am Ende beeinflusst eine lebendige Kulturszene alle Bereiche und erhöht die Lebensqualität.

Bregenz

Tanzfestival Bregenzer Frühling

Seit den 90er-Jahren wirkt dieses Tanzfestival wie ein Magnet auf ein internationales Publikum. Aus gutem Grund: Hier erlebt man Sternstunden des modernen Tances, Kompanien aus aller Welt, legendäre Uraufführungen und unvergessliche Performances halten das Niveau zuverlässig an der Spitze. Die Begeisterung äußert sich regelmäßig in Standing Ovationen.
www.bregenzerfruehling.com

Bregenzer Festspiele

Im Sommer verwandeln die Akteurinnen und Akteure und Besucherinnen und Besucher der Festspiele die Stadt in einen multikulturellen Treffpunkt, die Oper „Rigoletto“ von Giuseppe Verdi geht unter dem Intendanten Philipp Stölzl nach letztjähriger Verschiebung in ihre zweite Saison. Die Seebühne ist das eine, aber auch das weitere Programm, wie die Oper im Festspielhaus „Nero“ von Arrigo Boito, erstklassige Orchesterkonzerte und andere Höhepunkte bieten ausreichend Grund für einen längeren Aufenthalt in Bregenz.

🕒 Festspielzeit vom 22. Juli bis 22. August 2021

Blick hinter die Kulissen

Sie ist die weltgrößte Seebühne – und sie lässt sich von interessierten Besucher/innen gerne über die Schulter blicken. Führungen buchen:
 ➔ Platz der Wiener Symphoniker 1, T +43 (5574) 4076, 📞 S. 19 – A3–B3
www.bregenzerfestspiele.com

Vorarlberger Landestheater

Das Vorarlberger Landestheater in Bregenz bringt frischen Wind in die klassischen Stücke der Weltliteratur aber auch die Gegenwart hat ihren Platz auf der Bühne. Neben dem Grossen Haus, dessen steigende Besucherzahlen nur Gutes versprechen, finden im Kleinen Haus Kinder und Jugendliche unter kompetenter Führung einen altersgerechten Einstieg in die Welt des Theaters.
 ➔ Seestraße 2, T +43 (5574) 42870-600, 📞 S. 19 – F3
www.landestheater.org

Theater KOSMOS

Immer auf der Suche nach außergewöhnlichen Stücken und Autorinnen und Autoren garantiert das Team des Theater KOSMOS einen Blick in die Gegenwartsliteratur und die unvergängliche Anziehungskraft von Herzbluttheatermachern.
 ➔ Mariahilfstraße 29, T +43 (5574) 44034
www.theaterkosmos.at

Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis

Der Sitz der Berufsvereinigung Bildender Künstlerinnen und Künstler Vorarlbergs und ein feines Ausstellungsprogramm verleihen dem Stadtpalais Leben – der Park um das Anwesen beherbergt botanische Sehenswürdigkeiten.

→ Gallusstraße 10, T +43 (5574) 42751, 📍 S. 19 – E7

www.kuenstlerhaus-bregenz.at

Umgebung

Kammgarn Kulturwerkstatt

Das stillgelegte Schoeller-Areal in Hard mutierte 1996 zu einem Kulturzentrum und belebt seither die alten Mauern mit Musik, Theater, Kabarett und Kinderprogramm. Die Kammgarn Kulturwerkstatt ist Schauplatz des Kleinkunst-Festivals Foen-X und Teil des Literaturfestivals hardcover, betreibt jeden Mittwoch ein Programm kino und bietet über 120 Veranstaltungen jährlich. Ein Kultur-Café lädt nach jeder Veranstaltung zum Austausch ein.

→ Spinnereistraße 10, Hard, T +43 (5574) 82731

www.kammgarn.at

Dornbirn

Spielboden

Als zentraler Ort für das kulturelle Leben in Dornbirn gilt der Spielboden, der Konzerte, Theater und Kino ebenso auf dem Programm hat, wie auch legendäre Clubbings oder gesellschaftskritische Diskurse.

→ Färbergasse 15, T +43 (5572) 21933

www.spielboden.at

Art Bodensee

Klein, fein und innovativ präsentieren sich namhafte regionale und internationale Galerien 📍 vom 25. bis 27. Juli 2021 auf der Kunstmesse Art Bodensee in Dornbirn.

www.artbodensee.info

Gustav

Internationaler Salon für anspruchsvolle Konsumkultur – die Messe „Die Gustav“ findet 📍 vom 15. bis 17. Oktober 2021 im Messe Quartier in Dornbirn statt.

www.diegustav.com



Umgebung

Freudenhaus

Das Freudenhaus in Lustenau ist ein wundervoll unkonventioneller Ort, der viel Platz für Zirkus, Theater, Kabarett und Musik bietet. Im Zirkuszelt, das dauerhaft im Millenniumpark in Lustenau beheimatet ist, werden eine Vielzahl an unterschiedlichen Veranstaltungen angeboten.

→ Millenniumpark, Lustenau

www.freudenhaus.or.at



Weitere Kultur-Tipps und coronabedingte Terminänderungen auf:
www.bodensee-vorarlberg.com



Homunculus

Homunculus

Helden, Mythen und Märchen, modern erzählt und mit Puppen grandios inszeniert, das ist das Figuren-Theaterfestival Homunculus in Hohenems. Seit 30 Jahren bekommen hier Theaterproduktionen eine Bühne, die bei Stammpublikum und Gästen für Begeisterung sorgen. Jedes Jahr stehen die Produktionen unter einem thematischen Motto, von der Intendantin Susanne Claus vorgegeben. 2021 findet das 30-Jahr-Jubiläum statt.

🕒 6. bis 14. Mai 2021

➔ Löwensaal Hohenems, 📍 S. 53 – F3

www.homunculus.info

Schubertiade Hohenems

Die Schubertiade gilt als eines der weltweit renommiertesten Festivals im Bereich der klassischen Musik. Nirgendwo sonst steht innerhalb kürzester Zeit eine derart große Anzahl von Liederabenden mit den besten Interpreten der Welt auf dem Programm. Kammerkonzerte und Klavierabende auf höchstem Niveau bilden einen weiteren Schwerpunkt. Ergänzt wird das Angebot durch Orchesterkonzerte, Lesungen und Vorträge sowie Meisterkurse bedeutender Künstler. Zentrale Veranstaltungsorte sind der Angelika-Kauffmann-Saal in Schwarzenberg sowie der Markus-Sittikus-Saal in Hohenems, die beide mit ihrer phänomenalen Akustik für unvergleichliche Musikerlebnisse sorgen.

🕒 April bis Mai und September bis Oktober 2021

➔ Markus-Sittikus-Saal, T +43 (5576) 72091, 📍 S. 53 – E4

www.schubertiade.at

Hohenems

Emsiana

Die Auseinandersetzung mit Hohenems lohnt sich – und zwar längst nicht mehr nur mit dem Fokus auf seine einzigartige Geschichte. Zu den modernsten Entwicklungen der kleinen Stadt gehört ein Kulturfestival, das mittlerweile schon selbst Geschichte schreibt. Vom klassischen Konzert über Weltmusik und Ausstellungen zeitgenössischer Kunst bis hin zu Kinderperformances: Die Emsiana trägt dazu bei, dass mit dem kulturellen und historischen Erbe in Hohenems und Vorarlberg achtsamer umgegangen wird.

🕒 29. April bis 5. Mai 2021

www.emsiana.at



Lisa Suitner

Clownfrau, Schauspielerin, Musikerin

„Das Theater am Saumarkt ist ein wichtiger Wegbegleiter für mich. Natürlich auch, weil da jeden Sommer das LisaFestival mit Clown-Freunden von mir stattfindet, aber auch sonst bietet es ein sehr vielfältiges Programm.“

Theater am Saumarkt, Feldkirch

Tipp

Feldkirch

poolbar-Festival

Das Festival für neugierige und kulturinteressierte Leute – sechs Wochen lang widmet sich das poolbar-Festival in Feldkirch einem anspruchsvollen und originellen Programm. Musik, Architektur, Grafik, Kunst, Tanz und Film sind vom 9. Juli bis 15. August 2021 zu erleben.

→ Altes Hallenbad im Reichenfeld, ☎ S. 75 – D7

www.poolbar.at

Theater am Saumarkt

Der Saumarkt übt eine wichtige Rolle als Kulturvermittler aus, der immer wieder aktuelle Strömungen aufgreift und zur Diskussion stellt. Konzerte, Theater, Literatur, Kabarett und Film für jedes Alter stehen auf dem vielfältigen Programm, ebenso wie gesellschaftsrelevante Diskurse.

→ Mühletorplatz 1, T +43 (5522) 72895, ☎ S. 75 – D5

www.saumarkt.at

Johanniterkirche

Ursprünglich als Hospiz für die Johanniter 1218 erbaut, beherbergt die kleine Kirche mitten im historischen Zentrum Feldkirchs nach wechselhafter Geschichte heute einen außergewöhnlichen Ausstellungsraum für zeitgenössische Kunst.

→ Marktgasse 1, ☎ S. 75 – E5

www.johanniterkirche.at

Kunst Palais Liechtenstein

Die altherwürdigen Räume eines alten Stadtpalais bieten im 2. Obergeschoss eine Bühne sowohl für bereits anerkannte, als auch aufstrebende zeitgenössische Kunstschaaffende. Obwohl Bildende Kunst im Vordergrund steht, beleben auch hier Kooperationen mit anderen Kunstformen das Ausstellungsprogramm.

→ Schlossergasse 8, ☎ S. 75 – E4

www.palaisliechtenstein.at

Montforter Zwischentöne

In drei Veranstaltungszyklen pro Jahr gehen die Montforter Zwischentöne in eine neue Form des Dialogs von Musik und Publikum. Dabei werden Räume eröffnet für den Dialog mit Musikerinnen und Musiker, auch private Räume mutieren zum Begegnungsort für einen Abend.

🕒 2. bis 27. Februar 2021 – nachfolgen und vorausgehen

2. bis 26. Juni 2021 – Wege und Einfall

12. November bis 7. Dezember 2021 – Versuche über das Heilige

→ Montfortplatz 1, T +43 (5522) 9009, ☎ S. 75 – F5

www.montforter-zwischentoene.at



POTENTIAle

Die POTENTIAle schafft Raum. Für Mögliches und scheinbar Unmögliches. Im Herbst wird Feldkirch zum Schauplatz für regionale und internationale Arbeiten aus den Bereichen Design, Fotografie und Medienkunst. Gestalterinnen und Gestalter, Design-Talente und Fotografinnen und Fotografen bieten ihre aktuellen Arbeiten auf der POTENTIAle Messe im Reichenfeld-Areal zum Verkauf. Ausstellungen gehören zum Festival ebenso wie ein Vintage-Markt oder Outdoor-Installationen.

🕒 12. bis 14. November 2021

→ Schlossergasse 1, T +43 (5522) 9009-0

www.potentiale.at

Bregenz

Bregenzer Festspiele und
Festspielhaus Bregenz A3-B3
Hafengebäude und Café „Die Welle“ F2
Pfänderbahn H2
vorarlberg museum F3

Kunsthau Bregenz F3
Pfarrkirche St. Gallus F7
Martinsturm G6
Palais Thurn und Taxis E7
Vorarlberger Landestheater F3



← zum Stadtplan



Erreichbar in 5 Gehminuten

Pfänderbahn
5 Gehminuten

Stadtpfarrkirche St. Gallus
10 Gehminuten

offenes WIFI: SeeLan

weitere Infos online: www.bodensee-vorarlberg.com

Bregenz



Den Berg im Rücken, das weite Blau des Bodensees zu Füßen – so empfängt Bregenz seine Gäste mit einer Großzügigkeit, die nicht leicht zu überbieten ist. Diese zeigt sich auch an der Tatsache, dass das gesamte Ufer auf der österreichischen Seite des Sees frei zugänglich ist, was dem Naturerlebnis der Menschen den freien Blick öffnet, während man in einem kleinen, aber durchaus urbanen Quartier aus der Fülle von Kunst und Kultur wählen darf. Den freien Blick braucht man, um

ihn für weitere Perlen zu schärfen, der zweite Blick ist oft noch wertvoller. Natürlich – die Bregenzer Festspiele sind spektakulär und wirken wie ein Magnet auf immer neue Gäste. Man sollte sie gesehen und erlebt haben. Viele Besucherinnen und Besucher kommen ihretwegen zum ersten Mal nach Bregenz, um dann festzustellen, dass ein kurzer Aufenthalt keineswegs ausreicht.

Ein Blick ins Programm des Landestheaters verführt schon zum längeren Bleiben, der zweite

Blick vom Pfänder auf das seltene Panorama über die Ländergrenzen aber ganz genauso. Wunderbar erschlossene Wanderwege beginnen direkt hinter der Haustüre – wer sie einmal erwandert, kommt gerne wieder zurück. Architekturbegeisterte finden in mehrfacher Hinsicht inspirierende Bauten von historisch bis innovativ vor, die beiden architektonischen Leuchttürme des Kunsthausees und des vorarlberg museums im Stadtzentrum sind weithin bekannt. Aber es gibt weit mehr zu entdecken. Mit welcher Qualität Kunst, Kultur und Gastronomie einander in die Hände spielen ist wirklich einzigartig, denn von Lebensqualität versteht man etwas in der eher alemannisch geprägten Gegend. Innovation entsteht eben auch durch Genuss und gutes Essen.



2



3



4



5



6

1 Blick aus der Oberstadt von Bregenz | 2 Blick vom Pfänder | 3 Bregenzer Hafen

4 Fischersteg | 5 Anton-Schneider Straßenfest | 6 Bregenzer Frühling

Stadtlichter



1



2



3



4



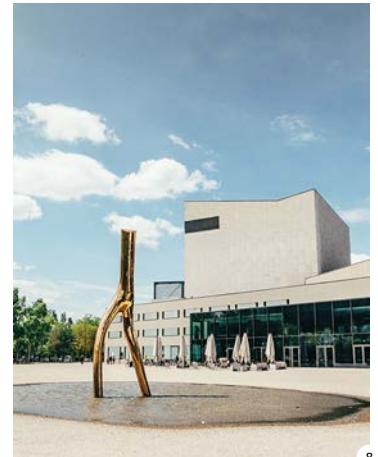
5



6



7



8



9

- 1 Altes Militärbad | 2 KUB Café Bar
 3 Alpenwildpark
 4 Musikalischer Spaziergang, Bregenz Oberstadt
 5 Landestheater | 6 Sonnenkönigin meets Classic
 7 Molo Bregenz | 8 Festspielplatz
 9 Bregenzer Strandbad

Museen

Die Museumslandschaft der Region lässt sich kaum in seiner ganzen Fülle erfassen, denn vielerorts hegen engagierte Privatpersonen eine Leidenschaft, die sie anderen öffentlich zugänglich machen, oft erstaunlich professionell aufbereitet. Eine Auswahl dieser privaten Sammlungen findet sich ebenso in dieser Aufzählung, wie die großen Häuser, deren Besuch sich auch für Architekturbegeisterte lohnt.



1



2

1 Kunsthaus Bregenz (KUB)

2 inatura – Erlebnis Naturschau

Die nachfolgend angegebenen Öffnungszeiten stellen die regulären Öffnungszeiten dar. Beschränkungen können sich aufgrund von Betriebsurlauben, Ausstellungswechsel, an Feiertagen oder coronabedingt ergeben.

Bregenz

vorarlberg museum

Seit mehr als 150 Jahren wird die Kultur des Landes bewahrt, erforscht und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die bauliche Erweiterung bringt seit der Eröffnung 2013 auch die konzeptionelle Neuorientierung, die dem Namen „Landesmuseum“ jeden Verdacht auf Staub und Langeweile weggeblasen hat.

🕒 Di bis So 10 bis 18 Uhr, Do 10 bis 20 Uhr, Mo nur an Feiertagen geöffnet

➔ Kornmarktplatz 1, T +43 (5574) 46050, 🏠 S. 19 – F3

www.vorarlbergmuseum.at

Kunsthau Bregenz (KUB)

Peter Zumthor schuf ein Kunstwerk, um darin Kunst zu zeigen. Der Bau zählt europaweit, inhaltlich wie architektonisch, zu den wichtigsten Ausstellungshäusern für zeitgenössische Kunst – auch hier wird ein hochkarätiges Kunstvermittlungsprogramm allen Altersstufen geboten.

🕒 Di bis So 10 bis 18 Uhr, Do 10 bis 20 Uhr,
(geschlossen während Ausstellungsumbau)

➔ Karl-Tizian-Platz, T +43 (5574) 48594433, 🏠 S. 19 – F3

www.kunsthau-bregenz.at

Pfänderbahn-Museum

Ein Blick in die Geschichte der ersten Seilbahn Vorarlbergs (Eröffnung 1927).

🕒 Täglich 8 bis 19 Uhr

➔ Steinbruchgasse 4, T +43 (5574) 42160-0, 🏠 S. 19 – H2

www.pfaenderbahn.at

Stadtgeschichtliche Ausstellung im Martinsturm

Die barocke Zwiebelkuppel des Bregenzer Martinsturms zieht mühelos die Aufmerksamkeit auf sich – sie ist zu Recht das Wahrzeichen einer kleinen Stadt mit Geschichte. Seit 2015 zeigt eine Dauerausstellung die Entwicklung von Bregenz, die Sonderausstellung „Kann denn Baden Sünde sein?“ gibt zudem Einblick in die Geschichte der Bregenzer Badekultur. Das historische Ensemble in der Oberstadt sollte man auf keinen Fall versäumen.

🕒 Mai bis Oktober: Di bis So 10 bis 18 Uhr

➔ Oberstadt, Martinsgasse 3, T +43 (5574) 4101560, 🏠 S. 19 – G6

www.martinsturm.bregenz.at

Umgebung

Kunst im Rohnerhaus

Das private Museum im interessanten Neubau zeigt eine ständige Sammlung mit Werken von Vorarlberger Künstlern vom 17. Jh. bis in die Gegenwart.

🕒 Jeden ersten Sonntag im Monat 10.30 bis 17 Uhr

➔ Kirchstraße 14, Lauterach, T +43 (676) 7032873

www.rohnerhaus.at

Textildruck-Museum Mittelweiherburg

Im ehemaligen Wasserschloss werden Exponate des Textildruckes gezeigt.

🕒 April bis Oktober: Mi und Sa 17 bis 19 Uhr, So- und Feiertage 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

➔ Mittelweiherburg 3, Hard, T +43 (5574) 697629

www.hardambodensee.at

Museum des Feuerwehr-Oldtimer-Verein Hard

Historische Gerätschaften und Feuerwehrfahrzeuge aus 140 Jahren.

🕒 Mi ab 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

➔ Bommenweg 1, Hard, T +43 (664) 4521570

www.feuerwehr-oldtimer-hard.at

Dornbirn

Museum der Mohren Biererlebniswelt

Seit 1834 prägt die Mohrenbrauerei in Dornbirn die Vorarlberger Bierkultur. Auf 700 m² und vier Etagen werden Exponate aus der Sammlung der Eigentümerfamilie Huber präsentiert. Unter anderem gibt es die restaurierte Brauanlage der Sattinser Gasthausbrauerei Schäfle zu bewundern.

🕒 Do 10 bis 20 Uhr; Fr, Sa 10 bis 18 Uhr; So 10 bis 17 Uhr

➔ Dr.-Waibel-Straße 2, Dornbirn, T +43 (5572) 3777 200, 🏠 S. 35 – F4

www.mohrenbrauerei.at

Kunstraum Dornbirn

In drei bis vier Ausstellungen pro Jahr werden in der Montagehalle der ehemaligen Rüscherwerke aktuelle Tendenzen des internationalen Kunstschaffens präsentiert.

🕒 Täglich 10 bis 18 Uhr

➔ Jahngasse 9, T +43 (5572) 55044, 🏠 S. 35 – C6

www.kunstraumdornbirn.at

Stadtmuseum Dornbirn

Das Stadtmuseum Dornbirn ist in einem 200 Jahre alten Patrizierhaus direkt am Marktplatz untergebracht und beschäftigt sich in der Schausammlung mit der Geschichte Dornbirns. Auf drei Stockwerken werden ausgewählte Objekte aus dem Alltagsleben präsentiert und mit Sonderausstellungen zu kulturhistorischen und zeitgenössischen urbanen Themen ergänzt. Einen thematischen Schwerpunkt in der Sammlung des Museums bildet das international bedeutsame Textilmusterarchiv mit über 300.000 Objekten.

🕒 Di bis So 10 bis 17 Uhr

➔ Marktplatz 11, T +43 (5572) 33077, 🏠 S. 35 – E3

www.stadtmuseum.dornbirn.at

inatura – Erlebnis Naturschau

Die inatura ist sowohl Erlebnisausstellung als auch Dokumentationszentrum und Forschungsstätte. Moderne Museums-Konzeption, interessante Architektur und kindgerechte Präsentation der Objekte „zum Anfassen“ machen diesen revitalisierten Industriebau zum attraktiven Ausflugsziel.

🕒 Täglich 10 bis 18 Uhr

➔ Jahngasse 9/Stadtpark, T +43 (5572) 232350, 🏠 S. 35 – C6

www.inatura.at

Rolls-Royce Museen

Britische Eleganz ist in den Rolls-Royce Museen der Familie Vöner in Dornbirn-Gütle spürbar. Das Rolls-Royce Automobilmuseum mit der bisherigen, umfangreicheren Sammlung in einem alten Industriegebäude führt auf eine Zeitreise durch die Geschichte von Rolls Royce, ausgehend von den Jahren 1904 bis 1906. Seit einiger Zeit ist gleich daneben ein weiteres, kleineres Rolls-Royce Museum untergebracht.

🕒 Di bis So 10 bis 17 Uhr, im Sommer: erweiterte und im Winter verkürzte Öffnungszeiten – siehe Website

➔ Gütle 10, T +43 (5572) 52652; Gütle 11a, T +43 (5572) 386693

www.rolls-royce-museum.at

www.rolls-royce-automobilmuseum.at

FLATZ Museum

Dem Dornbirner Aktionskünstler Wolfgang Flatz ist schon zu Lebzeiten ein Museum gewidmet worden, das die Auseinandersetzung mit künstlerischen Impulsen unserer Zeit ermöglicht.

🕒 Fr 15 bis 17 Uhr, Sa 11 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung

➔ Marktstraße 33, T +43 (5572) 306-4839, 🏠 S. 35 – E4

www.flatzmuseum.at

Christbaumschmuck Museum

Ca. 22 Jahre Sammelleidenschaft sind hier zu besichtigen – nach Epochen sortiert, dekoriert und katalogisiert. Es ist eines von nur drei Christbaumschmuck-Museen europaweit.

🕒 Dezember und Jänner: Sa, So- und Feiertage 10 bis 18 Uhr

➔ Montfortstraße 34, T +43 (5572) 23128, Familie Huschle

Krippenmuseum

Eine Sammlung aus aller Welt zeigt Krippen und Figuren mit unterschiedlichen Interpretationen der Heiligen Nacht. Auf den 400 m² voller Exponate findet sich ein besonders weitläufiges Stück, das den Leidensweg Christi mit über 90 Figuren rund um eine Passionskrippe zeigt. Sehenswert ist die Sammlung allemal, selbst ohne religiösen Aspekt.

🕒 1. Mai bis 6. Jänner: Di bis So 10 bis 17 Uhr

➔ Gütle 11c, T +43 (5572) 200632

www.krippenmuseum-dornbirn.at

Umgebung

Rhein-Schauen – Museum und Rheinbähnle

Der Rhein spielte eine wesentliche Rolle im Leben unserer Vorfahren – seine Überschwemmungen brachten reiche Ernten, aber auch viel Leid. Er steht im Zentrum dieser Ausstellung im Werkhof der internationalen Rheinregulierung. Modelle, Inszenierungen, Filmsequenzen und Schauobjekte veranschaulichen Geschichte, Gegenwart und Zukunft des Rheintals. Fahrten mit historischen Elektrolokomotiven oder einer nostalgischen Dampflokomotive führen durch die vielfältige Landschaft im Naturschutzgebiet.

🕒 Museum: Ende April bis Ende Oktober: Do bis So von 13 bis 17.30 Uhr, im Sommer erweiterte Öffnungszeiten – siehe Website.

Bahnfahrten: Ende April bis Ende Oktober: Do bis So – siehe Website.

➔ Höchster Straße 4, Lustenau, T +43 (5577) 20539

www.rheinschauen.at

Rauch's Radiomuseum

An die 550 Objekte aus der Zeit um 1920 bis 1970 lassen die Entwicklung von den ersten Empfängern in unserer Gegend bis zur modernsten Soundmaschine nachvollziehen.

🕒 Do und Fr 15 bis 19 Uhr und nach Terminvereinbarung

➔ Hofsteigstraße 21, Lustenau, T +43 (5577) 82784 oder +43 (664) 2209064

www.radiomuseumlustenau.at



Hohenems

Jüdisches Museum Hohenems

Das Jüdische Museum Hohenems, beheimatet in der einstigen Villa Heimann-Rosenthal, dokumentiert die Geschichte der jüdischen Gemeinde Hohenems, die über vier Jahrhunderte, bis zu ihrer Vernichtung in der NS-Zeit, existierte. Es beschäftigt sich auch mit jüdischer Gegenwart in Europa, der Diaspora und Israel und mit Fragen zur Zukunft der europäischen Einwanderungsgesellschaft. Mit seinen Veranstaltungen und Aktivitäten hat es bereits internationale Ausstrahlung erlangt.

🕒 Di bis So und Feiertage 10 bis 17 Uhr

➔ Schweizer Straße 5, T +43 (5576) 73989-0, 📍 S. 53 – E2

www.jm-hohenems.at

Die Museen der Schubertiade in Hohenems

Franz Schubert und seine großen Interpretinnen und Interpreten werden in den historisch interessanten Häusern rund um die Hohenemser Marktstraße beleuchtet. Hier finden sich sehenswerte Exponate zum Leben, Werk und Rezeptionsgeschichte des Komponisten. Die Sammlung der legendären Sängerin Elisabeth Schwarzkopf und ihres Mannes, des englischen Schallplattenproduzenten Walter Legge, bietet Einblicke in die Musikwelt rund um Karajan, Furtwängler und Callas (siehe folgende Seite).


➔ T +43 (5576) 72091

www.schubertiade.at

Franz-Schubert-Museum

Das Franz-Schubert-Museum zeigt das kurze Leben des großen Wiener Komponisten, der eine Fülle von überragenden Kompositionen herausgebracht hat.


☉ Während der Schubertiade täglich, ganzjährig auf Anfrage

➔ Marktstraße 1, T +43 (5576) 72091,  S. 53 – F3

Schubertiade-Museum

Die Bemühungen der Nachwelt um Franz Schuberts Werke und Person werden in einem aus dem Jahr 1659 stammenden Gebäude gezeigt. Im Mittelpunkt stehen Persönlichkeiten, die sich als Interpreten, Herausgeber und Autoren um Schubert verdient gemacht haben.


☉ Während der Schubertiade täglich, ganzjährig auf Anfrage

➔ Marktstraße 15, T +43 (5576) 72091,  S. 53 – F2

Legge-Museum

Dokumente aus dem Archiv von Walter Legge, dem bedeutendsten Klassik-Schallplattenproduzenten, erinnern an viele Persönlichkeiten aus dem Musikleben von Maria Callas bis Herbert von Karajan. Dem Schriftsteller Stefan Zweig ist ein eigener Raum gewidmet – sein Großvater war Bewohner dieses Hauses.


☉ Während der Schubertiade täglich, ganzjährig auf Anfrage

➔ Marktstraße 5, T +43 (5576) 72091,  S. 53 – F2

Elisabeth-Schwarzkopf-Museum

Elisabeth Schwarzkopf (1915 – 2006) war eine der herausragendsten Sängerinnen des 20. Jh. Ihre an Höhepunkten reiche Laufbahn, die durch zahlreiche, maßstabsetzende Schallplattenaufnahmen dokumentiert ist, wird mit Dokumenten aus ihrem Archiv geschildert.


☉ Während der Schubertiade täglich, ganzjährig auf Anfrage

➔ Villa Rosenthal, Schweizer Straße 1, T +43 (5576) 72091,  S. 53 – F3

Nibelungen-Museum

Mit der Entdeckung der Handschriften C und A im Palast Hohenems (1755 und 1779) begann die Erfolgsgeschichte des Nibelungenliedes. Im Mittelpunkt des Museums stehen Wagners „Der Ring des Nibelungen“ und andere bedeutende Umsetzungen des Nibelungen-Themas für Bühne und Film.


☉ Während der Schubertiade täglich, ganzjährig auf Anfrage

➔ Marktstraße 6, T +43 (5576) 72091,  S. 53 – F3

Schuhmacher-Museum

Die Bestandteile der Schuhmacher-Werkstätte von Karl Nachbauer (1890 – 1980) erinnern an ein Handwerk, das mittlerweile beinahe ausgestorben ist.


☉ Während der Schubertiade täglich, ganzjährig auf Anfrage

➔ Marktstraße 15, T +43 (5576) 72091,  S. 53 – F2

Museum Stoffels Säge-Mühle

Das einzigartige Freilicht-Mühlenmuseum dokumentiert 2000 Jahre Mühlentechnik, technische Entwicklungen der maschinellen Mühlen und Sägen vom Ursprung bis in die Neuzeit.

☉ 25. April bis 31. Oktober: Täglich 9 bis 18 Uhr

➔ Sägerstraße 11, T +43 (5576) 72434,  S. 53 – G6


www.museum-stoffels-saege-muehle.at

Feldkirch

Schattenburgmuseum

Die 18 Museumsräume bieten heute noch einen eindrucksvollen Blick in die Wohnwelt früherer Jahrhunderte, von Wandmalereien über sakrale Kunst bis hin zu den Ritterrüstungen – familienfreundlich, mit einem Restaurant in den alten Gemäuern und einer wunderbaren Aussicht über die Dächer von Feldkirch.

☉ Di 9 bis 17 Uhr, Fr bis So 13 bis 17 Uhr


➔ Burggasse 1, T +43 (5522) 71982,  S. 75 – G5

www.schattenburg.at

S'Radiomuseum Goaszipfl

Über 120 Radioempfangsgeräte aus den Anfangszeiten des Rundfunks. Der Aussteller und Amateurfunker Karlheinz Mallinger präsentiert seine Sammlungsstücke in einem kleinen Raum in seinem Haus. Außer den klassischen Radioempfangsgeräten sind auch Taschenradios, Schellackplattenspieler, ein Drahttonband, Fernseh- und Messgeräte zur Besichtigung ausgestellt.

☉ Nach Vereinbarung

➔ Neustadt 43, T +43 (664) 3873545,  S. 75 – F5

k.mallinger@lampertmail.com



Weitere Museums-Tipps und coronabedingte Änderungen der Öffnungszeiten auf:
www.bodensee-vorarlberg.com



Schattenburgmuseum, Feldkirch

 **Inklusivpartner – Eintritt kostenlos**

 **Bonuspartner – Eintritt ermäßigt**

Informationen zur Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte, wichtige Adressen und Telefonnummern sowie eine Karte des Radwegenetzes finden Sie im Umschlag.

Umgebung

Freilichtmuseum „Römervilla“

Das Rankweiler Freilichtmuseum zeigt drei Gebäude eines römischen Gutshofs, der vom 1. bis zum 5. Jh. n. Chr. besiedelt war. Im näheren Umfeld dieser drei Gebäude werden noch weitere Objekte vermutet, etwa Viehställe oder Speicher für Feldfrüchte. Das Museum ist frei zugänglich.

→ Brederis Nähe Sportplatz, Kirchstraße 25, Rankweil, T +43 (5522) 405-0
www.rankweil.at

Museum für Druckgrafik

Das Flair einer authentischen Künstler-Druckwerkstatt ist inspirierend. Hier lassen sich die klassischen Techniken der Druckgrafik live erleben, zum Beispiel an einer voll funktionierenden historischen Steindruckschnellpresse.

🕒 Do 18 bis 20 Uhr und nach Vereinbarung. Außerhalb von Ausstellungen kann das Museum nach Vereinbarung besichtigt werden.

→ Hartmanngasse 15a, Rankweil, T +43 (5522) 41737
www.markusgell.com

Vorarlberger Museumswelt

Die Vorarlberger Museumswelt vereint sieben Museen unter einem Dach. Aktuell sind neben dem Elektromuseum, das Landesfeuerwehrmuseum, das Vorarlberger Jagdmuseum, das Rettungsmuseum, das Tabakmuseum, das Grammophonikum und das Museumskino zu besichtigen. Auf über 2500 m² Ausstellungsfläche gibt es garantiert für jeden Besucher Interessantes zu entdecken.

🕒 Mi und Sa 13 bis 17 Uhr

→ Obere Lände 3b, Frastanz, T +43 (676) 5440970
www.museumswelt.com

Bienenmuseum Beschling (Immenhof)

Das erste Vorarlberger Bienenmuseum – mit einem Bienenlehrpfad.

🕒 April bis September: Fr 16 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung

→ Dorfstraße 5, Nenzing-Gurtis, T +43 (650) 4722098, Frau Berchtold

Küblerei-Museum

Das Küblerhandwerk wird bereits um das Jahr 1636 erstmals erwähnt. Kleine Privatsammlung.

🕒 Nach Vereinbarung

→ Unterwaldstraße 3, Laterns, T +43 (5526) 381, Herr Nesensohn

Dornbirn

inatura – Erlebnis Naturschau
und Stadtgarten C6
Kunstraum C6
vai Vorarlberger Architektur
Institut E4

FLATZ Museum E4
Rotes Haus E3
Stadtbibliothek Dornbirn C5
Stadtmuseum Dornbirn E3
Karren Seilbahn D7



← zum Stadtplan

Rappenlochschlucht



Marktplatz

Erreichbar in 5 Gehminuten

offenes WIFI

Weitere Infos online: www.bodensee-vorarlberg.com

Dornbirn



1

Ein spektakulärer Logenplatz mit Blick über das Rheintal und die angrenzenden Länder liegt hoch über Dornbirn – der Karren gilt dem sportlichen Teil der Bevölkerung als anspruchsvolle Wanderstrecke. Zum Glück fährt aber auch eine Bahn hinauf. Wie auch immer man nach oben kommt, der Ausflug lohnt sich für diesen einen tiefen Atemzug – wie auch gastronomisch. Die größte Stadt im Rheintal trägt die Spuren ihrer Erfolgsgeschichte zur Zeit der Industrialisierung und weiß die Architektur der alten Hallen mit neuem Leben zu füllen. Innovation und Pioniergeist herrschten schon immer in der Stadt, aber auch die Lebensqualität kommt niemals zu kurz. Auf dem großzügig dimensionierten Marktplatz ist zu fast jeder Tageszeit fröhliches Leben anzutreffen, der Wochenmarkt gilt als Umschlagplatz für soziales Miteinander und regional erzeugte, gesunde Nahrungsmittel. Die Gastronomie drängt sich mit einer Vielseitigkeit rund um

das weitläufige Zentrum, so dass sich mit den Jahren auch eine solide Genussskultur etabliert hat. Diese bewährt sich in ihrer Outdoor-Version auch in Krisenzeiten. Ein feines Gespür für Design und Kultur zeigt sich in den ehemaligen Rüscherwerken des heutigen Kunstraums Dornbirn. Auch das Naturmuseum inatura befindet sich in den

Schreien, rufen und zappeln Sie, aus Furcht, aus Begeisterung oder aus Prinzip – bleiben Sie nur um Himmels Willen nicht unberührt. Unberührtheit gibt es schon genug.

sanitierten alten Gebäudekomplexen. Überhaupt bietet die Stadt für jedes Alter eine Fülle von Angeboten, keinesfalls verpassen sollte man die ganz in der Nähe gelegene, neu errichtete Stadtbibliothek mit ihren stillen Leseecken und ihrer umwerfenden Raumgestaltung. Nicht weit von hier lassen sich bezaubernde Naturerlebnisse mit dem Stadtfair in Verbindung bringen, etwa mit einem Spaziergang entlang des Achufers. Dieses führt bergwärts in die spektakuläre Rappenlochschlucht und weiter ins Ebnit, eine malerische, versteckte Enklave.



2



3



4



5

1 Karren | 2 Marktplatz Dornbirn | 3 Origano
4 Spielboden | 5 Christkindlemarkt

Stadtlichter



1



5



6



7



2



4



3



8

1 Wochenmarkt | 2 Hörbar | 3 Bödele

4 Ristorante Pizzeria Etna | 5 Kunstraum Dornbirn

6 Camping Dornbirn | 7 Dornbirner Ache | 8 Karren




Baukultur

Das historische Bauerbe des Landes zeugt von der bewegten Geschichte entlang des Rheins, der wie alle Grenzgebiete, einen Brennpunkt markierte. Schon im Mittelalter gab es Verbindungen in die großen Metropolen von damals. Sei es durch die Kirchengeschichte oder durch die Heiratspolitik. So manche Palastanlage trägt Züge einer fernen Architektur, wie etwa der Palast in Hohenems. Die urbane Ausrichtung des heutigen Lebens hatte also ihren Beginn bereits in ihrer frühesten Geschichte.

Diese spiegelt sich in den architektonischen Werken der heutigen Zeit wider. Die Region avancierte in den letzten 25 Jahren zum erklärten Exkursionsziel für Architekturinteressierte. Die Architektinnen und Architekten setzen neue Maßstäbe in Sachen Formen, Materialien und ökologische Bauweisen, aber überzeugen Sie sich selbst.

Architektur

vai Vorarlberger Architektur Institut


1997 kam auf Initiative von Mitgliedern der Zentralvereinigung der Architekten des Landes das Vorarlberger Architektur Institut zustande. Ziel des Vereins ist die nachhaltige Stärkung von Baukultur in Vorarlberg. Das vai zeigt regelmäßig Ausstellungen, bietet Diskussionsveranstaltungen, wie Architekturführungen an und führt eine Präsenzbibliothek, die auch zahlreiche Zeitschriften beinhaltet. ➔ Marktstraße 33, Dornbirn, T +43 (5572) 51169,  S. 35 – E4 www.v-a-i.at

Bregenz

Kunsthhaus Bregenz

Architekt Peter Zumthor


Der See mit seinen ständig wechselnden Lichtspielen sorgt für die äußere Bespielung des Glas-Licht-Körpers, der den Betonkubus des Kunsthhauses umhüllt. Ein schlichter Behälter für Kunst sollte es werden, sagte Peter Zumthor zur Eröffnung 1997 und weil er immer radikal umsetzt, was er als richtig ansieht, sind die ausstellenden Künstlerinnen und Künstler mit dieser grandiosen Schlichtheit konfrontiert. Kein Blick führt ins Freie, die Ausstellungsräume in den drei Obergeschossen werden jeweils von Betonwänden begrenzt und Aufzüge verschwinden, selbst das Tages- und Kunstlicht wird ausschließlich über die Geschosswischendecken zugelassen.

➔ Karl-Tizian-Platz, T +43 (5574) 485940,  S. 19 – F3 www.kunsthhaus-bregenz.at

vorarlberg museum

Architekten cukrowicz.nachbaur

„Im Museum gibt es römische Gefäße, von denen in einem Brenndurchgang bis zu 10.000 Exemplare hergestellt wurden“, sagt Anton Nachbaur. „Ein richtiges Massenprodukt also. Wir haben uns gefragt, was die Entsprechung der heutigen Zeit wäre. So sind wir auf die überall verbreiteten Plastikflaschen gekommen.“ Diese zieren jetzt die Fassade des neuen Teils, der sich zum Kornmarktplatz hin öffnet, während der historisch erhaltene Teil dem See zugewandt bleibt. Im Inneren verbreiten dicke Lehmwände und unbehandelte Holzböden ihre natürliche Atmosphäre.

➔ Kornmarktplatz 1, T +43 (5574) 46050,  S. 19 – F3 www.vorarlbergmuseum.at

Hafengebäude „Die Welle“

Architekten Wolfgang Ritsch, Nägele Waibel, Bruno Spagolla

„Die Welle“ vereint Hafengebäude und Café und passt sich perfekt an das Ensemble der großen Häuser von der Seestraße an. Sie bietet mit seinen sich automatisch öffnenden und schließenden Glasfronten dem Glaswürfel weiter hinten eine weichere Antwort in Größe und Form. Jedenfalls sitzt man in der Welle unbehelligt vom Straßenlärm genau dort, wo die Sonne am schönsten untergeht.

→ Seeanlagen 738, T +43 (664) 1608161, [S. 19 – F2](#)

www.diewelle.at

Festspielhaus Bregenz

Architekten Dietrich | Untertrifaller

Die Seetribüne mit ihren fast 7.000 Sitzplätzen und dem Blick auf die Bühne und den offenen Horizont ist eines der Wahrzeichen Vorarlbergs. Das Veranstaltungs- und Kongresszentrum bietet aber auch einen großen Saal mit 1.656 Plätzen, verschiedene Studios und Foyers und einen Werkstattbühnenbereich. 2006 wurde der 1979 errichtete ursprüngliche Bau von Dietrich | Untertrifaller erneuert und erweitert. Das Festspielhaus setzt seit Jahrzehnten ein architektonisches Zeichen am Seeufer und bewältigt elegant die beeindruckenden Besucherzahlen.

→ Platz der Wiener Symphoniker 1, T +43 (5574) 4130, [S. 19 – A3](#)

www.kongresskultur.com

Umgebung

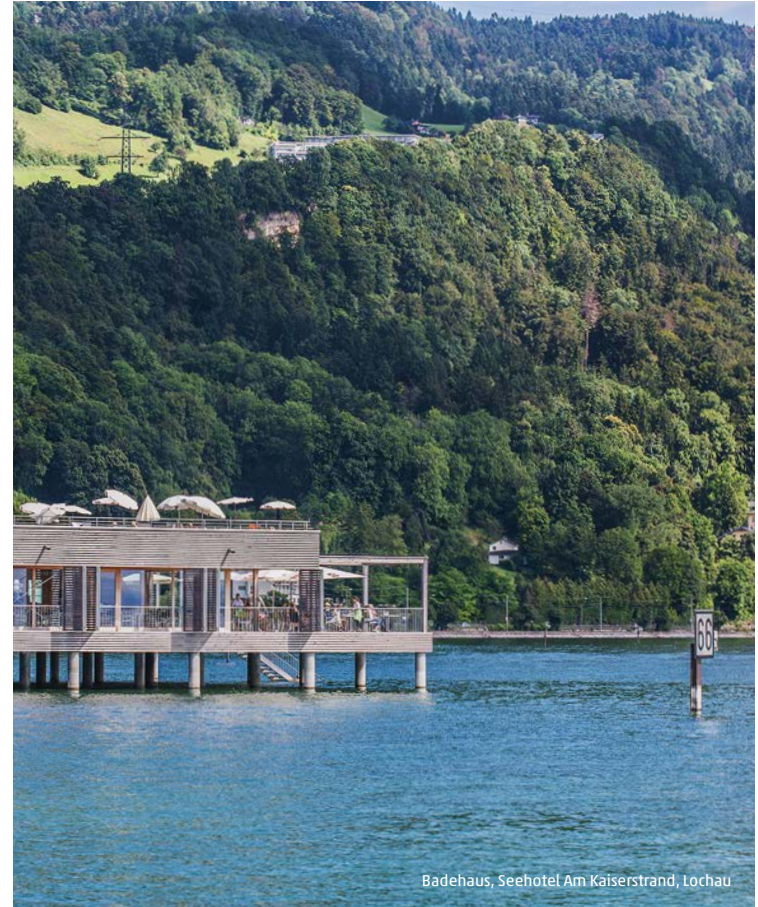
Michelehof

Architekt Phillip Lutz

Schnapsbrennerei, Verkaufsraum, Verkostungsraum, Schnapslager, Maschinenhalle und Werkstatt – plus drei Generationen im Wohnhaus des Bauernhofes und der Stall für die Kühe, sie alle finden im Bau von Phillip Lutz eine harmonische Verteilung und angemessene Platzgestaltung. Die braucht es auch, denn die Kundschaft für den legendären Schnaps vom Michelehof erscheint zahlreich und häufig, aus gutem Grund.

→ Marktstraße 26, Hard, T +43 (5574) 72412

www.michelehof.at



Badehaus, Seehotel Am Kaiserstrand, Lochau

Badehaus, Seehotel Am Kaiserstrand

Architekten Lang + Schwärzler

Ein 40 Meter langer Steg führt von der Uferpromenade zum Badehaus, das auf Pfählen aus dem Wasser ragt. Es ergänzt das Hotel am Kaiserstrand um ein wunderschönes Bauelement, das direkt von der Rezeption aus über den Gartenweg und den Steg erreicht wird. Die geschlossene Holzbox ist der Sonne zugewandt, die Café-Terrasse und das Sonnendeck sind uferseitig vor Blicken geschützt.

→ Am Kaiserstrand 1, Lochau, T +43 (5574) 58111

www.seehotel-kaiserstrand.at



Dornbirn

inatura – Erlebnis Naturschau

Architekten Dietrich|Untertrifaller, Hermann Kaufmann, Christian Lenz

Die Industriegeschichte Dornbirns hinterließ auf dem Areal der Rüscher-Werke eine stillgelegte Montagehalle und eine Giesserei. Die inatura fand in den Industriehallen ihre neuen Räume. Für die Errichtung des Museums und des von den Landschaftsarchitekten Rotzler Krebs Partner konzipierten Stadtgartens mussten einige Gebäudeteile abgebrochen werden, geblieben sind die Montagehalle, die alte und neue Giesserei, die Dreherei und die Schmiede. Für die Büros und Nebenräume wurde ein Zubau errichtet.

→ Jahngasse 9, T +43 (5572) 23235, S. 35 – C6

www.inatura.at

das stadtbad

Architekten cukrowicz.nachbaur

Nicht mehr neu, aber immer einen Besuch wert (vor allem mit Familie) ist die Neugestaltung des alten Hallenbades aus den 1960er Jahren. Die bestehende Schwimmhalle wurde um ein Sportbecken und Eltern-Kind-Bereich erweitert. Die gesamte Außenhaut des Gebäudes besteht aus Kupfer. Ein völlig geschlossener schwarzer Raumkörper überragt die neue Schwimmhalle, multimediale Effekte unterstützen die jeweiligen Bereiche optisch und akustisch.

→ Schillerstraße 18, T +43 (5572) 22687, S. 35 – F6

www.stadtbad.at

Stadtbibliothek Dornbirn

Architekten Christian Schmölz, Dietrich|Untertrifaller

Die 2019 neu errichtete Bibliothek in der Schulgasse von Dornbirn zählt zu den architektonischen Highlights der Stadt. Angelehnt an ihre Funktion, erinnert die ovale Fassade aus über 7000 Keramikziegeln an Bücherwände und Bücherregale. Raumhohe Fenster in allen vier Himmelsrichtungen durchfluten das Gebäude und stehen symbolisierend für Offenheit und Toleranz für alle.

→ Schulgasse 44a, T +43 5572 306 4820, S. 35 – C5

www.stadtbibliothek.dornbirn.at

Feldkirch

Montforthaus

Architekten Hascher Jehle, Berlin und Mitiska Wäger

Das Geheimnis gelungener Architektur inmitten eines beengten Altstadtgefüges lässt sich in Feldkirch bewundern: Weiche, gedrehte Formen nutzen den vorhandenen Platz optimal, ohne eine unschöne Rückseite zu produzieren. Die historische Altstadt und eine denkmalgeschützte Stadtmauer kontrastieren die leichte, helle Fassade sehr charmant, wie auch die mächtige Felswand auf der einen Seite und die Schattenburg auf der anderen.

→ Montfortplatz 1, T +43 (5522) 9009, S. 75 – F5

www.montforthausfeldkirch.com

Umgebung

Islamischer Friedhof

Architekt Bernardo Bader

Eine weitere preisgekrönte Besonderheit ist der einzige Islamische Friedhof Vorarlbergs. Es ist auch einer von nur zwei islamischen Friedhöfen in ganz Österreich. Mit dem „Aga Khan Award“ errang dieser Friedhof einen der international bedeutendsten Architekturpreise.

→ Schotterried 1, Altach, T +43 (664) 4355927

www.altach.at

Artenne

Architekt Hansjörg Thum

Die Scheune eines 1841 errichteten Bauernhauses beherbergt heute ein lebendiges Kulturzentrum mit zeitgenössischer Literatur, Film und Kunst. Im Walgau sind solche Bauten selten erhalten geblieben, weshalb der Ausstellungs- und Veranstaltungsort eine langfristige Nutzung verspricht. Beim notwendigen Umbau blieb die ursprüngliche Struktur so weit als möglich erhalten, neue Elemente ergänzen den historischen Teil. Auf das komplexe Gefüge unterschiedlicher Ebenen wurde ebenfalls vorsichtig eingegangen und anstelle einer zentralen Treppe sind die Ebenen durch zwei Stiegen und einem Steg miteinander verbunden. Der ehemalige Heuboden aus Holzbrettern wurde zu einem ungewöhnlichen Ausstellungsraum umkonzipiert.

→ Kirchgasse 6, Im Walgau, Nenzing, T +43 (5525) 64417

www.artenne.at

Wasserhaus Götzis

Architekt Fridolin Welte

Der Betonkubus ist ein meditativer Ort, indem sich alles um das Element Wasser dreht. Der Künstler Fridolin Welte entwarf das Gebäude 2003 im Rahmen eines Kunstwettbewerbs. Das Kunstwerk hat Wände mit Löchern, welche einer Membran gleichen. Dies erinnert an die Funktion der menschlichen Haut, welche beatmet, schützt und kühlt.

→ Montfortstraße 88, Götzis, T +43 (5523) 625010

www.arbogast.at/freiraeume/wasserhaus



Weitere Architektur-Tipps finden Sie auf:
www.bodensee-vorarlberg.com

Historische Bauten

Bregenz

Martinskapelle und Martinsturm

Der Chorraum der Martinskapelle ist mit einem gotischen Freskenzyklus aus dem 14./15. Jh. ausgeschmückt, an der Ostwand findet eine barocke Madonna und an der Südwand ein gotisches Sakramentshaus von 1492 einen würdigen Platz. Die beiden Seitenaltäre, der Leidensweg und die lebensgroße Holzfigur des Hl. Martins mit Bettler im Langhaus der Kapelle sind einzigartig. Der angrenzende Martinsturm war einst ein Speicher, er wurde um 1600 zum Wachturm umgebaut. Seine barocke, mit Holzschildeln bedeckte Zwiebelhaube gilt als die größte Mitteleuropas.

→ Oberstadt, Martinsgasse 3, T +43 (5574) 4101561, [👁 S. 19 – G6](#)

Burg Hohenbregenz, Gebhardsberg

Schon vor 900 Jahren wusste man den Gebhardsberg als eine der schönsten Aussichtslagen im gesamten Bodenseeraum zu schätzen. Von der früheren Festung „Hohenbregenz“ – der heutigen Ruine Gebhardsberg – sind allerdings nur mehr Mauerreste erhalten. Heute thront ein Burgrestaurant mit mittelalterlichem Ambiente und grandioser Aussichtsterrasse an der Stelle.

→ Gebhardsbergstraße 1, T +43 (5574) 42515

Stadtpfarrkirche St. Gallus

Im 18. Jh. nach Plänen des Barockbaumeisters Franz Anton Beer umgebaut, steht diese Kirche auf den Grundfesten einer romanischen Kirche aus der zweiten Hälfte des 5. Jh. Ein schönes Beispiel für Bodenseebarock. Der Silberaltar ist auf Anfrage zu besichtigen.

→ Kirchplatz 3, T +43 (5574) 90180, [👁 S. 19 – F7](#)

Umgebung

Basilika Maria Bildstein

Die Basilika Maria Bildstein blickt auf eine jahrhundertealte Wallfahrtstradition zurück. Nach der Marienerscheinung 1629 reichte die Kapelle nicht mehr aus, 1662 entwarf der Bregenzer Baumeister Michael Kuen ein neues Gotteshaus und nach letzten Renovierungsmaßnahmen wurde die Wallfahrtskirche im Frühjahr 2018 zur Basilika ernannt. Durch ihre exponierte Lage mit einer traumhaften Aussicht ist sie ein beliebtes Ausflugsziel.

→ Dorf 1, Bildstein
www.maria-bildstein.at



Paul Burtscher

Pfarrer, Bildstein

„Die Basilika in Bildstein ist ein herausragender Baukörper. Sie ist die erste Barockkirche in Vorarlberg, erbaut vom Bregenzer Architekten Michael Kuen. Gerade als frühbarocker Bau mit Kassettendecke wirkt diese Kirche einzigartig.“

Basilika Maria Bildstein

Tipp

Dornbirn

Rotes Haus

Das Haus aus dem frühen 17. Jh. ist eines der letzten barocken Rheintalhäuser Vorarlbergs und gilt als Wahrzeichen der Stadt. Bemerkenswert ist die tiefrote Holzfassade, die dem gutbürgerlichen Restaurant heute seinen Namen verleiht.

→ Marktplatz 13, T +43 (5572) 31555, [👁 S. 35 – E3](#)

www.roteshaus.at

Hohenems und Umgebung

Ruine Alt-Ems

Hoch über der Stadt Hohenems thronen die Überreste einer der größten Burganlagen Mitteleuropas: Die heutige Ruine Alt-Ems war 800 m lang und bis zu 85 m breit, hatte 7 Tore, eine Zugbrücke und 47 Räume. Die ursprünglich welfische und ab 1179 bis 1191 staufische Burg ist heute saniert und bleibt für kommende Generationen erhalten.

→ Schlossberg, T +43 (650) 8620586, [👁 S. 53 – H4](#)

www.alt-ems.at

Renaissance Palast Hohenems

Architekt Martino Longo, Baubeginn im Jahr 1563

Den Palast bewohnten einst die Grafen von Ems (ihre Heiratspolitik führte zur Verwandtschaft mit den Medici) und ist bis heute zusammen mit dem Schloss Glopper und der Burgruine Alt-Ems in Privatbesitz. Eine Besonderheit in der Geschichte des Palastes ist der Fund der Schriften A und C des Nibelungenliedes.

→ Schlossplatz 8, T +43 (5576) 77888, [👁 S. 53 – F4](#)

www.palast-hohenems.at

Jüdisches Museum Hohenems 🇮🇪

Die Villa Heimann-Rosenthal, erbaut 1864, seit 1991 Jüdisches Museum, ist ein gelungenes Beispiel für die vorsichtige Adaptierung der Wohnräume in ein öffentliches Gebäude.

➔ Schweizer Straße 5, T +43 (5576) 73989-0, 📞 S. 53 – E2

www.jm-hohenems.at

Jonas-Schlössle

Im Bodenseeraum gilt das Jonas-Schlössle als ein besonderes Exempel für einen herrschaftlichen Anstz der Renaissancezeit. Das denkmalgeschützte Gebäude imponiert im Inneren mit kunstvoll geschnitzten Holzdecken, mächtigen Holzbalken und prachtvollen Wandtäfelungen. Heute dient das Jonas-Schlössle als charakteristische Location für Weihnachtsmärkte, Hochzeitsmessen und die Schlösslebar, die in einzigartigem Ambiente zu einem Umtrunk lädt.

➔ Junker-Jonas-Platz 1, Götzis

Feldkirch

Schattenburg

Die trutzige Schattenburg in Feldkirch war von Beginn des 13. Jh. bis Ende des 14. Jh. Sitz der Grafen von Montfort. Der Bergfried, der höchste Teil der Schattenburg, ist eine wunderbare Aussichtsplattform und ermöglicht einen Blick über ganz Feldkirch.

➔ Burggasse 1, T +43 (5522) 3043510, 📞 S. 75 – G5

www.schattenburg.at

Katzenturm

Der achtgeschossige runde Katzenturm ist ein im Jahr 1507 als Teil der Stadtmauer errichteter Wehrturm.

➔ Hirschgraben, 📞 S. 75 – E3

Dompfarrkirche St. Nikolaus

Sie ist die bedeutendste gotische Kirche Vorarlbergs, 1218 zur Pfarrkirche geweiht. Nach schweren Bränden im 14. und 15. Jh. musste sie 1478 neu errichtet werden, diesmal mit dem heute bestehenden spätgotischen Langhaus und Satteldach. Mit Gründung der Diözese Feldkirch wurde die Pfarrkirche am 12. August 1968 zum Dom.

➔ Domplatz 6, T +43 (5522) 722320, 📞 S. 75 – F4



Umgebung

Basilika Rankweil

Wahrzeichen und Mittelpunkt von Rankweil ist die Basilika. Die Kirche auf dem 50 m hohen Liebfrauenberg ist eine Kirchenburg und Wehrkirche, eine Sonderform früher christlicher Kultbauten in Rätien, die auf schwer zugänglicher Höhe erbaut wurden. Die Architekten Cukrowicz und Metzler erweiterten gemeinsam mit dem Künstler Matt Mullican durch ihre Intervention den Raum der Landesgedächtniskapelle. Ein schräg einfallender Lichtstrahl fällt auf die Vitrine, die Gegenstände des Erinnerns aufbewahrt. Die Kapelle ist zu einem einzigartigen Denkmal geworden.

➔ Liebfrauenberg 10, Rankweil, T +43 (5522) 44224

www.basilika-rankweil.at

Burg Alt-Montfort

Auf einem Hügel bei Weiler erhebt sich die bereits 1206 erwähnte Burgruine Alt-Montfort. Hugo I. gab ihr den Namen „Starkenbergr“ und nannte sich selbst ab diesem Zeitpunkt so. Sie wurde im 15. Jh. in den Appenzeller Kriegen zerstört.

➔ Weiler

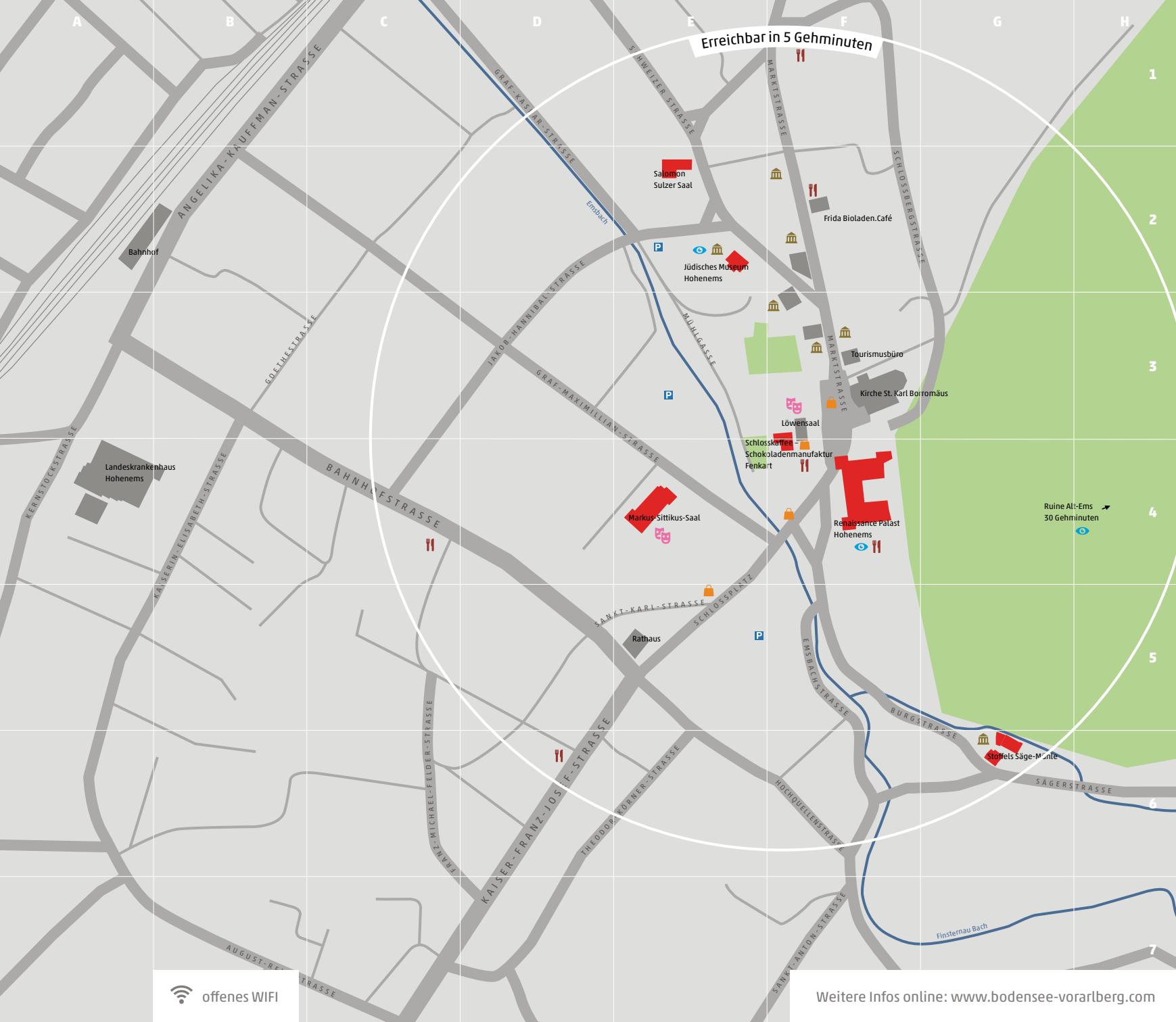
Hohenems

Jüdisches Museum Hohenems E2
Renaissance Palast F4
Stoffels Säge-Mühle G6
Schlosskaffee –
Schokoladenmanufaktur F4

Ruine Alt-Ems H4
Markus-Sittikus-Saal
(Schubertiade) E4
Salomon Sulzer Saal E2



← zum Stadtplan



Erreichbar in 5 Gehminuten

 offenes WIFI

Weitere Infos online: www.bodensee-vorarlberg.com

Hohenems



1

Auf eine bewegte Geschichte blickt die Stadt am Fuße des Schlossbergs zurück – am Ende des 12. Jahrhunderts gehörte die Burg Alt-Ems zu den größten Burganlagen im süddeutschen Raum. Die Grafen von Hohenems begannen 1560 mit dem Bau des Renaissance-Palastes am Fuße des Schlossbergs. Damals gab es auch verwandtschaftliche Verbindungen mit den Medici in Mailand. Im 18. Jh. wurden in der Schlossbibliothek zwei der bedeutendsten Handschriften des

Nibelungenliedes gefunden. Vom 17. bis 19. Jh. entstand unter der Schutzherrschaft des Grafen von Hohenems eine jüdische Ansiedlung, die kulturelle wie auch wirtschaftliche Impulse mit sich brachte. Die erste Druckerei Vorarlbergs stand in Hohenems, ebenso öffnete hier 1977 das erste Kaffeehaus Vorarlbergs: im „Kaffeehaus Kitzinger“ wurde bald eine Lesegesellschaft gegründet. Der Verlauf der Geschichte ist bekannt, wie der Rest von Europa versank Hohenems in einem

kulturellen Schlafzustand, der heute aber deutlich sichtbar beendet ist. Nicht nur die Schubertiade mit ihrem internationalen Publikum prägt seit Jahrzehnten das Gesicht der Stadt, auch die liebevolle Erneuerung der historischen Markt-gasse und des jüdischen Viertels sorgen für ein lebendiges kulturelles Leben in Hohenems. Selbst die schlafende Schönheit der Villa Iwan und Franziska Rosenthal erhält in den nächsten zwei Jahren eine neue Bestimmung – es wird unter anderem das zukünftige Literaturhaus Vorarlberg beherbergen und dazu beitragen, die literarische Tradition von Hohenems neu zu beleben. Eingebettet zwischen dem Fuß des Schlossbergs und dem Ufer des Alten Rheins bietet die kleine, lebendige Stadt auch wertvolle Erholungsgebiete.

Es mag Ihnen peinlich sein aber trotzdem: Umarmen Sie nur einmal im Leben einen Baum. Tun Sie es einfach. Einen Baum zu überrraschen, löst im Wald eine Welle der Erheiterung aus. Das hat eine positive Wirkung auf den Sauerstoffgehalt.



2



3



4



5

1 Palast Hohenems | 2 Burgruine Alt-Ems
3 Franz Schubert Museum | 4 Emsiana
5 Jüdisches Viertel

Stadtlichter



1



2



3



4



5



6



7

1 Jüdisches Museum | 2 Blick über Hohenems
 3 Erholungszentrum Rheinauen | 4 Schlossberg
 5 Emsiana | 6 Schokoladengenuss Fenkart
 7 Homunculus



Weiss Restaurant, Bregenz

Essen und Trinken 🍴

Die Dichte an exklusiven Restaurants und attraktiven Lokalen ist für eine geografisch derart überschaubare Region schon außergewöhnlich. Sie scheint kreative Köpfe und kulinarisch Hochbegabte nicht nur hervorzubringen, sondern auch anzuziehen. Viele Köchinnen und Köche haben auf internationalem Parkett gelernt und Erfahrungen gesammelt, um dann wieder zurückzukehren, mit einem neuen Verständnis für das, was das Leben schön macht: gutes Essen, Trinkkultur und gepflegtes Ausgehen.



Marcél Herburger

Gastronom Mohren Rankweil

„Ich gehe gerne in das ehemalige Hafenrestaurant Pier 69 zu Freunden. Danach darf ein Abendspaziergang am See für den richtigen Ausklang eines perfekten Tages nicht fehlen.“

Pier 69, Bregenz

Tipp

Bregenz

Wirtshaus Goldener Hirschen

Wie aus dem Bilderbuch wirkt die Traditionsgaststätte, welche zuverlässig Qualität bei Hausmannskost bietet und den Charme der jahrhundertlang bewirteten Stube. In der angrenzenden Bierbar wird eine Vielzahl an verschiedenen regionalen sowie internationalen Bieren ausgeschenkt.

➔ Kirchstraße 8, Bregenz, T +43 (5574) 42815, 📞 S. 19 – F5

www.hotelweisseskreuz.at

Maurachbund Stadtheuriger

Nur wenige Meter vom Bregenzer Stadtzentrum entfernt bietet die Eigentümerfamilie Rhomberg über 40 ausgesuchte österreichische Weine an. Dazu kommen Schmankerl vom Heurigenbuffet auf die Teller und das Ambiente wird mit Wiener Heurigenmusik abgerundet.

➔ Maurachgasse 11, Bregenz, T +43 (5574) 44446, 📞 S. 19 – G5

www.maurachbund.at

Weiss Restaurant

Im Frühjahr 2020 eröffnete das Weiss. Es vereint Restaurant, Bar und Café und bietet gleichermaßen Raum für das alltägliche, spontane Treffen, wie auch für das Dinner zum besonderen Anlass. Gegründet von drei jungen, kreativen Menschen, die die Leidenschaft und das Talent für die Gastronomie verbindet – ein vielversprechendes Konzept für kulinarische Genüsse.

➔ Anton-Schneider-Straße 5, Bregenz, T +43 (5574) 90859, 📞 S. 19 – G4

www.weiss-bregenz.at

Petrus Café Brasserie

Das Petrus Café lädt ein zum Wohlfühlen und Genießen und bietet mit seinem französisch-belgischen Brasserie-Flair einen Ort des Verweilens für anregende Gespräche. Die Speisekarte liest sich wie ein Ausflug in die belgisch-französische Welt der selbstgemachten Fritten und anderen feinen Kreationen, bei denen es schwer fällt, sich für ein Gericht zu entscheiden.

➔ Anton-Schneider Straße 11, Bregenz, +43 (664) 4369457, 📞 S. 19 – G4

www.petrus-bregenz.at

Theatercafé

Hier lebt Kaffeehaus tradition und Hauskonditorei, wie man es sich wünscht. Eine Dependence befindet sich im vorarlberg museum direkt gegenüber. Man legt Wert auf regionale Naturprodukte. Die täglich etwa 40 verschiedenen Kuchen- und Tortensorten sind aus gesundem Dinkelmehl. Auch die haus-eigenen Schokoladenkreationen sollte man sich nicht entgehen lassen!

➔ Kornmarktstraße 4, Bregenz, T +43 (5574) 47115, 📞 S. 19 – F4

www.theatercafe.at

Restaurant Kornmesser

Ein Barockbau aus dem Jahr 1720, mit Feingefühl restauriert, traumhaftem Gastgarten unter einem großen Kastanienbaum, die Küche gut bürgerlich. Vom Balkon aus hat man einen herrlichen Blick auf den See.

➔ Kornmarktstraße 5, Bregenz, T +43 (5574) 54854, **II** S. 19 – G3

www.kornmesser.at

KUB Café

Das Lokal zum Kunsthaus trägt die Handschrift des Architekten Peter Zumthor. Im Sommer bietet es eine große Terrasse, im Winter eine coole schwarze Box für Drinks, feine Musik und kleine besondere Speisen.

➔ Karl-Tizian-Platz, Bregenz, T +43 (5574) 58070, **II** S. 19 – G3

www.kunsthaus-bregenz.at

Restaurant & Bar Hotel Messmer

Das Hotel Messmer befindet sich mitten im Herzen von Bregenz und sein Restaurant lockt mit kulinarischer Vielfalt nicht nur Hotelgäste an. Ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, abwechslungsreiche Hauptspeisen und köstliche Menüs für Feinschmecker lassen mittags und abends keine Wünsche offen.

➔ Kornmarktstraße 16, Bregenz, T +43 (5574) 42354, **II** S. 19 – G3

www.hotel-messmer.at

PIER 69

Das direkt am Bregenzer Hafen gelegene PIER 69 besticht nicht nur durch seinen traumhaften Standort direkt an der Hafenpromenade sondern auch durch seine kleinen und großen Köstlichkeiten zur Mittags- und Abendszeit. Mit seinem großen, gemütlichen Außenbereich und der durchgehend warmen Küche bietet das PIER 69 eine Wohlfühlausezeit zu jeder Tages- und Jahreszeit.

➔ Seestraße 4, Bregenz, +43 (5574) 43202, **II** S. 19 – G1

www.pier69.at

Wirtshaus am See

Ob im Sommer während der Festspielzeit draußen direkt an der Bregenzer Seepromenade oder im Winter gemütlich drinnen bei offenem Kaminfeuer – das Wirtshaus am See ist ein Muss für alle Bregenz Besucher und Genießer der österreichischen Küche.

➔ Seepromenade 2, Bregenz, T +43 (5574) 42210, **II** S. 19 – C3

www.wirtshausamsee.at

Casino Restaurant Falstaff

Spilleidenschaft und ein elegantes Dinner lassen sich im Casino Restaurant Falstaff wunderbar verbinden. Es gibt eine Galerie mit Blick auf die Spieltische, das Cloud Restaurant und im Sommer die Cloud Lounge. Ein Spaziergang am Seeufer beginnt nur wenige Schritte vor der Türe – sollten Sie zwischen Dessert und Ihrem Einsatz am Spieltisch für einen kühlen Kopf sorgen wollen.

➔ Platz der Wiener Symphoniker 3, Bregenz, T +43 (5574) 45127-12500,

II S. 19 – B4

www.falstaffbregenz.at

Divvy Restaurant

Das DIVVY Restaurant befindet sich in Bregenz am Bodensee und bietet ein kulinarisches Erlebnis mit französischem Touch. Das moderne Restaurant des Grand Hotels besitzt eine Terrasse mit Blick auf den See und eignet sich ideal für ein Abendessen vor dem Besuch der Bregenzer Festspiele.

➔ Platz der Wiener Symphoniker 2, Bregenz, T +43 (5574) 46100181,

II S. 19 – B4

Restaurant Babenwohl im Hotel Schwärzler

Im à la carte Restaurant Babenwohl im Hotel Schwärzler in Bregenz werden neben Gerichten der österreichischen Wirtshauskultur auch internationale Klassiker sowie vegetarische und vegane Trendgerichte geboten. Auf Regionalität, Frische und Herkunft der Produkte wird besonders hohen Wert gelegt.

➔ Landstraße 9, Bregenz, T +43 (5574) 4990

www.schwaerzler.s-hotels.com

Germania Restaurant

Mit der Vielfalt an heimischen Produkten bietet das Restaurant Germania kulinarische Genüsse. Die Speisekarte variiert wöchentlich, die gut bürgerliche Küche mit ihren saisonalen Produkten bezieht immer die Erzeugnisse der Region mit ein. Ein echter Geheimtipp.

➔ Am Steinenbach 9, Bregenz, T +43 (5574) 42766-0

www.hotel-germania.at

Burgrestaurant Gebhardsberg

Die frühen Burgherren wussten schon vor 900 Jahren, wo man den besten Blick über das Land und weit über den See hat. Das Burgrestaurant überzeugt heute mit traumhafter Sonnenterrasse, traditioneller Küche und regionalen Zutaten, und einem – übrigens spektakulär schönen – Weinkeller.

➔ Langenerstraße 5, Bregenz, T +43 (5574) 47711

www.greber.cc

Möth

Wie man es von einem Heuriger erwarten darf, gibt es neben der deftigen Brotzeit mit regionalen Spezialitäten vor allem eines: Wein. Möth ist der größte Weinbaubetrieb Vorarlbergs und seine Trauben reifen rund um den Heurigen und in der Nähe des Bodensees heran.

→ Gebhardsberg 1, Bregenz, T +43 (5574) 42515

www.moeth.at

Umgebung

Restaurant Mangold

Das Haubenlokal befindet sich in einer kleinen Nebenstraße Lochaus, beherbergt einen romantischen Innenhof und eine der besten Küchen des Landes. Reservieren dringend empfohlen – der Ruf des Mangold reicht weit über die Landesgrenzen hinaus.

→ Pfänderstraße 3, Lochau, T +43 (5574) 42431

www.restaurant-mangold.at

Fritsch am Berg

Weitblick über See und Bergpanorama gepaart mit traditioneller Küche und moderner Architektur, so sitzt man gemütlich bei einem guten Glas Wein und lässt den Geist des Hauses auf sich wirken.

→ Pfänder – Buchenberg, Lochau, T +43 (5574) 43029

www.fritschamberg.at

Panoramarestaurant Schönblick und Restaurant Mehdaflu

Das Hotel mit dem wohl spektakulärsten Blick auf den Bodensee und die Schweizer Berge. Die große Terrasse scheint über dem Panorama zu schweben. Das Panoramarestaurant Schönblick und das Gourmet-Restaurant Mehdaflu bieten ausreichend Gründe, nach Eichenberg zu fahren.

→ Dorf 6, Eichenberg, T +43 (5574) 45965

www.schoenblick.at

Gasthaus Johann

Alles, aber kein Schnickschnack. Von Beginn an war die Vorstellung vom Essen im Gasthaus Johann gutbürgerlich. Die Wirtsleute Rafaela und Alexander Berger haben sich erlaubt, ihre Lieblingsgerichte auf der Karte anzubieten. Das Essen soll an den Mittagstisch „bei Oma“ erinnern. Die Gerichte werden jeden Tag frisch zubereitet mit Zutaten aus der Region Bodensee-Vorarlberg.

→ Bundesstraße 85, Lauterach, T +43 (5574) 70722

www.gasthaus-johann.at



Restaurant Guth

Ein Haubenlokal, eine Outdoor-Lounge, moderne Architektur, Gartenzone und die Alchemie einer erlesenen Küche – Sie sollten unbedingt rechtzeitig reservieren.

→ Wälderstraße 10, Lauterach, T +43 (5574) 72470

www.restaurantguth.at

Gasthaus Käth'r

Ein schöner, alter Landgasthof mit Gastgarten direkt am Dorfbach – ein idyllischer Fleck mit gutbürgerlicher Küche, kinderfreundlich und familiär.

→ Seestraße 22, Hard, T +43 (5574) 87588

www.hotelamsee.biz

Fischerheim Schleienloch

Ein uriges Lokal inmitten des Naturschutzgebietes Rheindelta, mit Holzbänken, einer schattigen Terrasse und fangfrischen Fischspezialitäten. Ideal nach einer schönen langen Wanderung am Rheindamm oder mit der Sehnsucht nach Naturerlebnis und köstlichen Speisen. Hier bekommt man beides.

→ Rechter Rheindamm 60, Hard, T +43 (5574) 78220

www.fischerheim.at

Fischerstüble

Mit dem Segelboot unterwegs? Das Fischerstüble in Fußach liegt direkt am Hafen, spezialisiert auf – nun ja – Fisch und auf das Flair einer mediterranen Oase, so unprätentiös wie unvergesslich.

🕒 Mitte April bis Mitte September geöffnet

→ In der Schanz 30, Fußach, T +43 (5578) 75750

www.fischerstueble.at

Gasthaus Ochsen

Im schönen Wallfahrtsort Bildstein hat Gastronomie uralte Tradition. Im Ochsen wird mit viel Sorgfalt und Liebe regional und traditionell gekocht. Die Qualität der Zutaten der heimischen Landwirtschaften ist sehr hoch. In den warmen Monaten wird das Essen im gemütlichen Gastgarten serviert.

→ Dorf 71, Bildstein, T +43 (5572) 58371

www.gasthaus-ochsen-bildstein.eatbu.com

Gasthaus Traube

Luxus und Lebensglück verspricht das Hotel und Gasthaus Traube in Bildstein. 250 m über dem Rheintal erwartet die Gäste ein herrliches Panorama bei köstlichem Essen und Getränken.

→ Dorf 85, Bildstein, T +43 (5572) 58369

www.hotel-traube.at

Kreuz Bildstein

Direkt neben der Bildsteiner Wallfahrtskirche, eine der Sehenswürdigkeiten des Landes, befindet sich das Traditionsgasthaus Kreuz. Auf der Sonnenterrasse des mehr als 200 Jahre alten Gasthofs hat man einen atemberaubenden Rundumblick. Die bodenständige, feine Küche schmeckt aber auch im Winter neben dem gemütlichen Kachelofen gut.

→ Dorf 72, Bildstein, T +43 (5572) 58370

Dornbirn

Panoramarestaurant Karren

Lage und Architektur sind atemberaubend, den Blick über das Land werden Sie nicht vergessen. Sollten Sie zu Fuß gewandert sein (500 Höhenmeter), dürfte auch der erste Schluck vom wohlverdienten Getränk unvergesslich bleiben.

Seien Sie versichert: dieser Aufstieg lohnt sich!

→ Karren Bergstation, Dornbirn, T +43 (5572) 54711, **II** S. 35 – D7

www.karren.at

Restaurant Rotes Haus

Gehobene Küche mit einem Schwerpunkt auf regionale Speisen findet man im legendären Roten Haus am Marktplatz – das historisch bedeutende Haus steht unter Denkmalschutz. Ein Besuch lohnt sich also aus vielen Gründen, nicht zuletzt der Küche wegen.

→ Marktplatz 13, Dornbirn, T +43 (5572) 31555, **II** S. 35 – E3

www.roteshaus.at

Café Steinhauser

Dieses Café ist seit Jahrzehnten der Treffpunkt am Marktplatz und das nicht nur wegen seiner Lage. Es ist eine Art zentrale Anlaufstelle für urbane Zeitgenossen, die in diesem Ambiente Stadtluft spüren.

→ Marktplatz 9, Dornbirn, T +43 (5572) 31333, **II** S. 35 – E2

Innauer Restaurant-Bar-geheimer Keller

After-Work Treffpunkt in einem zentral gelegenen Lokal, das auf geschmackvolle Ausstattung und aktuelle Kunst aus dem digitalen Raum setzt. Gute Drinks, DJ-Kultur und eine ausgewählte kleine Karte.

→ Marktstraße 33, Dornbirn, T +43 (5572) 203488, **II** S. 35 – E4

www.innauer.com

Gemsle

Das altehrwürdige Gasthaus besitzt einen feinen Weinkeller, der auch als origineller Raum für Veranstaltungen dient, einen sommerlichen Garten mit Weinlaube und einem besonders romantischen Flair. Die Küche setzt auf Tradition mit dem leichten Twist, der das Niveau sogleich vervielfacht.

→ Marktstraße 62, Dornbirn, T +43 (5572) 200918

www.gemsle.at

Gasthaus Bierlokal

Der Gastgarten ist praktisch zu jeder Tageszeit voll, sobald die warme Jahreszeit anbricht. Zünftige Speisen, die zu einem kühlen Bier passen, durchgehend warme Küche in guter Qualität und der schnelle, freundliche Service sind ein Garant für volle Tische.

→ Marktstraße 12/2, Dornbirn, T +43 (5572) 53850, **II** S. 35 – E3

www.bierlokal.at

BAR10

Im Erdgeschoss des kleinen Stadthotels BAR10ZIMMER in Dornbirn befindet sich die BAR10 – ein Lokal für jede Tageszeit. Ob Frühstück, Kaffeepause, Mittagessen, Aperitif oder Abendessen. Mit auserwählten Speisen der Saison und erfrischenden Getränken hat die BAR10 ganztags geöffnet.

→ Marktstraße 73, Dornbirn, T +43 (5572) 890 999

www.bar10zimmer.at

Martinspark Restaurant

Das Martinspark Restaurant befindet sich im Zentrum von Dornbirn und überzeugt als kulinarisches und architektonisches Highlight. Die Architektur des Restaurants erinnert an einen Schiffskörper und im ersten Stock verzaubert Küchenchef Dominik Baitz seine Gäste mit österreichischen Klassikern sowie moderner Vielfalt.

→ Mozartstraße 2, Dornbirn, T +43 (5572) 3760, **H** S. 35 – D3

www.viennahouse.com/martinspark-dornbirn

Hotel Restaurant Zum Verwalter

Das denkmalgeschützte Fachwerkhäus des Boutiquehotels zum Verwalter im Dornbirner Oberdorf wurde liebevoll restauriert und lockt seine Gäste seitdem mit exzellenter Kulinarik und moderner Gastlichkeit in die historische Umgebung. Die servierten Speisen werden mit hochwertigen und regionalen Lebensmitteln von heimischen Produzenten und Lieferanten zubereitet.

→ Schlossgasse 1, Dornbirn, T +43 (5572) 23379

www.zumverwalter.at

Restaurant Schiffl

Regionale Hausmannskost, liebevoll zubereitet in einer etwa 130 Jahre alten Gaststube, die mit Feingefühl restauriert wurde. Der kleine Gastgarten befindet sich unter einer Laube mit Blick auf eine alte Gasse, die ein eigenes Zentrum im historischen Dornbirn bildete.

→ Mühlebacherstraße 25, Dornbirn, T +43 (5572) 33023

www.schiffl-dornbirn.at

Gasthof Gütle

Legendär ist die Geschichte mit dem ersten Telefonat seines Lebens, das Kaiser Franz Josef in der alten Gaststube geführt hat – die Industriellen und Unternehmer des Landes waren schon damals auf der Höhe der Zeit (und dem Kaiser ein Stück voraus). Die „Kaiserstube“ ist nach wie vor gemütlich, die gutbürgerliche Küche wie man sie sich wünscht. Einen idyllischen Gastgarten findet man nur schwer.

→ Gütle 11, Dornbirn, T +43 (5572) 201540

www.quetle-gasthof.at

Restaurant Hotel Krone

Schon als es in Dornbirn noch nicht diese Dichte an hochwertiger Gastronomie gab, galt das Restaurant des Hotels Krone als eine der besten Küchen Vorarlbergs. Daran hat sich nichts geändert. Die kulinarische Vielfalt und die regionale Ausrichtung der Zutaten haben bei Familie Rhomberg Tradition. Die Krone ist gelebte Gastfreundschaft, regionaler Genuss und traditionelle Gasthauskultur.

→ Hatlerstraße 2, Dornbirn, T +43 (5572) 22720

www.kronehotel.at



Martinspark Restaurant, Dornbirn

Restaurant Hotel Hirschen

Aus dem altherwürdigen Hotel wurde ein Haus mit stilvollem, modernen Ambiente geschaffen. Das Restaurant verwöhnt seine Gäste mit gediegener Küche, Kunst und Herzlichkeit. Die Küche bietet regionale wie auch internationale Speisen an und im Weinkeller findet sich die dazu passende Weinbegleitung.

→ Haselstauderstraße 31, Dornbirn, T +43 (5572) 26363

www.hotel-hirschen-dornbirn.at

Gasthof Dreiländerblick Dornbirn

Der Gasthof Dreiländerblick liegt wunderschön auf dem Weg von Dornbirn auf das Bodele. Der Blick ist herausragend. Ein Erlebnis für jeden Gast. Die Küche ist regional, traditionell, frisch und köstlich.

→ Oberfallenbergl 14, Dornbirn, T +43 (5572) 21128

www.gasthof-dreilaenderblick.at

Hotel Restaurant Berghof Fetz

Die legendäre Sonnenterrasse am Bodele war immer schon ein beliebter Treffpunkt für alle Sonnenhungrigen, Wanderer und Skifahrer. Der Skilift ist in Gegendistanz und die zahlreichen Wanderrouten führen am Ende doch alle wieder in den Berghof Fetz mit seiner gut bürgerlichen Küche.

→ Bodele 574, Dornbirn, T +43 (5572) 77400

www.berghoffetz.at

Hohenems

Café Lorenz

In Hohenems ist es nicht leicht sein Lieblingscafé zu finden, denn die Auswahl ist groß. Ein Haus mit Tradition ist das Café Lorenz. Am Morgen lockt ein schönes Frühstück mit Allerlei aus der eigenen Backstube, mittags wird regional aufgekocht und am Nachmittag kann man den hauseigenen Kuchen und Tortenkreationen nicht widerstehen.

→ Bahnhofstraße 17, Hohenems, T +43 (5576) 72332, II S. 53 – C4
www.hotel-cafe-lorenz.at

Restaurant im Palast

Erlebnisgastronomie wird hier nicht nur versprochen, sondern auch eingelöst. Das Restaurant im Palast bietet den Gästen vom Krimi-Dinner bis zum Ritteressen eine Reihe beliebter Events, verbunden mit kulinarischen Ausflügen ins Mittelalter oder zum heimischen Wildbret.

→ Schlossplatz 8, Hohenems, T +43 (5576) 77888, II S. 53 – F4
www.palast-gastronomie.at

Schlosskaffee

Die Führungen durch die hauseigene Schokoladenproduktion haben schon zahlreiche Besucherinnen und Besucher begeistert und das Sortiment der hausgemachten Kuchen, Torten, Pralinen ist Grund für viele Einheimische, nach Hohenems zu fahren.

→ Schlossplatz 10, Hohenems, T +43 (5576) 72356, II S. 53 – F4
www.schokoladengenuss.at

Frida Bioladen & Café

Das Café bietet Frühstück, Mittagessen sowie Kuchen und Kaffee. Gesund und bewusst einkaufen und konsumieren – in dem kleinen, gemütlichen Geschäftslokal fühlt man sich sofort willkommen, das Essen ist hervorragend und natürlich richtig gesund.

→ Marktstraße 28, Hohenems, T +43 (650) 2711125, II S. 53 – F2
www.frida-bio.at

Landgasthof Hirschen

Der Landgasthof Hirschen ist das älteste durchgehend betriebene Gasthaus in Hohenems und war schon immer ein Ort für gutes Essen und geselliges Beisammensein. So verwurzelt das Haus mit seiner Heimat ist, so tiefgehend ist das Bewusstsein für Regionalität. Wer sich hausgemachte Speisen aus heimischen Produkten wünscht, wird im Hirschen ein glücklicher Gast.

→ Marktstraße 56, Hohenems, T +43 (5576) 72345, II S. 53 – F1
www.landgasthof-hirschen.at

Adler

„Dieses Wirtshaus wurde trotz seines gewöhnungsbedürftigen Interieurs eine Institution für Genießer und Feinschmecker“, schreibt der Gault & Millau in seiner Rezension. Das Lokal ist Kult, gerade wegen der urigen Gaststube mit dem herben Charme.

→ Kaiser-Franz-Josef-Straße 104, Hohenems, T +43 (5576) 72292
www.adlerhohenems.com

Café Schatz

Der Tag beginnt mit einem ausgiebigen Frühstücksbuffet mit duftenden Brötchen, Kaffee und Gebäck. Mittags gibt es feine Menüs und zum Dessert hausgemachte Kuchen und Torten aus der eigenen Konditorei. Zum Haus Schatz gehört ein Hotel mit Café, eine Bäckerei und eine Metzgerei.

→ Kaiser-Franz-Josef-Straße 10, Hohenems, T +43 (5576) 72246, II S. 53 – D6
www.metzgerei-schatz.at

Berghof Genusswerkstatt Hohenems-Reute

Die Genusswerkstatt in Hohenems-Reute zeichnet sich vor allem durch die Liebe zum Handwerk des Kochens aus. Die servierten Speisen sind alle hausgemacht, ob Nudeln, Chutneys, Sorbets oder Torten. Das Panorama mit Blick auf Schloss Glopper, hinunter ins Rheintal und in die umliegende Bergwelt ist unvergleichlich.

→ Reutestraße 54a, Hohenems, T +43 (5576) 98235
www.die-genusswerkstatt.at

Umgebung

Hubers am Garnmarkt

Das IT-Lokal mit durchgehend warmer Küche. Schon morgens öffnet das Hubers seine Türen und verwöhnt seine Gäste mit Frühstück, Mittagmenü, Zwischenmahlzeiten und Dinner. Ideal am Garnmarkt Götzis gelegen, ist besonders die gemütliche Sonnenterrasse im Sommer ein beliebter Ort für ein Erfrischungsgetränk und der perfekte Ausgangspunkt für eine anschließende Bummeltour. Und wie könnte man einen Tag besser ausklingen, als bei einem Glas Wein im Hubers?!

→ Am Garnmarkt 1, Götzis, T +43 (5523) 54388
www.hubersamgarnmarkt.at

Millrütte Resort

Höchster Genuss auf über 1.100 Höhenmetern. Trotz der hohen Lage über Götzis ist die Millrütte das ganze Jahr über in nur 15 Minuten mit dem Auto erreichbar. Schöner ist jedoch eine gemütliche Wanderung oder Biketour, für die Sie sich anschließend mit einem bodenständigen Klassiker der österreichischen Küche oder einer internationalen Kreation belohnen dürfen. Die Lage inmitten der Natur begeistert nicht nur Erwachsene, vor allem Kinder haben in der Millrütte viel Platz zum Austoben.

→ Millrütte 1, Götzis, T +43 (5523) 62291

www.millrueette.at

Feldkirch

RIO, Kino – Restaurant – Pizza – Bar

Das Programm-Kino, das lange namenlos war, jetzt mit Lounge-Saal, neuer Bar und besonderen Pizzen im Restaurant.

→ Marktgasse 18, Feldkirch, T +43 (5522) 31464-10, II S. 75 – E4

www.rauchgastronomie.at/rio

Dogana

Ein Café und eine Bar im Erdgeschoss und das Restaurant im 1. Stock eines historischen Stadthauses, welches mit viel Gefühl renoviert und modernisiert wurde. Gute Küche und eine erlesene Weinkarte laden zu wiederholten Besuchen ein. Die Küche ist so flexibel wie vielseitig.

→ Neustadt 20, Feldkirch, T +43 (5522) 75126, II S. 75 – F5

www.dogana.com

Café April

Die Schwerpunkte des kleinen Lokals sind das legendäre Frühstück und das Mittagsmenü. Vegetarische Gerichte finden sich immer, zwei Mittagsmenüs stehen zur Auswahl, eine Karte gibt es nur fürs Frühstück. Eine große Auswahl feiner Teesorten, Kaffee aus Fair Trade Quellen, Kräuter und Gemüse aus dem eigenen Garten und selbstgebackenes Brot zählen zum Angebot dieses Kleinods in der Altstadt.

→ Neustadt 39, Feldkirch, T +43 (5522) 20848, II S. 75 – F5

www.aprilcafe.at

Restaurant E3 im Montforthaus

„Eine gute Gastronomie ist einer der wichtigsten Parameter in einem Kultur- und Kongresshaus“, sagt der Geschäftsführer des Hauses Edgar Eller. Das Dachterrassen-Restaurant im Feldkircher Montforthaus setzt mit seiner offenen, freundlichen Architektur auf regionale Produkte.

→ Montfortplatz 1, Feldkirch, T +43 (5522) 9009-3366, II S. 75 – F5

www.montforthausfeldkirch.com

Braugaststätte Rössle Park

Der Kupferkessel im Eingangsbereich gibt die kulinarische Richtung vor – ein Bierlokal mit Panoramafenster auf das neu errichtete Montforthaus, direkt am Fuße der Schattenburg. Die herzhaften Speisen passen ebenso zum Ambiente wie die Großleinwand, die während der Champions League als Publikumsagnet dient.

→ Rösslepark 1, Feldkirch, T +43 (5522) 76543, II S. 75 – F6

www.roesslepark.at

Schlosswirtschaft Schattenburg

Die alte Schattenburg thront über dem Städtchen Feldkirch. Neben den Ausstellungsräumen befindet sich ein großzügiges, gemütliches Restaurant im Inneren der Burg. Die Schlosswirtschaft ist berühmt für die größten Schnitzel Vorarlbergs. Es wird nach traditionellen Rezepten gekocht. Im Sommer sitzt man im schönen, historischen Burghof.

→ Burggasse 1, Feldkirch, T +43 (5522) 72444, II S. 75 – G5

www.schattenburg.cc

Wirtschaft zum Schützenhaus

Kräftige Rindsuppe, Zwiebelrostbraten, Wiener Schnitzel – Wirtshausklassiker gibt es hier viele. Auch die „Katz im Sack“ ist sehr beliebt. Dahinter versteckt sich ein regionales, saisonales Überraschungsmenü. Der schöne Gastgarten öffnet den Blick auf die Schweizer Bergkette und die historischen Mauern der Schattenburg, die sich in direkter Nähe befindet. In einem Teil der bewirteten Räume befindet sich ein Schützenscheibenmuseum.

→ Göffiser Straße 2, Feldkirch, +43 (5522) 85290, II S. 75 – H5

www.schuetzenhaus.at

Restaurant Montfort – das Hotel

Vom gemütlichen Start in den Tag am reichhaltigen Frühstücksbuffet bis hin zum Abendessen und einem anschließenden „Absacker“ an der Hotelbar ist alles möglich. Das Restaurant lädt zum Wohlfühlen und Genießen ein und die Küche rundet dies mit saisonalen und regionalen Speisen ab.

→ Galuragasse 7, Feldkirch, T +43 (5522) 72189

www.montfort-dashotel.at

Hotel-Landgasthof Schäfle

Hotel, Gastgarten, preisgekröntes Restaurant und eine eigene Weinproduktion am Feldkircher Hausberg – so bewahrt der altherwürdige Landgasthof Tradition und gutbürgerliche Kochkunst.

→ Naflastraße 3, Feldkirch-Altenstadt, T +43 (5522) 72203

www.schaeffle.cc

Umgebung

Altes Gericht

Das Alte Gericht ist seit drei Jahrzehnten ein Begriff für gehobene Gastronomie, die Küche besitzt mehrere Auszeichnungen und der Weinkeller ist legendär. Im Kastaniengarten tafelt man romantisch im Schatten alter Bäume, ein historischer Gewölbekeller fungiert schon mal als Theaterkulisse, das Ambiente dieses Hauses ist einzigartig.

→ Taverneweg 1, Sulz, T +43 (5522) 43111

www.altesgericht.at

Alpengasthof Gamperdona

Der Alpengasthof Gamperdona ist Ausgangspunkt für schöne Wanderungen im Nenzinger Himmel – nicht umsonst ist man hier beim sogenannten Himmelwirt zu Gast. In der gemütlichen Gaststube oder auf der sonnigen Terrasse werden traditionelle Gerichte bis hin zu riesigen Eisbechern serviert.

→ Löchera 126, Nenzing, T +43 (5525) 64606

www.himmelwirt.com

Hörnlingen

Das Hörnlingen ist ein modernes Wirtshaus, das ausschließlich frische und saisonale Vorarlberger Produkte verwendet. Eine Speisekarte gibt es nicht, die Gäste dürfen sich von ihrem Hunger und den Kochkünsten des Küchenchefs leiten lassen. Ein perfekter Ort für all diejenigen, die schon immer einmal eine Mischung aus Wirtshaus, Weinbar und Club erleben wollten.

→ Bahnhofstraße 25, Rankweil, T +43 (5522) 25458

www.hoernlingen.at

Gasthof Mohren

Der Mohren in Rankweil ist ein beliebtes Traditionsgasthaus mit guter Küche und erlesener Weinauswahl. Der Gastgarten ist ganz besonders schön, hier blüht und duftet es zu jeder Jahreszeit. Auch die Hühner, Hasen & Co freuen sich über einen Besuch.

→ Stiegstraße 17, Rankweil, T +43 (5522) 44275

www.mohren.at

Gasthof Schäfle

Im Sommer sitzt man hier im Schatten alter Platanen und blickt auf die schönen Holzschindel-Fassade. Das historische Gebäude gehört zum kulinarischen Erbe Österreichs, es wurde sorgfältig renoviert. Das Flair der alten Stuben blieb auch im Inneren erhalten. Eine erlesene Weinauswahl, eine regionale und traditionelle Küche und ein freundlicher Service passen ebenso zu diesem Haus.

→ Sigmund-Nachbauer-Straße 14, Rankweil, T +43 (5522) 44548

www.schaeffle.com

Rankweiler Hof

Der Rankweiler Hof liegt im Herzen der Marktgemeinde Rankweil und öffnet seit jeher die Pforten für seine Gäste. In vielen kleinen Details und an der über 300 Jahre alten Gaststubeendecke lässt sich die Tradition des Hauses erahnen. Regionalität, Nachhaltigkeit und Qualität spielen hier eine große Rolle. Je nach Saison befinden sich auf der Karte Spezialitäten wie Wild, Gansl oder Schlachtpartiegericht. Im Sommer gibt es einen netten Gastgarten.

→ Ringstraße 25, Rankweil, T +43 (5522) 44113

www.rankweiler-hof.com



Hörnlingen, Rankweil



Weitere Restaurants-Tipps finden Sie auf:
www.bodensee-vorarlberg.com

Feldkirch

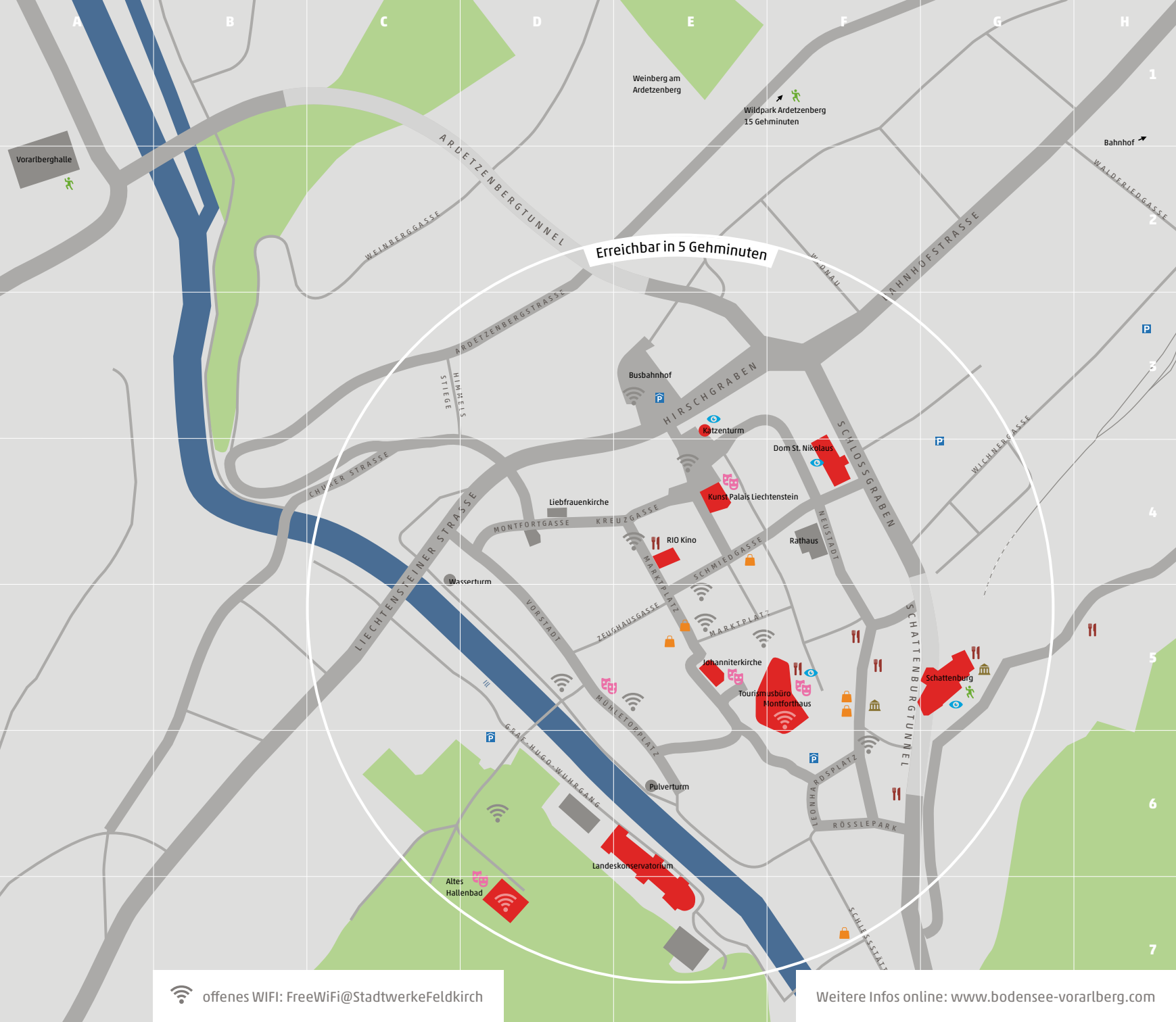
Altes Hallenbad D7
Katzenturm E3
RIO Kino E4
Schattenburg G5
Johanniterkirche E5

Kunst Palais Liechtenstein E4
Wildpark Ardetzenberg F1
Montforthaus F5
Dom St. Nikolaus F4
Landeskonservatorium E6



← zum Stadtplan

Schattenburg



Vorarlberghalle

Weinberg am Ardetzenberg

Wildpark Ardetzenberg
15 Gehminuten

Bahnhof

Erreichbar in 5 Gehminuten

Busbahnhof

Klozerturm

Dom St. Nikolaus

Liebfrauenkirche

Kunst Palais Liechtenstein

Rathaus

RIO Kino

Wasserturm

Johanniterkirche

Tourismusbüro
Montforthaus

Schattenburg

Pulverturm

Landeskonservatorium

Altes Hallenbad

offenes WIFI: FreeWiFi@StadtwerkeFeldkirch

Weitere Infos online: www.bodensee-vorarlberg.com

Feldkirch



1

Die historische Innenstadt von Feldkirch ist nicht nur geschichtsträchtig – 2018 feierte sie ihr 800-jähriges Jubiläum – sie prägt auch bis heute die Region mit starken kulturellen Impulsen und einer lebendigen, jungen Szene. Literarische Größen wie Sir Conan Arthur Doyle, Erfinder des bekannten Sherlock Holmes, haben ihre Spuren in der kleinen Stadt hinterlassen. Er besuchte das damals berühmte humanistische Gymnasium Stella Matutina in Feldkirch, welches nun die erste Privatuniversität Vorarlbergs wird. Auf dem Areal im Reichenfeld findet ein breites Angebot an kulturellen Highlights statt, allen voran das poolbar Festival. Seit 2015 spielt die Architektur des hochmodernen Montforthauses gekonnt mit der historischen Altstadt und zieht auch Konzert- und Kongresspublikum aus aller Welt in seine schönen Räume. Weil Feldkirch schon immer eine Grenzstadt war und nicht zuletzt deshalb auch früh zu Wohlstand kam, konnte alles, was das Leben schön

Über das Essen lässt sich die Welt kontrollieren. Gedünstet, gekocht, verzehrt und verdaut, so reproduziert der Körper einen Teil der Welt und bleibt mit ihr verbunden. Besser, Sie besuchen gleich ein Lokal mit guter Küche.

macht, hier lange gedeihen. Das tut es noch immer. Natürlich ist die Gastronomie erfreulich vielseitig und auf hohem Niveau – das besondere ist aber das Sitzen unter den Laubengängen und der Blick auf die beinahe unverfälschte Innenstadt, mit Blick auf den imposanten Stadtschrofen auf der einen Seite und die mittelalterliche Schattenburg auf der anderen Seite. Das weitläufige Stadtgebiet mündet sanft in herrliche Ruhezeiten mit Wäldern, Baggerseen und Hausbergen. Und hoch oben über der Stadt, hinter dem beeindruckenden Felsblock, singen buddhistische Mönche seit vielen Jahren ihre Friedensgesänge und sorgen so für das Gleichgewicht in der Welt.



2



3



4



5



6

1 Feldkircher Weinfest | 2 Montforthaus | 3 Gaukelei im Hof
4 Wochenmarkt | 5 Offene Bühne | 6 Feschmarkt

Stadtlichter



1



5



2



3



4



6



7



8

1 Poolbar Festival | 2 Peravinum
 3 Wildpark | 4 Werkstatt für Kinder
 5 Montforter Zwischentöne Konzertsparzierung
 6 Marktasse | 7 Schattenburg | 8 Poolbar Festival




Einkaufen

Eine Region definiert sich auch über die Produkte, die sie hervorbringt. In der folgenden feinen Auswahl an Shopping-Möglichkeiten zeigt sich die hohe Professionalität und Kreativität der hiesigen Unternehmerinnen und Unternehmer und Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker, da sie von kleinster Produktpalette bis zur international erfolgreichen Marke alles aufweist. Es ist überhaupt kein Problem, in der Region Bodensee-Vorarlberg mit großem Vergnügen ganz einzigartige Erzeugnisse zu kaufen – Dinge, die Sie vielleicht nie wieder irgendwo finden werden.


Valentini Schuhe

Schöne Schuhe sind ein wesentlicher Bestandteil des täglichen Lebens – zumindest für die meisten Menschen. Bei Valentini ist eine feine Auswahl an Schuhen und Taschen von aktuellen Designern garantiert.

→ Römerstraße 9, Bregenz
T +43 (5574) 43533,  S. 19 – E6
www.valentini-schuhe.com


fesck LIVIN

Schönes aus Skandinavien und eine sichere Adresse für geschmackvolle Geschenke in jeder Größe – bei fesck LIVIN finden sich Möbel und Lampen ebenso wie außergewöhnliche Kinderspielsachen.

→ Kirchstraße 14, Bregenz
T +43 (699) 10960593,  S. 19 – F6
www.feschlivin.at


4D Outfitters

Die perfekte Auswahl an Kleidung, Literatur und Wohn-Accessoires für Leute, die schon vieles haben und sich gerne weiter inspirieren lassen.

→ Kornmarktstraße 7, Bregenz
T +43 (5574) 20710,  S. 19 – G3
www.4dbregenz.at

Strolz Leuchten

Bei Strolz Leuchten finden Menschen mit einem Auge für Details Lampen, die bis auf die letzte Schraube aus hochwertigem Material bestehen. Jeder einzelne Lampenschirm ist von Anna-Claudia Strolz persönlich handgefertigt.

→ Römerstraße 7, Bregenz
T +43 (5574) 43563,  S. 19 – E5
www.strolzleuchten.at



Wolford

Outlet oder Boutique – die Edelmarke für Strümpfe & mehr hat hier ihren Stammsitz. Wolford Kollektionen sind an den besten Adressen der Welt zu finden. In Bregenz schlägt spürbar das Herz des Unternehmens, nach dem Einkauf lädt das Restaurant und Café zu einem Umtrunk im neuen Outfit.

→ Wolfordstraße 1-2, Bregenz
T +43 (5574) 690-1864
www.wolford.com

Hops & Malt

300 verschiedene Sorten Bier aus der ganzen Welt und das mit Beratung von Kennern und Liebhabern. Eine tolle Location für Biergenießer – und auch Mitbringsel findet man hier bestimmt die richtigen.

→ Maurachgasse 16, Bregenz
T +43 (664) 4178714,  S. 19 – G5,
Eisengasse 2, Dornbirn,  S. 35 – E2
www.hopsandmalt.at

Wolff Shop + Outlet

Neben der eigenen WOLFF Wäsche-Kollektion für Damen und Herren finden sich im Outlet-Shop verschiedene Dessous- und Wäsche-Anbieter in vergleichbar hoher Qualität.

→ Heimgartstraße 3, Hard
T +43 (5574) 6781274
www.wolffshop.at

Christine Dünser MANUFAKTUR

Handrahmengenäht, holzgenagelt oder zwiegenäht – ihre ureigenen Maßschuhe sind das wunderschöne Ergebnis des alten Schuhmacherhandwerks – es erfreut sich mit der jungen Schuhmanufaktur neuer Beliebtheit. Langlebigkeit ist angesagt.

→ Widagasse 9, Dornbirn
T +43 (664) 2267738
christineduenser-manufaktur.com



Weitere Einkaufs-Tipps finden Sie auf:
www.bodensee-vorarlberg.com

Skinfit

Funktionsbekleidung aus hochwertigen, schnell trocknenden, leichten und hautfreundlichen Materialien. Für die ganz normale Wanderung wie auch für den Spitzensport geeignet – Qualität eben.

→ Klostergasse 2, Dornbirn
T +43 (5572) 890179, 📞 S. 35 – F1
www.skinfit.at

Lingg Bekleidung

Trendiges Geschäft mit den angesagten Modemarken, dazu eine eigene Kollektion des Hausherrn, alles von bester Qualität und mit Bedacht kombiniert.

→ Marktplatz 16, Dornbirn
T +43 (5572) 34239, 📞 S. 35 – E3
www.linggffashion.com

Denz Herzen

Die handgefertigten Porzellanherzen der Künstlerin Margit Denz schmücken bereits ganze Wände in Galerien und Privathäusern, weil sie süchtig machen. Sie tragen ihren Witz und Charme allein durch ihre Anwesenheit in die Welt. Ein Geschenk, das lange Freude bereitet.

→ Egeten 7, Dornbirn
T +43 (664) 1249755
www.denz.at

DF Shop im Lagerhaus

Produziert wird die gesamte Kollektion von David Fussenegger nun in Altach und ist weltweit in exklusiven Häusern vertreten. Im Outlet-Shop „DF im Lagerhaus“ hat die Suche nach originellen Geschenken ein Ende – nur die Qual der Wahl bleibt bestehen.

→ Schulgasse 70, Dornbirn
T +43 (5572) 398229
www.dfshop.at

SASU

Von Naturkosmetik bis zu biologischen Teesorten und dazu gehörenden Design-Teekannen – Im SASU findet sich eine herrliche Auswahl an Dingen, die einfach Freude machen. Die Risotto-Packung ist dabei ebenso liebevoll verpackt, wie die Handtaschen oder das Spielzeug für große und kleine Kinder – außerdem gehen die Waren hier über den wohl schönsten alten Apothekerschrank der ganzen Stadt.

→ Schulgasse 20, Dornbirn
T +43 (699) 17153273, 📞 S. 35 – D2
www.sa-su.at

KLEIDERgrün

Verantwortungsvoller Konsum ist Ihnen wichtig? Hier finden Sie kleine, internationale Labels mit Namen wie Lanius, Armedangels, und Wunderwerk, fair und ökologisch produzierte Mode und cooles Design.

→ Neustadt 38, Feldkirch
T +43 (650) 4690606, 📞 S. 75 – F5
www.kleidergruen.at

Loacker Schmuck & Steine

Edelsteine, Schmuck und was der Mensch sonst noch braucht, um den eigenen Stil zu unterstreichen.

→ Schmiedgasse 15, Feldkirch
T +43 (5522) 77672, 📞 S. 75 – E4
www.schmuckundsteine.com

extrigs KUNST.HAND.WERK

Handwerk soll wieder Stellenwert erhalten – „extrigs“ nennt sich das Geschäft, hinter dem der Verein zur Förderung von Kunsthandwerk steht. Künstlerinnen und Künstler und Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker zeigen und verkaufen hier ihre Produkte.

→ Neustadt 44, Feldkirch
T +43 (650) 4009990, 📞 S. 75 – F5
www.extrigs.at

M3 Fashion & Shoes

Seit 20 Jahren bestimmt das M3 das Modebewusstsein in Feldkirch. Die vertretenen Designer sind nicht leicht zu finden, außer in den großen Metropolen – und in Feldkirch.

→ Marktgasse 3, Feldkirch
T +43 (5522) 31442, 📞 S. 75 – E5
www.m3fashion.at

Josefine Lustenau

Eigene Kreationen aus feinsten Stickerei, im hauseigenen Atelier verarbeitet mit Cashmere, Loden, Seide und feinstem Leder.

→ Reichsstraße 19, Lustenau
T +43 (664) 4658629
www.hoferdaniela-josefine.at

Frauenzimmer

Im Frauenzimmer dreht sich alles um geschmackvolle Mode von kleinen und bekannten Labels wie Miss Me, OPUS, khujo und Esprit. Bei der persönlichen Beratung, dem freundlichen Ambiente und einem Glas Prosecco kommt Boutique-Shoppingfeeling auf. Wer neue Lieblingsstücke braucht, ist hier goldrichtig.

→ Schlossplatz 13, Hohenems
T +43 (5576) 42664, 📞 S. 53 – E5
www.frauenzimmer.cc



Lisa Suitner

Clownfrau, Schauspielerin, Musikerin

„Im KLEIDERgrün in Feldkirch haben sie richtig coole Sachen. Ihr Konzept – fair produziert und rundum ökologisch – so muss es sein.“

KLEIDERgrün, Feldkirch

Tipp

Regionale Spezialitäten

Die Region birgt kulinarische Schätze, die manch findiger Kopf zu heben weiß – und am besten besinnt man sich dabei auf den Geschmack von Tradition und dem, was der heimische Boden hervorbringt. Damit lassen sich internationale Preise ebenso gewinnen, wie treue Kunden, die mit langer Einkaufsliste anreisen.

Xocolat Manufaktur

Die ganze Welt der guten Schokolade steht als Überschrift über dem Schokoladenparadies, direkt neben fesch LIVIN in der Bregenzer Kirchstraße gelegen. 400 ausgewählte Tafelschokoladen und eine unglaubliche Fülle von Kostbarkeiten aus der Kakaobohne – das alles wartet auf die echten Gourmets, die wissen, wie glücklich Schokolade macht. Hier darf man auch eigenes Konfekt herstellen – in der Xocolat Manufaktur werden nicht nur im Geheimen eigene Kreationen produziert, manche Geheimnisse werden in Workshops auch an Interessierte verraten.

→ Kirchstraße 12, Bregenz, T +43 (5574) 43157, 📍 S. 19 – F6
www.xocolat-bregenz.at

Ölmühle Sailer

Bei der Ölmühle Sailer werden Pflanzenöle in Bio- und Rohkostqualität zu Öl, Mus, Mehl, Frühstücksbrei und mehr verarbeitet und verkauft, großteils auch verpackungsfrei. Zudem gibt es ein kleines, feines Mühlencafé, in dem selbstgemachte Kuchen aus eigenen Nussmehlen genossen werden können.

→ Landstraße 3, Lochau, T +43 (664) 1237004
www.oelmuehle-sailer.at

Fein-Brennerei Prinz

Ein Traditionsunternehmen mit über 100-jähriger Erfahrung in der Schnapsbrennerei, zahlreichen Auszeichnungen und einem umfangreichen Produktangebot.

→ Ziegelbachstraße 7, Hörbranz, T +43 (5573) 82203
www.prinz.cc

Dietrich Vorarlberger Kostbarkeiten

„Unser erklärtes Ziel ist es, Rohstoffe, wie alte regionale Obst- oder Maissorten vor dem Aussterben zu bewahren und gleichzeitig ihre Tradition für die Vorarlberger Küche wieder zu beleben“, sagt der Erfinder der „Vorarlberger Kostbarkeiten“ Dr. Richard Dietrich. Zu finden sind Whisky, Gin, Edelbrände, Riebelmais, Direktsäfte, Most und sogar handgeschmiedete Pfannen. Eine Verkostung vor Ort ist immer ein Vergnügen.

→ Lerchenauerstraße 45, Lauterach, T +43 (5574) 63929
www.dietrich-kostbarkeiten.at



Dietrich Vorarlberger Kostbarkeiten

Naturprodukte Flatz

Im Zentrum von Hard versorgt der Naturkostladen die Gemeinde seit 20 Jahren mit biologisch produzierten Nahrungsmitteln, viele davon aus der eigenen Landwirtschaft. Die eigene Putenzucht und die Mutterkuhhaltung garantieren gesundes Fleisch ohne Zusätze. Von Tieren, die ein würdiges Leben hatten, bevor sie direkt am Hof verarbeitet werden.

→ Landstraße 30, Hard, T +43 (5574) 65974
www.naturprodukte-flatz.at

Schobel Höchstgenuss

Ein weiterer Spezialist für die feine Destillerie, aber vor allem hat sich Schobel Höchstgenuss einen Namen gemacht mit dem außergewöhnlichen Sortiment an Trockenfrüchten und den selten gewordenen „Schwarzen Nüsse“ – woher bekommt man sonst getrocknete Erdbeeren oder die aufwändig nach alter Tradition eingelegten Walnüsse? Alles liebevoll in Handarbeit verarbeitet. Höchst anregend ist auch die Verkostung vor Ort.

→ Frühlingsgarten 7, Höchst, T +43 (664) 1245515
www.hoechstgenuss.at

Vetterhof

Seit 300 Jahren ist der Familienbetrieb Vetterhof in der Landwirtschaft tätig und versorgt die Region seit Jahren mit einer beliebten Gemüsebox. Es gibt die biologisch erzeugten Produkte aber auch auf dem Wochenmarkt und ab Hof.

→ Alberried 14, Lustenau, T +43 (5577) 63395
www.vetterhof.at



Ölmühle Sailer, Lochau

Sennereiladen

Wie könnte es anders sein – zu den wichtigsten regionalen Spezialitäten zählt der Alpkäse und seine Verwandtschaft. Man erhält ihn neben frischer Sennereibutter, Goaßkäse, Eier, Honig, Marmelade, Nudeln und so weiter vielerorts, vor allem auch auf den Wochenmärkten... und im Sennereiladen.

→ Schlossgasse 9, Mozartstraße 11a, Dornbirn / Montfortplatz 1, Lauterach / Radetzkystraße 20, Lustenau, T +43 (5577) 63205
www.alpenkaese.at

Lustenauer Senf

Es gibt nicht wenige Menschen, die sich diesen Senf in ihre Heimatländer nachschicken lassen, sobald sie ihn nur ein einziges Mal gekostet haben. Die Auswahl des über 100-jährigen Familienbetriebs wächst stetig und trägt Namen, wie Schwarzes Gold oder Senf mit Grappa und Rosinen – aber der Klassiker ist und bleibt die Tube Lustenauer Senf.

→ Rheinstraße 15, Lustenau, T +43 (5577) 82077
www.lustenauer-senf.com

S'Lädele der Mohren Biererlebniswelt

Bierige Mitbringsel aus der Traditionsbrauerei Mohren. Sie können, wenn Sie immer schon etwas Ungewöhnliches erlernen wollten, bei Mohren auch eine Ausbildung zum Biersommelier absolvieren. Das Museum präsentiert Biergeschichte auf vier Etagen.

→ Dr.-Waibel-Straße 2, Dornbirn, T +43 (5572) 3777-224, 📍 S. 35 – F4
www.mohrenbrauerei.at

Schokoladengenuss Fenkart

Das Schlosskaffee ist das erste Haus am Platz, die hauseigene Konditorei ist seit einigen Jahren um eine Besonderheit reicher. Durch eine Glasscheibe in der Konditorei darf man dem Chef des Hauses Gunther Fenkart über die Schulter schauen – und die Verkostung danach erhält gleich eine neue Dimension.

→ Schlossplatz 10, Hohenems, T +43 (5576) 72356, 📍 S. 53 – F4
www.schokoladengenuss.at

Zeughaus Spirituosen Fachhandel

Unter Kennern ist das Zeughaus längst ein Begriff. Vielmehr, als ein Fachhandel für hochwertige Spirituosen, ist das Zeughaus ein Eldorado für Whisky-, Rum- und Cognac-Liebhaber, die auf der Suche nach einem guten Tropfen, edlen Raritäten und dem Rat eines Experten sind. Benedikt Fleisch kennt die Geschichte jeder Flasche, die Besonderheiten und nicht selten sogar die Mitarbeiter der Destillieren.

→ Zollweh 2, Götzis, T +43 (5523) 53547
www.zeughaus-spirituosen.com

Genuss am Gaumen

Wenn ein 400 Jahre alter Gewölbekeller zu einem Mekka der Genüsse wird, entsteht Genuss am Gaumen. Im stilvollen Ambiente gibt es hier über 500 Single Malts, eine Vielfalt an Weinen und erstklassige Edelbrände und Grappas zu entdecken. Ein Sortiment, das von typischen Alimentari aus Ligurien, feiner Schokolade und vielen anderen Köstlichkeiten abgerundet wird. Wem sich die Gelegenheit bietet, der sollte sich die monatliche Verkostung feinsten Spirituosen nicht entgehen lassen.

→ Im Buch 15, Götzis, T +43 (664) 4373847
www.genussamgaumen.at

SchokoMus

Pralinen, Schokoladen, Torten oder Trinkschokolade am Stiel aus den feinsten Zutaten, in Handarbeit und ohne Konservierungsstoffe hergestellt – die machen süchtig.

→ Schießstätte 8, Feldkirch, T +43 (660) 2710792, 📍 S. 75 – F7
www.schokomus.at

Märkte

Stilvolles Kochen und gesunde Ernährung beginnen natürlich beim Einkauf am Wochenmarkt, wo frische Erzeugnisse direkt vom Bauernhof, fangfrische Fische aus dem Bodensee oder hausgemachte Nudeln zu finden sind. Ob hausgemachte Marmeladen-Kollektion oder selbstgemachte Kräuter-Kosmetik, hier wird vorwiegend aus den regionalen und naturbelassenen Rohstoffen erzeugt – ein gutes Gefühl, wenn man vertrauensvoll einkaufen kann.



Bregenz

Wochenmarkt auf dem **Kornmarktplatz** Dienstag und Freitag 8 bis 13 Uhr, 🛒 S. 19 – F3

Wochenmarkt in der **Clemens-Holzmeister-Gasse** Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr

Bauernmarkt in der **Kaiserstraße** Jeden Freitag 8 bis 12 Uhr, 🛒 S. 19 – E4

Markt am **Leutbühel** Mittwoch 8 bis 13 Uhr (Mai-Oktober), Samstag 8 bis 16 Uhr, 🛒 S. 19 – F5

Dornbirn

Wochenmarkt am **Marktplatz** Mittwoch und Samstag 7.30 bis 12.30 Uhr, im Winter bis 12 Uhr, 🛒 S. 35 – E2

Hohenems

Wochenmarkt am **Schlossplatz** Donnerstag 8 bis 12 Uhr, ausgenommen Feiertage, 🛒 S. 53 – F3

Feldkirch

Wochenmarkt in der **Marktgasse** und **Neustadt** Dienstag und Samstag, jeweils 8 bis 13.30 Uhr, 🛒 S. 75 – E5-F5

Rankweil

Wochenmarkt am **Marktplatz** Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Hörbranz

Wochenmarkt am **Kirchplatz** Samstag 8 bis 12 Uhr (Mitte März bis Mitte Dezember)

Hard

Wochenmarkt am **Bagnoliplatz** (Schulplatz der ehemaligen Volksschule Markt) Mittwoch 7 bis 12.30 Uhr

Lauterach

Markt am **Montfortplatz** Donnerstag (jeden zweiten im Monat) 14 bis 18 Uhr

Wolfurt

Wochenmarkt auf dem **Marktplatz** Freitag 14 bis 17 Uhr

Lustenau

Der Luschnouar Markt Donnerstag 8 bis 12 Uhr Samstag 8 bis 12.30 Uhr

Götzis

Wochenmarkt am **Garnmarkt** Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Wochenmarkt bei der **Pfarrkirche St. Ulrich**

Samstag 8 bis 12 Uhr (Mitte März bis Weihnachten)



Weihnachtsmarkt Bregenzer Oberstadt

Weihnachtsmärkte in der Region

In der Vorweihnachtszeit liegt ein Zauber über dem Land. Wenn es bereits am frühen Abend dunkel wird und die ersten Schneeflocken fallen, verbreiten die kleinen und großen Weihnachtsmärkte der Region den Duft gebrannter Mandeln, Glühwein und regionaler Spezialitäten. Handgemachte Mitbringsel und Kinderunterhaltungen variieren von Markt zu Markt – weshalb man sich am besten überall inspirieren lassen sollte.



Weihnachtsmarkt Bregenz

Der Bregenzer Weihnachtsmarkt ist in der Weihnachtszeit ganztags geöffnet und zieht weite Kreise in der Innenstadt. Wie ein Magnet für Kinder wirken die Krippe mit echten Tieren zum Streicheln, eine kleine Eislaufbahn, ein Kasperltheater und viele andere Vergnügen für Kinderherzen. Verkaufsstände, kulinarische Verkostung und besondere Orte der Begegnung erzeugen die besinnliche Stimmung, die zum Advent dazu gehört.

→ Kornmarktplatz, Bregenz,
🛍 S. 19 – F3

In der Bregenzer Oberstadt verzaubert an den Wochenenden vor Weihnachten ein zweiter Weihnachtsmarkt die mittelalterlichen Gassen. Die beiden unterscheiden sich deutlich, klein und fein in der Oberstadt, größer und bunt im Zentrum von Bregenz.

→ Martinsplatz, Bregenz, 🛍 S. 19 – G6

Christkindlemarkt Dornbirn

Die Attraktionen des Christkindlemarktes von Dornbirn konzentrieren sich auf den Marktplatz und den Pfarrpark, wo Ponyreiten, Kerzenziehen und schöne Handwerksprodukte warten. Die Eislauffläche vor der Kirche ist ebenfalls gern frequentiert, und die fröhliche Stimmung wird mitgetragen von den Gastronomen rund um den Marktplatz, die für die traditionelle Verkostung sorgen.

→ Marktplatz, Dornbirn, 🛍 S. 35 – E2

Weihnachtsmarkt Feldkirch

Inmitten der historischen Altstadt belebt ab Ende November der Weihnachtsmarkt die Feldkircher Marktgasse. Zur weihnachtlichen Stimmung trägt schon die Kulisse der altherwürdigen Fassaden bei, geschmückte Schaufenster und Laubengänge wie auch ein Lebkuchenhaus in der Johannitergasse ziehen zahlreiche Besucherinnen und Besucher an.

→ Marktgasse, Feldkirch, 🛍 S. 75 – E5



Weitere Weihnachtsmärkte finden Sie auf:
www.bodensee-vorarlberg.com

Aktivitäten

Dass die Region Bodensee-Vorarlberg eine Fülle an erschlossenen Wander- und Radwegen, Skigebieten, Badeseen und ein öffentlich zugängliches Bodenseeufer anzubieten hat, ist bekannt. Auch, dass viele von diesen ein abwechslungsreiches Freizeitangebot mit Kindern, für Familien, Sportler und Wanderer bereitstellt, ist kein Geheimnis. Dass man aber für diese Fülle Zeit und Ruhe

Der verheerende Zorn einer nichtbeachteten Pflanze muss unter allen Umständen verhindert werden.

braucht, dass sie Sie nahezu dazu auffordert, nicht von einem Punkt zum anderen zu streben, sondern es dem Kieselstein, der ins Wasser fällt, gleichzutun – nämlich an einem Ort langsam in die Tiefe zu sinken – das möchten wir an dieser Stelle betonen. Es lohnt sich, das Sehen und

Staunen wieder zu üben. Auch die Ausflugsziele in die nähere Umgebung rund um den Bodensee oder in die Nachbarländer laden dazu ein, sich in konzentrischen Kreisen auf eine ganz besondere Urlaubsdestination einzulassen und – einfach im nächsten Jahr wieder zu kommen.




Naturschutzgebiet Rheindelta

Naturparks

Alpenwildpark Pfänder

Zwergziegen, Hasen, Hirsche, Alpensteinböcke und Wildschweine – nehmen Sie sich mindestens eine Stunde Zeit für den Rundwanderweg durch den Alpenwildpark.

➔ Pfänder 4, Bregenz | Lochau, T +43 (5574) 42184,  S. 19 – H2
www.pfaender.at

Rappenloch- und Alplochschlucht

Durch eine der größten Schluchten Mitteleuropas führen die Holzstege vorbei an wirklich atemberaubenden Szenerien bis zum Staufensee, der ein 100 Jahre altes Kraftwerk speist. Dahinter liegt die sanftere Alplochschlucht.

🕒 Schluchtenführungen: Mitte Juni bis Mitte September, Do 10.30 Uhr

➔ Gütle, Dornbirn, Anmeldung: tourismus@dornbirn.at, T +43 (5572) 22188
www.rappenloch.at

Naturschutzgebiet Rheindelta


2.000 ha großes Naturschutzgebiet mit Auwäldern, Feucht- und Streuwiesen, Schilfflächen und weitläufigen Sandstränden. Über 300 seltene Vogelarten sind hier zu Hause.

➔ Gaißau, Höchst, Fußach, Hard, Rheindeltahaus, T +43 (5578) 74478
www.rheindelta.com

Wildpark Ardetzenberg

Durch den Wildpark führen mehrere kinderwagentaugliche Waldwege mit Wald-Lehrpfad. Über 140 Tiere in natürlicher Umgebung und großen Gehegen erlauben Einblick in Lebensweise und Besonderheiten der 21 Wildtierarten. Eintritt frei.

🕒 Ganzjährig täglich geöffnet

➔ Ardetzenweg, Feldkirch, T +43 (5522) 74105,  S. 75 – F1
www.wildpark-feldkirch.at

Doppelmayr-Zoo

Der Zoo der Firma Doppelmayr in Wolfurt hält seit 1963 über 400 Tiere aus über 70 Arten. Alpakas, Damhirsche, Yaks, Waschbären und mehr haben ihr zu Hause hier gefunden. Die Exoten sind z. B. Nasenbären, Schildkröten, Kängurus, Papageien oder Kakadus. Heimische Vogelarten, wie Schneeeulen und Fasane bewohnen die Freiluftgehege. An den kleinen und großen Teichen lassen sich unterschiedlichste Enten- und Gänsearten aus aller Welt bewundern.

🕒 Ganzjährig täglich geöffnet

➔ Bildsteiner Straße, Wolfurt, T +43 (5574) 604
www.doppelmayr.com/unternehmen/doppelmayr-zoo

Seilbahnen

Pfänderbahn

Der schnellste Weg auf den Pfänder (1064 m). Die sechsminütige Fahrt mit der Pfänderbahn bietet einen einzigartigen Ausblick über den Bodensee – an guten Tagen bis nach Konstanz.

🕒 Täglich 8 bis 19 Uhr

➔ Steinbruchgasse 4, Bregenz, T +43 (5574) 42160-0, 🚶 S. 19 – H2

www.pfaenderbahn.at

Karren Seilbahn

Panoramablick auf die Schweizer Berge, das Rheintal und den Bodensee – mit der Gondel in fünf Minuten zu erreichen ist der Karren über Dornbirn. Im 15-Minuten-Takt bringt die Karrenseilbahn ihre Besucher auf 976 Meter zum Ausgangspunkt für herrliche Wanderungen. Die 12 m lange Karren-Kante bietet einen zusätzlich imposanten Rundumblick.

🕒 April bis November: Mo bis Sa 9 bis 23 Uhr, So 9 bis 22 Uhr, November bis März: Mo bis Fr 10 bis 23 Uhr, Sa ab 9 Uhr, So 9 bis 19 Uhr

➔ Gütlestraße 6, Dornbirn, T +43 (5572) 22140, 🚶 S. 35 – D7

www.karren.at

Seilbahn Schnifis – Schnifisberg

Das nostalgische Schnifner Bähnle bringt Sie in ein Gebiet mit sagenhaften Ausblicken – es ist für Wanderer, Paragleiter und auch für Eltern mit kleineren Kindern bestens geeignet. Das Henslerstübli an der Bergstation ist bekannt für Kulinarisches aus der Region.

🕒 Sommer: Di bis So 9 bis 12 Uhr, 13 bis 18 Uhr;

Winter: Fr bis So und Feiertage 10 bis 12 Uhr, 13 bis 17 Uhr

➔ Jagdbergstraße 200, Schnifis, T +43 (5524) 5161

www.seilbahn-schnifis.at

Seilbahn und Sommerrodelbahn Laterns

Über rasante Kurven und Brücken führt die sichere Laternser Sommerrodelbahn über eine Strecke von 800m hinunter.

🕒 Von Mitte Mai bis Mitte Juni und von Anfang September bis Anfang Oktober Wochenendbetrieb. Betriebszeiten auf www.laterns.net

➔ Kühboden 7, Laterns, T +43 (5526) 252

www.laterns.net



Pfänderbahn



Marcél Herburger

Gastronom Mohren Rankweil

„Zum Entspannen und Kraft tanken für neue Ideen gehe ich mit meiner Familie auf den Pfänder. Dort befindet sich ein Streichelzoo mit Blick auf den Bodensee. Hier fühlt sich unser Sohn wohl.“

Pfänder, Bregenz

Tipp

Radwege

Mit dem Rad erschließen sich ganz neue Einblicke in eine Landschaft. Die Radwege führen durch naturbelassene Naturschutzgebiete, entlang des Rhein- oder Bodenseeufer und hinauf auf Anhöhen. Die vorgestellten Routen sind nur eine kleine Auswahl der vielfältigen Wege durch eine der schönsten Regionen Österreichs. Dass Sie so auch versteckte Gasthöfe, Baggerseen und seltene Vogel- oder Pflanzenarten entdecken werden, von denen Ihnen kaum jemand je erzählen wird, macht diese Fortbewegungsart noch attraktiver.

→ Eine Karte des Radwegenetz finden Sie im Umschlag.

Der Klassiker: Rund um den Bodensee

(ca. 260 km/120 km)

260 genussvolle Kilometer lang ist die große Route rund um den See. 120 km, wenn man Abkürzungen wählt und Teilstrecken per Schiff zurücklegt. Für einen kleineren Tagesausflug bietet sich z. B. die Strecke von Bregenz bis Friedrichshafen an (ca. 35 km).

Rheintal Radweg

(ca. 47 km)

Der Rheintal Radweg führt von Bregenz nach Feldkirch entlang des Bodenseeufer und des Rheindamms.

Grüne Insel Tour

(ca. 28 km)

Von der Rheinbrücke Fußach-Hard durch die Naturlandschaft des Harder Rieds zum Jannersee, einem idyllischen Badensee. Weiter zur Dornbirner Ach und zum Erholungsgebietes des Alten Rheins in Lustenau und dem Rheindamm folgend zurück nach Fußach.

Rheindelta-Rundfahrt

(ca. 22 km)

Von der Rheinbrücke Fußach-Hard entlang des Rheindamms nach Höchst und Gaißau. Durch das Naturschutzgebiet am Bodenseeradweg zurück nach Fußach.

Feldkirch: Familientour Irisblüte und Badespaß

(ca. 32 km)

Von Feldkirch Stadt über Bangs zum Illspitz (Rhein), weiter Richtung Meiningen zu den Baggerseen, durch die Rüttenen und die Rote Au nach Gisingen und Feldkirch. Im Frühling blühen im Ried die Schwertlilien und im Sommer findet man Abkühlung in den Baggerseen.

Feldkirch: Dreiländer-Rundfahrt

(ca. 30 km)

Der Dreiländerweg Bewegung-Begnung ist ein Rundweg durch das Dreiländereck Österreich, Liechtenstein und Schweiz und führt durch besonders schöne Landschaftsräume.

Bodensee-Bäder und Freibäder

Zahlreiche Naturbadeplätze am Bodenseeufer und entlang des Alten Rheins bieten Erholungsgebiete für heiße Sommertage. Man findet einsame Buchten ebenso wie öffentliche Bäder mit Spiel- und Spaß-Angeboten, historische Bäder, wie auch die Gelegenheit für eine rasche Abkühlung zwischendurch. Auch die Wasserqualität in den Badeseen entspricht der hohen Lebensqualität dieser Gegend. Die zwei Hallenbäder spiegeln die einzigartige Architektur- und Naturlandschaft der Region wider – man wählt zwischen dem Blick auf den See oder einer anspruchsvollen Formsprache.

Bregenz

Strandbad

Zwei 50 m-Freibecken (eines davon beheizt), 500 m Bodenseeufer, Kinderbecken, Rutsche, Spielplatz, Beachvolleyball, Beachsoccer, Kletterwand, Tischtennis u.v.m.

☀ Mai bis September:

Täglich ca. 9 bis 20 Uhr

(je nach Witterung)

→ Strandweg 1, Bregenz

T +43 (5574) 44242-0

www.stadtwerke-bregenz.at

Ehemaliges Militär- schwimmbad „Mili“

Ein historischer Holzpfahlbau über dem Wasser, Stambadeplatz der Bregenzer Bevölkerung. Einen Besuch wert ist das liebevoll benannte „Mili“ auf jeden Fall!

☀ Mai bis September: Täglich ca. 10 bis 20 Uhr (je nach Witterung)

→ Reichsstraße, Bregenz

T +43 (5574) 44242-0

www.stadtwerke-bregenz.at

Lochau

Strandbad Lochau

Mit Blick auf die Festspielbühne, direkt am Seeufer gelegen und mit zahlreichen Annehmlichkeiten ausgestattet.

☀ Mai bis September:

Täglich 10 bis 19 Uhr; Juli und

August: Täglich 9 bis 20 Uhr

(je nach Witterung)

→ Lindauer Straße 1, Lochau

T +43 (5574) 43386

www.lochau.at

Lustenau

Parkbad Lustenau

Riesenrutsche, Wildwasserkanal und Luftsprudel sind nur drei der zahlreichen Gründe für einen Ausflug nach Lustenau.

☀ Mai bis September: Täglich 9 bis 19.45 Uhr (je nach Witterung)

→ Mühlfeldstraße 21, Lustenau

T +43 (5577) 8181-3210

www.lustenau.at

Die genaue Beschreibung der Radwege und weitere finden Sie auf:
www.bodensee-vorarlberg.com

Hard

Strandbad Hard

Eines der größten Bäder am Bodensee, mit Grander-Wasser im Freibecken, Rutschen, Spielplatz, Beachvolleyball und vielem mehr.

☀ Mai und September: Täglich 10 bis 19 Uhr; Juni bis August: Täglich 9 bis 20 Uhr (je nach Witterung)

➔ Kohlplatzstraße 15a, Hard

T +43 (5574) 8368220

www.hard-sport-freizeit.at

FKK-Strandbad

Großes FKK-Badegelände im landschaftlich sehr schönen Naturschutzgebiet am Bodensee bei Hard. Tischtennis, Beachvolleyball, Bocciabahnen, Kinderspielplatz, SB-Restaurant, Grillplätze.

☀ April, Mai und September: Täglich 9 bis 19 Uhr; Juni bis August: Täglich 9 bis 20 Uhr

➔ Im Böschen 43, Hard

T +43 (5578) 8368230

www.hard-sport-freizeit.at

Feldkirch

Erlebnis Waldbad Feldkirch

Alles, was Wasserratten lieben: Sportbecken, Erlebnisbecken, Sportangebote, schattige Wiesen.

☀ Mai bis September: Täglich 9 bis 20 Uhr (je nach Witterung); Juni bis August: Täglich 16 bis 19 Uhr garantiert geöffnet (bei jedem Wetter)

➔ Stadionstraße 7, Feldkirch

T +43 (5522) 76001-3180

www.freizeitbetriebe-feldkirch.at

Dornbirn

Waldbad Enz

An heißen Sommertagen bietet das Waldbad die beste Abkühlung, schattig gelegen an dem kühlen Gebirgswasser der Dornbirner Ach. Erlebnisbecken, 50 m Sportbecken, Kinderbecken, Rutsche, Spielplatz, Sprungturm, Beachvolleyballplätze, auch dieses Bad ist erlebenswert.

☀ Mai bis September: Täglich ca. 8.30 bis 19.45 Uhr, bei Schlechtwetter bis 11 Uhr

➔ Gütlestraße 16, Dornbirn

T +43 (676) 833068790

www.waldbaden.at

Hohenems-Altach

Erholungszentrum Rheinauen

Auch wenn der Parkplatz voll aussieht: drinnen findet auf dem weitläufigen Gelände direkt am Ufer des Alten Rheins jeder und jede einen Platz nach den eigenen Vorlieben.

☀ Mai bis August: Täglich 9 bis 20 Uhr; September: bis 19 Uhr (je nach Witterung)

➔ Rheinauen, Hohenems

T +43 (5576) 73571

www.rheinauen.at

Frastanz

Schwimmbad Felsenau

Es ist das älteste noch bestehende Schwimmbad (ein Becken) Vorarlbergs. Erbaut und eröffnet 1903, heute mit Solaranlage beheizt und mit Grander-Wasser aufbereitet.

☀ Mai bis September: Täglich 9 bis 20 Uhr; Juni bis August: Täglich 9 bis 12 Uhr garantiert geöffnet (bei jedem Wetter)

➔ Mariagrüner Straße, Frastanz

T +43 (5522) 76001-3150

www.freizeitbetriebe-feldkirch.at

Naturbad Untere Au

Das klare Wasser des Natursees, Sprungturm, Sandstrand, eine 40 m lange Seilbahnrutsche, eine Slackline. Hier findet sich für jedes Alter das passende Angebot.

☀ Mai bis September: Täglich ca. 9 bis 20 Uhr (je nach Witterung)

➔ Satteinser Straße 9, Frastanz

T +43 (5522) 52729

www.frastanz.at/naturbad

Nenzing

Walgaubad Nenzing

Wellenball, Strömungskanal, 5-Meter-Turm, 30°-Becken, Rutschen, 50 m Becken, 25 m Becken, Aqua-fitprogramm und das alles bei jeder Witterung!

☀ April bis September: Täglich ca. 9 bis 20 Uhr

(je nach Witterung)

➔ Illstraße 36, Nenzing

T +43 (699) 10125115

www.walgaubad.com

Götzis

Schwimmbad in der Riebe

Seit über 50 Jahren ist das Götzner Freibad in der Riebe im Sommer „the place to be“ für alle Wasserratten. Während die Großen ihre Runden im 25-Meter-Becken ziehen, toben sich die Kleinen im Erlebnisbecken mit Rutschen und Sprungturm aus, oder spielen auf dem Sport- und Spielplatz. Die ganz Kleinen haben ihren eigenen Kleinkindbereich mit Planschbecken, Sonnenschirmen und Sitzmöglichkeiten. Die richtige Schwimmbad-Verpflegung gibt es beim Kiosk.

☀ Mai bis September: ca. 9 bis 20 Uhr (je nach Witterung)

➔ In der Riebe 7, Götzis

T +43 (5523) 62054

www.goetzis.at/schwimmbad

Sulz

Erlebnisbad Frutzauf

Ein Kletternetz im Wasser, ein Wasserteich, eine Wasserrutschbahn, Bodenblubber und Schwallbrause – Langeweile ist in der Frutzauf unwahrscheinlich.

☀ Mai bis Juni: Täglich 9 bis 19 Uhr; ab Juli bis 20 Uhr (je nach Witterung)

➔ Frutzaufstraße 5, Sulz

T +43 (5522) 44198

www.gemeinde-sulz.at

Hallenbäder

Bregenz

Seehallenbad

Sport-, Lehrbecken, Kinderbereich, wunderbarer Blick auf den See.

🕒 Di bis Fr 9 bis 21 Uhr, Sa 9 bis 20 Uhr, So und Feiertage 10 bis 19 Uhr; Mai bis Mitte August: nur bei Schlechtwetter geöffnet

➔ Strandweg 1, Bregenz

T +43 (5574) 44242-0

www.stadtwerke-bregenz.at

Vitalium

Saunaparadies im Seehallenbad mit Sauna, Dampfbad, Sanarium®, Solarium, Whirlpool, großer Dachterrasse und eigenem Damenbereich.

🕒 Di bis Fr 12 bis 22 Uhr, Sa 9 bis 20 Uhr, So und Feiertage 10 bis 20 Uhr

➔ Strandweg 1, Bregenz

T +43 (5574) 44242-0

www.vitalium.at

Dornbirn

das stadtbad

Ob Sport- und Mehrzweckbecken, Kinderbereich, Rutsche oder auch Wellness- und Saunalandschaft, das Dornbirner Stadthalenbad bietet für jeden das Richtige.

🕒 Di 7 bis 21 Uhr, Mi bis Fr 9 bis 21 Uhr, Sa 9 bis 20 Uhr, So und Feiertage 9 bis 18 Uhr; September bis April: Do 7 bis 21 Uhr, (im Sommer verkürzte Öffnungszeiten)

➔ Schillerstraße 18, Dornbirn

T +43 (5572) 22687, 📍 S. 35 – F6

www.stadtbad.at



Ruth Swoboda

Direktorin, inatura Dornbirn

„Nach einem heißen Tag im Büro noch schnell an die Dornbirner Ach und ein Sprung ins kühle Nass. Meine Lieblingsplätze sind gleich direkt an der Furt in Dornbirn oder Richtung Ebnit. Dort ist es auch richtig tief und man geht herrlich erfrischt wieder nach Hause.“

Dornbirner Ach, Dornbirn

Tipp



Bodensee-Schiffahrt

Bodensee-Schiffahrt

Vorarlberg Lines

Die schönsten Ausflugsziele des Bodensees lassen sich am besten mit dem Schiff ansteuern. Für einen Kurztrip nach Lindau, botanische Raritäten auf der Insel Mainau, das Sea Life in Konstanz – die Zeit an Bord ist ein Genuss. Aber auch die Themen- und Eventfahrten, wie die Dreiländer-Panoramafahrt, die Kässpätzlepartie, der italienische Abend, die Premiumfahrten mit der Sonnenkönigin und viele mehr, sind aus gutem Grund sehr beliebt.

➔ Vorarlberg Lines – Bodenseeschiffahrt, Seestraße 4, Bregenz

T +43 (5574) 42868, 📍 S. 19 – F2

www.vorarlberg-lines.at

Rundfahrt in der Bregenzer Bucht

Bregenz vom See aus betrachtet – die Vorarlberg Lines starten

🕒 zwischen 2. April bis 24. Oktober 2021 zu Rundfahrten in der Bregenzer Bucht. Fahrzeiten und Termine finden Sie unter:

www.vorarlberg-lines.at

Dreiländer-Panoramafahrt

Große Bodenseerundfahrt entlang des schweizerischen, deutschen und österreichischen Seeufers – genießen Sie die herrlichen Uferlandschaften der drei Länder am Bodensee.

🕒 4. April bis 3. Oktober 2021: Täglich ab Bregenz

www.vorarlberg-lines.at

Dampfschiff Hohentwiel

Der alte Raddampfer ist das angemessene Gefährt, um die Bregenzer Festspiele anzusteuern. Er wurde so liebevoll restauriert, dass die Phantasie sofort auf Reisen in vergangene Jahrhunderte geht. Nur die Gourmetküche an Bord gehört deutlich in die heutige Zeit, so wie auch die Rundfahrten mit Dixiemusik oder ausgedehnte Brunch- und Literaturfahrten. Ein Abend an Bord bleibt unvergessen.

→ Hard, T +43 (5574) 63560

www.hohentwiel.com

MS Österreich

Vor über 90 Jahren diente es als Passagierschiff und Eisbrecher, später als Kriegsschiff und musste nach einigen Renovierungen schließlich stillgelegt werden. Vor über 4 Jahren wurde es wieder aus seinem Winterschlaf geweckt und in seinen ursprünglichen Zustand zurückgebaut. Das Ergebnis ist ein historisch-modernes Motorschiff, welches seit 2019 wieder auf dem Bodensee unterwegs ist.

→ Hard, T +43 (5574) 63560

www.hohentwiel.com/oesterreich

Wassersport

Bregenz: Bootsvermietung Feurstein

Seepromenade beim Gondelhafen, Verleih von Tret- und Elektromotorbooten, Seetaxi, Schnellboot-Rundfahrten.

→ Seepromenade 2, Bregenz, T +43 (664) 1487017, ☎ S. 19 – C3
www.bootsvermietung-bregenz.at

Lochau: Sporer Yachting

Vermietung von Segelbooten, Schnupperkurse, Grundkurse, Wochenendkurse, Bodenseeschifferpatent und alles für die Segel- & Motorbootausbildung.

→ Alte Fähre im Yachthafen, Lochau, T +43 (5574) 52247
www.sporer-yachting.com

Hard: Bootsverleih Hard

Vermietung von Tret-, Elektromotor- und Motorbooten. Tretboot maximal 5 Personen, Elektromotorboot max. 6 Personen und Motorboot max. 5 Personen.

→ Kohlplatzstraße 12, Hard, T +43 (664) 1487017
www.bootsverleih-hard.at

Segel- und Motorboot-schule Hard

Thomas Garnitschnig, Verleih von Segelbooten und Schulungszentrum für das Bodenseeschifferpatent, Sportbootführerschein und vieles mehr.

→ Kohlplatzstraße 12, Hard, T +43 (664) 2312614
www.segelschulehard.at



Fußach: Segel- und Motorbootschule

Vermietung von Motorbooten, Kurse zum Bodenseeschifferpatent und weitere Scheine.

→ Kanalstraße 14, Fußach, T +43 (650) 3820576
www.motorundsegelschule-fussach.at

Surfkultur ☐ ☐

Verleih von Stand-Up Paddles, Surfbretter, Kanus und Kajaks und geführte Touren und Kurse werden angeboten.

→ Hechtweg 4, Bregenz, T +43 (650) 3418002

Surfmax ☐ ☐

Bietet Windsurf- und Stand Up Paddlingkurse sowie SUP Touren für Anfänger und Fortgeschrittene und verleiht SUP Boards, Surfbretter, Kanus und Kajaks.

→ Grüner Damm, Hard, T +43 (650) 3605400
www.surfmax.at

Ländle SUP

Verleih von Stand-Up Paddle Boards, SUP Kurse für alle Levels und geführte Touren.

→ Am Kaiserstrand, Lochau, T +43 (664) 73883029
www.laendle-sup.at



Ausblick Bildstein

Wandern

Nur einige der landschaftlich besonders schönen Wanderrouten wollen wir als Anregung anführen, denn allen gerecht zu werden, ist schier unmöglich. Ob Sie alleine oder in Begleitung wandern – halten Sie immer wieder mal inne und lassen Sie den Blick schweifen. Weil das, was Sie auf den Wegen erwartet, einfach unglaublich schön ist.

Fußbach: Lagunenrundweg

Da im Rheindelta das ganze Bodenseeufer unter Naturschutz steht, blieb hier vielen Vogelarten ein wertvoller Lebensraum erhalten. Rund um die Lagune bei der Rheinmündung in Fußbach, führt ein Spazierweg durch das idyllische Naturschutzgebiet. Ein besonders beliebtes Ausflugsziel für Naturfreunde und Birdwatcher.

🕒 Gehzeit: 1:22 Stunden, 30 hm

Langen: Erlebnistour Pfänder – Hirschberg

Beliebte Familienwanderung vom Pfänder, dem Hausberg der Bregenser, über den Hirschberg nach Langen. Vom Pfänder bietet sich ein herrlicher Rundblick über den gesamten Bodensee und die Berggipfel der Schweiz, Liechtensteins und Vorarlbergs.

🕒 Gehzeit: 3:45 Stunden, 262 hm

Bregenz: Auf dem Mehrerauer Bodenseeweg – Vom Festspielhaus zur Achmündung

Dieser Spaziergang am Bodensee ist für Klein und Groß, mit Kinderwagen, Laufrad oder ähnlichen Gehhilfen bestreitbar. Gestartet wird beim Festspielhaus in Richtung Kloster Mehrerau. Die Klosteranlage bietet allerlei Interessantes zu erkunden – die Kirche beispielsweise ist meist geöffnet und kann besichtigt werden.

🕒 Gehzeit: 1:40 Stunden, 22 hm

Bildstein: Durch den Doppelmayr-Zoo nach Bildstein

Von Wolfurt wandert man über den Doppelmayr-Zoo bergauf über den schattigen Wald nach Bildstein. Oben angekommen präsentiert sich die bekannte Wallfahrtskirche Basilika Maria Bildstein mit atemberaubenden Blick über die Region Bodensee-Vorarlberg.

🕒 Gehzeit: 0:50 Stunden, 248 hm

Dornbirn: Karren Dornbirn

Eine beliebte Wanderung mit Blick auf die Region Bodensee-Vorarlberg. Start ist bei der Talstation der Karrenseilbahn. Bergauf kann man sich zwischen einem steileren Weg oder einem Familienwanderweg entscheiden. Oben angekommen wird man mit einem Rundumblick belohnt von der spektakulären, gläsernen Karren-Kante. Kulinarische Köstlichkeiten bietet zudem das Panoramarestaurant.

🕒 Gehzeit: 1:20 Stunden, 512 hm

Hohenems: Ruine Alt-Ems

Die 3,7 km lange Route beginnt und endet bei der Kirche in Hohenems. Von hier geht es hinauf zur Ruine Alt-Ems, zum Aussichtspunkt „Gsätzli“ und auf einem Güterweg retour nach Hohenems.

🕒 Gehzeit: 1:34 Stunden, 272 hm

Die genauere Beschreibung der Wanderwege finden Sie auf:
www.bodensee-vorarlberg.com

Götzis: Naturvielfalt rund um Götzis

Eine gemütliche Rundwanderung durch die Natur der Örfaschlucht, Mationswiesen, die Mulde von Arbogast, die Ruine Neu-Montfort und über die St. Loykapelle zurück zum Ausgangspunkt.

🕒 Gehzeit: 2:30 Stunden, 266 hm

Rankweil: Wasserwanderung

Die Wasserwanderung rund um Rankweil führt zum Egelsee, hinunter zur Frutz und vorbei an einem Triftweg zum Mühlbach. An heißen Sommertagen findet man zudem Abkühlung im sauberen Frutzwasser.

🕒 Gehzeit: 3:00 Stunden, 115 hm

Feldkirch: Spaziergang durch den Wildpark

Die Tour durch den Wildpark Ardetzenberg ist besonders bei Familien mit Kindern als schöner Spaziergang beliebt. Es gibt eine Vielzahl von Rundwandermöglichkeiten, die ihre Gäste auf der circa 1,5 stündigen Tour durch den Wildpark führt.

🕒 Gehzeit: ca. 1:30 Stunden, 220 hm

Übersaxen: Panoramarundweg

Diese familienfreundliche Wanderung bietet herrliche Ausblicke und führt durch Wiesen- und Waldwege. 7,2 km ist die Tour lang, die wieder zum Ausgangspunkt im Dorfzentrum von Übersaxen zurückführt. Perfekt für eine spontane Nachmittagswanderung.

🕒 Gehzeit ca. 2:45 Stunden, 605 hm

Laterns: Üble Schlucht in Laterns

Sehr beeindruckend und vor allem naturbelassen ist die Üble Schlucht in Laterns. Direkt vom Dorf aus geht es, an schönen Wiesen entlang, bergab Richtung Schlucht. Die Frutz hat sich hier ihren Weg durch die Felswände gesucht. Der Weg wird anspruchsvoll, in der Nähe des Wassers nass, dementsprechend ist gutes Schuhwerk empfehlenswert.

🕒 Gehzeit: 0:45 Stunden, 424 hm

Nenzing: Rundtour Nenzinger Himmel

Ein sagenumwobener Themenweg führt auf dem „Weg der Liebenden“ von der Alpsiedlung Nenzinger Himmel 6,9 km lang über die Setschalpe zum Hirschsee, Panüelalpe und zurück zum Nenzinger Himmel. Dieser ist ein gut gehütetes Geheimnis unter den Kennern besonders schöner Plätze auf Erden.

🕒 Gehzeit: 3:30 Stunden, 404 hm



Wildpark Ardetzenberg, Feldkirch



Tipp

Ruth Swoboda

Direktorin, inatura Dornbirn

„Für mich als leidenschaftliche Naturvermittlerin ist das Rheinholz im Naturschutzgebiet des Rheindeltas ein absolutes Highlight am Bodensee. Dieser Spaziergang durch den Auwald entlang des Alten Rheins und plötzlich öffnet sich der See vor einem ist einfach traumhaft.“

Rheinholz, Naturschutzgebiet Rheindelta



Skifahren

Das Skifahren ist für Vorarlberg, was die Gondeln für Venedig sind. Aber auch in den kleinen unbekannten Skigebieten in der Region Bodensee-Vorarlberg finden sich feine Hänge und ernstzunehmende Abfahrten, familienfreundliche Kleingebiete (zum Beispiel mit Punktekarte!) oder eben versteckte Traumhänge.

Möggers: Luggi-Leitner-Lifte

Zwei Lifte, ideal für Kinder und Anfänger mit Zauberteppich und Seillift.

→ T +43 (676) 9313897
www.skilift-scheidegg.de

Bregenz: Pfänder

Mit der Pfänderbahn in die Höhe (und bei Bedarf auch wieder runter), oben sind zwei Lifte. Schneelage beachten.

→ T +43 (5574) 42160-0
www.pfaenderbahn.at

Buch: Schneiderkopf

Zwei Schlepplifte und ein Förderband für die Kleinen.

→ T +43 (5579) 8212
www.gemeinde-buch.at

Dornbirn: Bödele

Familienfreundliches, sehr schneesicheres Skigebiet zwischen Dornbirn und Schwarzenberg. Mit einer guten Auswahl an einfachen und anspruchsvollen Pisten. Zehn Lifte, Skischulen, Skiverleihe, gemütliche Hütten und Sonnenterrassen.

→ T +43 (5572) 7214
www.boedele.info

Dornbirn-Ebnit: Heumöserlifte

Fortgeschrittene Skifahrer wie auch Skianfänger haben mit den zwei Liften und drei Kilometern Piste ausreichend Freiraum.

→ T +43 (664) 8224928
www.ebniterleben.at

Übersaxen: Gröllerkopf

Zwei Lifte, Nachtskilauf und zünftige Käsespätzle, sehr beliebt bei Familien.

→ T +43 (5522) 41311
www.uebersaxen.at

Hohenems: Schuttannen

Mit zwei Schleppliften und einer urigen Berghütte ist der Ort ein Geheimtipp.

→ T +43 (664) 8771041
www.sv-hohenems.at

Frastanz: Skilift Bazora

Neben dem Bazora-Schlepplift erschließen noch drei weitere Skilifte die flachen Pisten. Schöne Aussicht und nostalgische Holz-Liftstützen (noch immer in Betrieb).

→ T +43 (664) 7973659 oder
 +43 (680) 2432572
www.schilift-bazora.at

Zwischenwasser-Furx

Das Skigebiet Furx hat zwei Schlepplifte, circa fünf Pistenkilometer, ein Übungsgelände, einen Zwergberg und zwei Kinderlifte. Familienfreundlicher geht's kaum. Besonders spannend wird es nachts, wenn die Pisten beleuchtet sind und der Nachtskilauf losgeht.

→ T +43 (676) 83491650
www.zwischenwasser.at

Nenzing-Gurtis: Gurtis

Mit vier Skiliften, einer Skischule und einem Ski- sowie Snowboardverleih wird alles geboten, was man für einen Tag im Schnee benötigt.

→ T +43 (5522) 51589
www.nenzing-gurtis.at

Laternsertal: Laterns-Gapfohl

Das größte Skigebiet in der Region bietet sechs Lifte und 27 km gepflegte Abfahrten in allen Schwierigkeitsgraden. Skirouten für Tourengerher, eine Naturrodelbahn und die kostenlose Kinderbetreuung am Berg runden das Angebot ab. Bekannt für das gute Preis-Leistungsverhältnis.

→ T +43 (5526) 252
www.laterns.net



Langlaufen und Winterwandern

Bei guter Schneelage sind auch in der Region Bodensee-Vorarlberg einige Loipen gespurt. Eine kleine Loipenauswahl gibt es auch auf den nahen Bergen. Und für Tiefschneetage führen Schneeschuhwanderungen in sonst unwegsame Gebiete, wo die Stille und das Naturerlebnis bezaubern. Die meisten Routen bieten immer wieder spektakuläre Blicke über das Rheintal und auf den See.

Bildstein

Winterwanderwege
→ T +43 (5572) 58384
www.gemeinde-bildstein.at

Dornbirn: Bödele

Loipe (ca. 9 km) und Winterwanderwege
→ T +43 (5572) 7214
www.boedele.info

Fraxern

Winterwanderwege
→ T +43 (5523) 64511
www.fraxern.at

Nenzing

Ca. 8 km gespurte Langlaufloipe auf der Latzwiese in Nenzing, Winterwanderwege in Nenzing und Gurtis.
→ T +43 (5525) 63031
www.nenzing-gurtis.at

Übersaxen

Zwei Loipen (5 km und 8 km)
→ T +43 (5522) 41311
www.uebersaxen.at

Eislaufen

Eislaufplatz Hard

Es gibt wohl kaum eine schönere Kulisse für die temperamentvollen Runden auf der glänzenden Fläche. Zwischenzeitlich ist der überdachte Eislaufplatz in Hard zu einem beliebten Treffpunkt für Jung und Alt geworden.

🕒 Mitte Oktober bis Mitte März: weitere Infos zu den Öffnungszeiten auf der Homepage

→ Seestraße 60, Hard,
T +43 (5574) 8368220
www.hard-sport-freizeit.at

Eislaufen im Großformat: Vorarlberghalle Feldkirch

Bietet für alle Eislaufbegeisterte eine riesige Fläche für jedes Wetter. Ungehindert zwischen Halle und Freifläche wechseln, unter funkelnden Sternen seine Runden drehen: Das beliebte Stellafeld steht ab November (geeignete Temperaturen vorausgesetzt) offen für jede Art von Vergnügen auf den Kufen. Die Eishalle bietet Schutz vor Schlechtwetter.

🕒 Anfang Oktober bis Mitte April:
Di bis Fr 9.15 bis 11.45 Uhr, So 9 bis 10.45 Uhr, Di, Do bis So 14 bis 16 Uhr, Do und Sa 20.15 bis 22 Uhr
→ Am Breiten Wasen 4, Feldkirch,
T +43 (5522) 760013160, 📍 S. 75 – A2
www.freizeitbetriebe-feldkirch.at

Glücksspiel

Casino Bregenz

Im Casino Bregenz können Sie Ihr Glück im Spiel versuchen und den Abend im Restaurant Falstaff beginnen.

→ Platz der Wiener Symphoniker 3, Bregenz, T +43 (5574) 45127, 📍 S. 19 – B4
www.casinos.at



Weitere Aktivitäten-Tipps und coronabedingte Änderungen der Öffnungszeiten auf:
www.bodensee-vorarlberg.com

Ausgewählte Winterwander-Tipps auf:
www.bodensee-vorarlberg.com

Stadtführungen

Mittwochsführungen in Feldkirch

Geprüfte „austriaguides“ begleiten auf dem Spaziergang durch das kleine, aber bedeutende historische Zentrum mit humanistischer Geschichte, vermitteln in etwa 1,5 Stunden fundiertes Wissen und eröffnen neue Erkenntnisse.

🕒 Juni bis September: Mi um 14 Uhr

➔ Anmeldung Tourismusbüro Feldkirch:

T +43 (5522) 9009, tourismus@feldkirch.at

Weitere Themenführungen: www.feldkirch.travel

Palastführung in Hohenems

Mittwochs um 15 Uhr wird bei einer spannenden Führung ein exklusiver Einblick in die Gemächer der einstigen Herren von Hohenems gewährt. Der Hohenemser Renaissance-Palast prägte die Geschichte der Stadt und zählt heute zu den eindrucksvollsten Sehenswürdigkeiten Hohenems. Die Führung lädt zu einer unvergesslichen Zeitreise ein.

🕒 Mi um 15 Uhr

➔ Anmeldung Tourismusbüro Hohenems:

T +43 5576 42780, tourismus@hohenems.at

Weitere Themenführungen: www.hohenems.at

Stadtführungen in Bregenz

Die kleine Stadt am Bodensee hat nicht nur landschaftlich viel zu bieten. Sie erstaunt mit zeitgenössischer Architektur, einem vielfältigen kulturellen und gastronomischen Angebot, einer verträumten Altstadt und – natürlich – den weltbekannten Bregenzer Festspielen. Viele Hintergrundinformationen, Anekdoten und interessante Geschichten erwarten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem Streifzug durch Bregenz.

🕒 Mai bis August: Sa + während der Festspielzeit Mo, Di, Mi, Fr und Sa um 10.30 Uhr

➔ Tickets gibt es bei Bregenz Tourismus oder unter: www.events-vorarlberg.at

Weitere Themenführungen: www.bregenz.travel

Stadtführungen in Dornbirn

Bei einem geführten Rundgang durch die vielseitige Stadt Dornbirn werden interessante, unterhaltsame und historische Fakten über die Stadt von erfahrenen „austriaguides“ erzählt. Ebenso lernen die Teilnehmer/innen die wichtigsten Persönlichkeiten sowie deren Lebensstil von früher und heute kennen. Die Führungen dauern etwa 1,5 Stunden.

🕒 Mai bis Oktober: Mi um 17 Uhr

➔ Anmeldung: Dornbirn Tourismus T +43 (5572) 22188, tourismus@dornbirn.at

oder unter www.events-vorarlberg.at

Weitere Themenführungen: www.dornbirn.info

Golf und Minigolf

Der Golfsport hält auch hierzulande Einzug. Zum Beispiel in **Rankweil**.

Golfclub Montfort Rankweil

Eine Runde Golf im Golfpark Montfort Rankweil ist nicht nur ein sportliches Highlight sondern auch ein Naturerlebnis der besonderen Art. Das hochmoderne Clubhaus in der Mitte des Golfparks ist somit Ausgangs- und Endpunkt der 18-Loch-Anlage und zugleich Treffpunkt für Golfer und Nichtgolfer.

➔ Kirchstraße 70, Rankweil, T +43 (5522) 72000


www.golfclub-montfort.com

Minigolfanlage, Bregenz

Der Minigolfplatz liegt direkt an der Uferpromenade neben der Seebühne und dem Festspielhaus Bregenz.

🕒 April bis September von 10 bis 23 Uhr (je nach Witterung)

➔ Seepromenade, Bregenz,

T +43 (5574) 53185,  S. 19 – B3

Minigolfplatz, Hard

Minigolf mit Seeblick – die Anlage mit internationalen Maßen war bereits Austragungsort von zwei Europa- und einer Weltmeisterschaft.

🕒 ab Mitte Mai: 10 bis 21 Uhr; Juni, Juli und August: 10 bis 22 Uhr; September: 13 bis 18 Uhr (je nach Witterung)

➔ Kohlplatzstraße 15a, Hard,

T +43 (5574) 8368220

www.hard-sport-freizeit.at

Hohenems Indoor Minigolf

Minigolf-Begeisterte und Turnierspieler/innen können jetzt unabhängig vom Wetter und auch im Winter ihrer Leidenschaft nachgehen.

🕒 Mo bis Fr 17 bis 22 Uhr, Sa 14 bis 22 Uhr, So 14 bis 20 Uhr

➔ Markus-Sittikus-Straße 20, Hohenems, T +43 (5576) 21516

www.vbgv.com

Minigolfplatz unter der Schattenburg

Hobby-Minigolfer erfreuen sich im Schlossgarten der Schattenburg an den 18 unterschiedlichen Herausforderungen der Pyramiden-, Bodenwellen-, Salto- und Labyrinthbahnen. Von Mai bis Oktober matchen sich Familien und Begeisterte am Fuß des Burgturms unter historischer Kulisse.

🕒 Mai bis Oktober: Mi bis So 11 bis 19.30 Uhr (je nach Witterung)

➔ Burggasse 1, Feldkirch,  S. 75 – G5

www.schattenburg.cc

Tagesausflüge

Vorarlberg zählt sechs Regionen, die jeweils einen gesamten Urlaub mit ihrer Schönheit, ihrer Kultur und mit Genuss zu füllen vermögen. Aber sie eignen sich natürlich auch für Tagesausflüge, allein die Bergstraßen und Gebirgszüge auf dem Weg dorthin lohnen sich. Über die Region Bodensee-Vorarlberg haben Sie bereits ausführliche Informationen in den Händen. Über die fünf weiteren Regionen haben wir Ihnen eine kurze Übersicht zusammengestellt, die dennoch eine reiche Erlebnisvielfalt verspricht.



1



2

1 Tilisunahütte, Montafon

2 Seewaldsee, Großes Walsertal

Lech-Zürs am Arlberg

Der weltbekannte Winterskiort, der trotz seiner weitläufigen Skigebiete, Sterne-Hotels und High Society Gäste seinen ursprünglichen Charme bewahrt hat. Er bietet ein anspruchsvolles, kulturelles Angebot, fernab von Eventkultur und Partyzonen. Als Geheimtipp gilt die Region für Sommergäste, die zunehmend entdecken, dass die Wanderrouten und Naturschauspiele gerade im Sommer einen besonderen Reiz besitzen, von denen die Skibegeisterten keinen Schimmer haben. Das Philosophicum zieht seinerseits im Herbst eine ganz bestimmte Klientel in den idyllischen Ort und macht ihn zum Brennpunkt der philosophischen Betrachtungen über die Gesellschaft.

www.lechzuers.com

Bregenzerwald

In der Region Bregenzerwald fügen sich Tradition und Design, Holzbau und Architektur, bäuerliches Leben und Handwerk mit internationaler Anerkennung harmonisch ineinander. Über den Bregenzerwälder Bergkäse ist schon viel geschrieben worden, am besten Sie probieren ihn einfach. Aber vergessen Sie auf dem Weg in die Dorfsennerei nicht einen Abstecher in den Werkraum in Andelsbuch und auch nicht ins Frauenmuseum in Hittisau. Beide Institutionen sind in der Lage, Ihr Bild von der Welt ein wenig zu verändern und wäre das nicht das Beste überhaupt? Sollte Sie nichts mehr überraschen – lassen Sie sich in einem der zahlreichen Gourmethäuser bekochen, vielleicht passiert es dann doch, Sie zum Staunen zu bringen.

www.bregenzerwald.at



Paul Burtscher

Pfarrer, Bildstein

„Ich liebe anspruchsvolle Wanderungen. Da ich ein Großwalsertaler bin, steige ich gern auf das Zafernhorn oder das Glatthorn (oberhalb von Faschina). Eine fantastische Aussicht wird geboten, die ein Gefühl von Freiheit und Unbeschwertheit vermittelt.“

Tipp

Alpenregion Vorarlberg, Großes Walsertal

Montafon

Zwei imposante Gebirgszüge umrahmen das Montafon, das Silvrettamassiv mit dem alles überragenden Piz Buin (3.312 m) und der Rätikon mit seinen Gletscherhängen. Die Silvretta-Hochalpenstraße gilt als die „Traumstraße der Alpen“, sie ist nicht nur für Motorradfahrer ein unvergessliches Erlebnis. Schon vor 5.000 Jahren siedelten Menschen in der damals sicher unwirtlichen Gegend, heute erschließen 61 Bergbahnen, über 1.100 km markierte Wanderwege und ausreichend Gästebetten die Region.

www.montafon.at

Alpenregion Vorarlberg

Von der Stadt Bludenz aus reicht die Alpenregion in die Täler des Brandnertals, Klostertals und schließt auch den Biosphärenpark Großes Walsertal mit ein. Der Lünensee, die blaue Perle am Fuße der Schesaplana auf 1.970 m, ist 2020 als der schönste Platz Österreichs gewählt worden. Die Schesaplana ist mit 2.965 m der höchste Berg im Rätikon, die Geschichte der Rätoromanen klingt in der Namensgebung vielerorts noch nach. Hunderte von Kilometern an Wanderwegen, Skiliften, Golfplatz, Sommerwiesen und Bauernhöfe zeigen sich von ihrer besten Seite. Seit Jahrhunderten aufwändig gepflegte Kulturlandschaften prägen das Große Walsertal, durch die Anerkennung als UNESCO-Biosphärenpark ist der Erhalt dieser Kulturschätze gesichert. Und auch die Propstei St. Gerold ist ein ganz besonderer Ort, nicht nur weil sich dort seit Jahrzehnten international erfolgreiche Musikergrößen treffen, um Konzerte zu geben oder Platten aufzunehmen – sie liegt eingebettet in eine Tallandschaft, die enger und schöner nicht sein könnte.

www.vorarlberg-alpenregion.at

Kleinwalsertal

Das Kleinwalsertal wird fast vollständig von hohen Bergen umschlossen, seine geographische Lage in den Allgäuer Alpen hat zur Folge, dass keine direkte Verkehrsverbindung zu Vorarlberg besteht. Lange galt es als zollfreie Zone, seit der Gründung der EU ist dies aber bedeutungslos. Vor allem die Vielfalt, vom Anfängerhang bis zur alpinen Abfahrt für Könnern zeichnet die Region aus. Eine Auszeichnung als Geheimtipp erhielt zum Beispiel das Skigebiet Kanzelwand-Fellhorn. Ob Erholung, Sport oder Familienurlaub, die Fülle an Möglichkeiten sorgt dafür, dass viele bald zu Stammgästen werden. Ein Blick ins „Walser Gipfelbuch“ erklärt online, weshalb das auch so bleiben wird.

www.kleinwalsertal.com

Rund um den Bodensee

Traumhafte Naturschauspiele, Kunst und Kultur, geschichtsträchtige Orte oder technische Besonderheiten – egal wonach Ihnen der Sinn gerade steht, der See bietet rund um seine Ufer viele Attraktionen für Ihre Entdeckungsreise. Vielleicht wollen Sie sich aber auch einfach nur erholen, setzen sich ans Ufer und schauen in die Weite – mit etwas Glück fährt eine kleine Dampfyacht an Ihnen vorbei.

Blumeninsel Mainau (D)

www.mainau.de

Wallfahrtskirche Birnau (D)

www.birnau.de

Kloster und Schloss Salem (D)

www.salem.de

Affenberg Salem (D)

www.affenberg-salem.de

Die Pfahlbauten (D)

UNESCO Weltkulturerbe
www.pfahlbauten.de

Die Meersburg (D)

www.burg-meersburg.de

Neues Schloss Meersburg (D)

www.neues-schloss-meersburg.de

Zeppelin Museum

Friedrichshafen (D)

www.zeppelin-museum.de

Dornier Museum

Friedrichshafen (D)

www.dorniermuseum.de

Sea Life Konstanz (D)

www.visitsealife.com

Der Rheinfall (CH)

Der größte Wasserfall Europas
www.rheinfall.ch

Kunstmuseum Liechtenstein (FL)

www.kunstmuseum.li

Ravensburger Spieleland (D)

www.spieleland.de

Hopfen Museum in Tettngang (D)

www.hopfengut.de

Kunstmuseum Ravensburg (D)

www.kunstmuseum-ravensburg.de

Säntis-Schwebebahn (CH)

www.saentisbahn.ch

Stiftsbibliothek St. Gallen (CH)

www.stibi.ch

Für die Ausstellung und Verwendung der Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte, nachfolgend BVFK genannt, gelten die nachstehenden Bedingungen als vereinbart:

1. Leistungsinhalt:

Mit dem Kauf der BVFK hat der jeweilige Erwerber (BVFK-Inhaber) den Anspruch auf die im Kompakt-Folder dargestellten Leistungen der Leistungspartner. Ein direkter Vertrag kommt nur zwischen dem BVFK-Inhaber und dem Leistungspartner zustande. Inklusiv-Leistungen umfassen die durch den Erwerb der BVFK bereits abgeordnete Inanspruchnahme der jeweils angebotenen Leistung. Bonus-Leistungen geben Anspruch auf eine Ermäßigung auf das zu bezahlende Entgelt für die jeweils in Anspruch genommene Leistung des Leistungspartners.

2. Leistungsumfang/Haftung:

Sämtliche Leistungspartner haben sich verpflichtet, den BVFK-Inhabern im jeweiligen Aktionszeitraum zu ihren gewöhnlichen Geschäftszeiten und ihren allgemeinen Beförderungs- bzw. Geschäftsbedingungen zeitlich und mengenmäßig ihre als BVFK-Leistung gekennzeichneten Leistungen in vollem Umfang zur Verfügung zu stellen. Bonus-Partner unterliegen der Bestpreisgarantie für Individualkunden. Beschränkungen der Inanspruchnahme von Leistungen aus der BVFK können sich generell aus den Betriebszeiten einiger BVFK-Partnerbetriebe ergeben, die mit ihren Öffnungszeiten vor allem aus witterungsbedingten Umständen nicht den gesamten Aktionszeitraum der BVFK abdecken. Darüber hinaus können sich Beschränkungen aufgrund von Umständen in der Betriebsorganisation (z. B. technische Gebrechen) sowie der Sperrfristen – definiert mit einer Nutzung pro Tag und Leistungspartner – ergeben. Die angegebenen Öffnungszeiten und Nutzungsbedingungen im Kompakt-Folder und laut Aushang beim Leistungspartner sind Grundlage der jeweiligen Leistung aber nicht verbindlich. Die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH behält sich vor, die Vereinbarung mit einzelnen BVFK-Partnerbetrieben und Bonus-Partnern aus wichtigen Gründen auch während des Aktionszeitraumes jederzeit zu beenden, ohne dem BVFK-Inhaber der BVFK für die hierdurch entfallende Möglichkeit der Inanspruchnahme angebotener Leistungen Ersatz leisten zu müssen. Überhaupt übernimmt die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH für allfällige Schäden, welche der jeweilige BVFK-Inhaber im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme angebotener Leistungen erlitten hat, keine wie immer geartete Haftung. Bei Inanspruchnahme von Leistungen aus der BVFK wird der BVFK-Inhaber nur Vertragspartner des jeweiligen BVFK-Partnerbetriebes, so dass wie immer geartete Ansprüche ausschließlich gegenüber dem jeweiligen Leistungspartner geltend zu machen sind.

3. Besondere Beschränkungen einzelner Betriebe (Bonuspartner):

Schiff & Seilbahn:

- Vorarlberg-Lines: 10 % Ermäßigung auf die Rundfahrt in der Bregenzer Bucht und die Dreiländer-Panoramafahrt.
- Laterns Sommerdelbahn und Sesselbahn: 10–20 % Rabatt auf die Fahrt.

Sonstige:

- Theater am Saumarkt: 10 % Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis.
- poolbar-Festival Feldkirch: 20 % Ermäßigung auf Tickets an der Abendkasse.
- Surfmax und Surfkultur: 10 % Ermäßigung auf Verleih von SUP, Kanu, Kajak und Outrigger Canoe (Eine Stunde Windsurf Grundkurs oder Schnupperkurs gratis)

Die BVFK ist eine Freizeitkarte, dessen inkludierte Leistungen täglich ein Mal pro Leistungspartner gratis genutzt werden können, wobei die Sperrzeit mit 00:00 Uhr definiert ist. Täglich mehrfache Wiederholungsnutzungen bei einem Partner sind ausgeschlossen.

4. Gültigkeitsvoraussetzungen:

Die BVFK wird auf den Namen des Inhabers ausgestellt, ist nicht übertragbar und gilt nur in Verbindung mit einem gültigen Lichtbildausweis. Die mit der BVFK verbundenen Leistungen können folglich ausschließlich vom/n namentlich angeführten Erwerber/innen innerhalb der Gültigkeitsdauer der BVFK (Aktionszeitraum) in Anspruch genommen werden. Die BVFK gilt an ein, zwei, oder drei aufeinanderfolgenden Kalendertagen (gültig ab Ausstellungsdatum).

5. Verwendung:

Zur Erlangung der inkludierten Leistungen weist der BVFK-Inhaber seine Karte mit dem aufgetragenen BVFK-Barcode vor, der vom BVFK-Partnerbetrieb mit einem Terminal oder bloßer Sichtprüfung auf seine Gültigkeit und ihre Identität geprüft wird. Zur Erlangung der Bonus-Leistungen weist der BVFK-Inhaber seine Karte mit dem aufgetragenen BVFK-Barcode vor, der durch bloße Sichtprüfung auf ihre Identität und Gültigkeit geprüft wird. Der BVFK-Inhaber ist verpflichtet, auf Verlangen einen gültigen Lichtbildausweis vorzuweisen. Ist er dazu nicht in der Lage, können der freie Eintritt bei BVFK-Partnerbetrieben bzw. die Ermäßigung bei den Bonus-Partnern verweigert werden.

6. Missbrauch:

Bei missbräuchlicher Verwendung oder bei Verdacht auf missbräuchliche Verwendung sind die BVFK-Partnerbetriebe berechtigt und verpflichtet, die BVFK ersatzlos einzubehalten. Die Weitergabe der BVFK an Dritte ist nicht gestattet und zieht strafrechtliche Folgen nach sich!

7. Preise und Kinderermäßigungen:

Es gelten die im Kompakt-Folder festgesetzten Preise (inkl. Umsatzsteuer) für Kinder und Erwachsene (1-Tageskarte € 16,- bzw. € 8,-, 2-Tage-Karte € 25,- bzw. € 12,50 und 3-Tage-Karte € 32,- bzw. € 16,-). Kinder unter 6 Jahren sind von der Entrichtung von Eintrittsgeldern ausgenommen. Kinder bzw. Jugendliche von 6 bis 15 Jahren haben Anspruch auf den ermäßigten Tarif.

8. Diebstahl/Verlust:

Bei Diebstahl oder Verlust der BVFK kann der Erwerber diesen Vorfall unter der Telefonnummer +43 (5574) 43443-0 melden. Jegliche Haftung der Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH in Folge eines Diebstahls oder Verlustes der BVFK ist ausgeschlossen.

9. Rechtsordnung und Gerichtsstand:

Auf sämtliche Vertragsverhältnisse ist ausschließlich österreichisches Recht anzuwenden. Ausschließlicher Gerichtsstand ist das für Bregenz sachlich zuständige Gericht.

10. Datenschutzerklärung:

Im Zuge der Ausstellung der BVFK werden personenbezogene Daten verarbeitet, wozu der BVFK-Inhaber mit Erwerb der BVFK seine Zustimmung erteilt. Die mitgeteilten Daten werden zur Abwicklung und Bearbeitung der BVFK verwendet. Der BVFK-Inhaber erklärt sich damit einverstanden, dass seine Daten für Zwecke der Buchhaltung, der Auftragserledigung etc. auf elektronischen Datenträgern erfasst und gespeichert werden. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte ohne die Einwilligung des Auftraggebers erfolgt nur bei zwingenden gesetzlichen Erfordernissen oder im für die Verwendung der BVFK notwendigen Ausmaß. Die Daten werden u.a. an die jeweiligen Leistungspartner zur Erfüllung der Leistungserbringung weitergeleitet sowie für statistische und verwaltungstechnische Belange verwendet. Die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH trifft organisatorische, vertragliche und technische Sicherheitsmaßnahmen entsprechend

Fotos

Petra Rainer Titel, S. 8, 14, S. 15, S. 18, S. 20, S. 22, S. 23, S. 24, S. 37, S. 39, S. 40, S. 43, S. 49, S. 55, S. 57, S. 63, S. 73, S. 83, S. 85, S. 88, S. 90, S. 92, S. 95, S. 100, S. 104, S. 107, S. 115; Anja Köhler S. 10, S. 23; Udo Mittelberger S. 13; Matthias Rhomberg S. 17, S. 37, S. 38, S. 67, S. 77, S. 110; Paul Kolnik, Danish Dance Theatre S. 21; Alexander van Stipelen S. 21, S. 22, S. 23, S. 24; Christiane Setz S. 21, S. 22, S. 23, S. 101, S. 103; Gregor Lengler S. 22; Dietmar Walser S. 29, S. 54, S. 56; Magdalena Türtscher S. 32, S. 74, S. 77, S. 78, S. 79; Studio Fasching S. 34, S. 36, S. 38, S. 39; Angela Lamprecht S. 38, S. 58; Lukas Hämmerle S. 38; Marcel Hagen, Camping Dornbirn S. 39; Sabrina Lutz, Bodensee Vorarlberg Tourismus S. 44, S. 47; Darko Todorovic, Marktgemeinde Rankweil S. 51; Dietmar Stiplovsek S. 52, S. 56; Mario Wintschnig S. 55; Schubertiade GmbH S. 55; Lisa Mathis S. 55, S. 57, S. 79; Stadtmarketing Hohenems S. 56; Gunther Fenkart, Schlosskaffee – Fenkart Schokoladengenuss S. 57; Markus Gmeiner S. 58, S. 86, S. 95; Victor Marin S. 76; Nadine Jochum S. 77; Agnes Ammann, Vorarlberg Tourismus S. 78, S. 107; Eva Sutter S. 78; Manfred Baumann S. 78; Matthias Dietrich S. 79; fesch LIVIN S. 80; Josef Mallaun S. 108; Andreas Haller, Montafon Tourismus S. 114; Verena Hetzenauer, Vorarlberg Tourismus S. 114

dem Stand der Technik, um sicherzustellen, dass die Vorschriften der Datenschutzgesetze eingehalten werden und um damit die verwalteten Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder gegen den Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Nach Ablauf der Kartennutzung werden diese Daten für die weitere Verwendung gesperrt und nach Ablauf der steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht, sofern der BVFK-Inhaber nicht ausdrücklich in eine weitere Nutzung seiner Daten eingewilligt hat oder die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH sich eine darüber hinausgehende Datenverwendung vorbehält, die gesetzlich erlaubt ist und über die der BVFK-Inhaber nachstehend informiert wird. Die Löschung des Auftraggeberkontos ist jederzeit möglich und kann durch eine Nachricht an die Emailadresse datenschutz@bodensee-vorarlberg.com erfolgen. Der BVFK-Inhaber hat das Recht auf unentgeltliche Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten sowie ein Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten, Widerruf von Einwilligungen, Übertragung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung von personenbezogenen Daten, bei Auskünften, Berichtigung, Übertragung, Sperrung oder Löschung von Daten sowie Widerruf erteilter Einwilligungen oder Widerspruch gegen eine bestimmte Datenverwendung kann sich der BVFK-Inhaber direkt an die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH über die Kontaktdaten im Impressum des Folders wenden. Sollte der BVFK-Inhaber glauben, dass die Verarbeitung seiner Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder seine datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in irgend einer Weise verletzt worden sind, steht ihm das Recht zu, sich bei der Datenschutzbehörde als Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Näherer Details sind dem Datenschutzhinweis auf der Homepage www.bodensee-vorarlberg.com/datenschutz zu entnehmen.

Bodensee Vorarlberg



Österreich

VOR
ARL
BERG

Herausgeber:

Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH
Postfach 9, 6901 Bregenz, Österreich
www.bodensee-vorarlberg.com

Konzeption und Gestaltung: Super Büro für Gestaltung

Texte: Daniela Egger, Veronika Mennel

und Bodensee-Vorarlberg Tourismus

Druck: Buchdruckerei Lustenau GmbH

Titelbild: Petra Rainer

© Dezember 2020

Alle Angaben vorbehaltlich Satz- und Druckfehler sowie eventueller Abgaben- und Steueränderungen. Die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH kann trotz sorgfältigster Bearbeitung keine Gewährleistung für die Richtigkeit der Angaben übernehmen.



Gedruckt nach den
Richtlinien des Österreichischen
Umweltzeichens

Das Leben ist eine Bühne, und wer seine Rolle mit Bravour spielen will lässt sich inspirieren. Welch Glück, dass die Literatur voller Geschichten ist, die Welt voller Musik und die Region voller Bühnen und Kunsträume. Wer sich darauf einlässt irritiert zu werden, etwa von einem Bild oder einer Installation, wer sich mitreißen lassen kann auf einem Konzert oder von einem einzigen Musikstück und wer sich im Theater oder im Kino mit einer Figur identifizieren kann, der schafft das Wertvollste, was ein Mensch leisten kann – er bringt ein wenig Abstand zwischen sich und seine Wahrnehmung der Welt. Das ist ein großer Beitrag zum Frieden, der nicht unterschätzt werden sollte.